

Tips

Vöcklabruck

Schwerpunkt

Timelkam

ab Seite 14

16.10.2024 / KW 42 / www.tips.at



Leidenschaft Seit 34 Jahren sorgt Drucker Giuliano Francese dafür, dass Druckprodukte nicht nur entstehen, sondern lebendig werden. Mit Tips spricht er über seine Leidenschaft zum Beruf.

Seite 4 / Foto: Vendo



Gegen Armut Vor den Supermärkten werden wieder Waren für die Rot-Kreuz-Märkte gesammelt. Seite 9 / Foto: ÖÖRK/Braunau

Gletscher werden gefährlicher

Seite 2

Join our Team!

Winterdienst Koordinator (w/m/d)

Alle Details lesen Sie im Anzeigenteil.

50 **AIM** SEIT 1974

WIR SAGEN DANKE FÜR 50 JAHRE AIM

an unsere Mitarbeiter, Kunden, Lieferanten und Partner!

Familienunternehmen seit 1974

aim-gmbh.at

HEIZMATERIAL

JETZT EINLAGERN

Bestellhotline 06232 2280

Lagerhausgenossenschaft Mondsee eGen

office@mondsee.lgh.at

GLETSCHERSCHMELZE

„Die Leute hoffen im T-Shirt und in der kurzen Hose, dass die Gletscher bleiben“

SALZKAMMERGUT. Seit mittlerweile 18 Jahren läuft das von Land Oberösterreich und Energie AG kofinanzierte Forschungsprojekt „Massenbilanz am oberösterreichischen Hallstätter Gletscher“ mit dem Ziel, den Rückgang des größten Gletschers des Dachsteinmassivs und der nördlichen Kalkalpen wissenschaftlich zu beobachten. Der drastische Rückgang des Gletschers wirkt sich auch stark auf den Bergtourismus am Dachstein aus.



von LISA-MARIA LASERER

ren sicherlich 100 Höhenmeter weiter oben.“ Der Rückgang und die damit einhergehende Veränderung des Gletschers haben große Auswirkungen für Bergsteiger und Wanderer. „Für uns ist es immer sehr schwierig, alte oder bekannte Wege zu erhalten. Oft muss man sie verlegen, oder es kann sein, dass Wege gar nicht mehr begangen werden können“, erklärt Scherr. Dies kann, so erzählt der Bergführer, in Zeiten wie diesen allerdings zum Problem werden: „Die Bergsteiger schauen neuerdings mehr auf ihr Handy als auf Markierungen. Wenn wir dann einen Weg versetzen müssen, dann kann es hier zu Problemen kommen.“

Durch die Klimaerwärmung ändert sich auch der Gletscher selbst. Spalten, die früher mit meterhohem Schnee bedeckt waren, sind jetzt entweder komplett offen oder nur mehr marginal bedeckt, was wiederum die Unfallgefahr steigert. Felsstürze und Steine, die ausgeapert wer-

den, können ebenfalls ein Sicherheitsrisiko darstellen.

„Wege auf den Dachstein wird es immer geben“

„Paradoxerweise oder Gott sei Dank gibt es allerdings nicht so viele Unfälle aufgrund des Gletscherrückgangs“, so Scherr. „Für mich als Bergführer bedeutet die Veränderung mehr Arbeit, denn mehr Menschen, die auf den Dachsteingipfel möchten, brauchen nun einen Bergführer. Denn Wege auf den Dachstein wird es immer geben, allerdings werden diese aufgrund der Veränderung der Gletscher nun schwieriger – und die Bergsteiger nicht unbedingt erfahrener.“ Dass die Gletscher wieder wachsen, dafür müsste es schon über sehr lange Zeit kalt sein. „Wenn ich mit Gästen auf den Dachstein gehe, dann staunen sie oft, dass der Gletscherrückgang so dramatisch ist“, so Scherr. „Ich antworte dann aber immer: ‚Schau, wir stehen in T-Shirt und Hose



Staatlich geprüfter Berg- und Skiführer und Hüttenwirt Martin Scherr Foto: privat

hier. Das heißt, es ist warm. Und in Wirklichkeit finden wir das ja angenehm.‘ Aber es ist zu warm, viel zu warm, um den Gletscher wieder wachsen zu lassen.“ Laut Scherr ist das ein Widerspruch per se: „Auf der einen Seite wollen wir im Leiberl und kurzer Hose Bergsteigen, auf der anderen Seite hoffen wir, dass die Gletscher wieder wachsen. Das geht so leider nicht.“ ■

Seit Beginn des Messprogramms im Jahr 2006 hat der Hallstätter Gletscher, ein Teil des Dachsteinmassivs, von 152 Millionen Kubikmetern mit mehr als 56 Millionen Kubikmetern ein Drittel seiner Masse verloren und auch rund 800.000 Quadratmeter an Fläche des ewigen Eises sind auf immer unwiederbringlich.

Touristische Veränderungen

Der Dachstein und seine Gletscher – der Schladminger, der Hallstätter und der Gosaugletscher – werden jährlich von über 200.000 Touristen besucht. Die klimatischen Veränderungen wirken sich aber immer mehr auf die touristische Nutzung dieses Gebiets aus. Martin Scherr, staatlich geprüfter Berg- und Skiführer aus Gosau und Wirt der unterhalb des Gosaugletschers gelegenen Adamekhütte beobachtet den Gletscher seit 1994. „Man sieht den Gletscherrückgang schon deutlich. Die Firngrenze ist in den letzten 20 Jah-



Der Hallstätter Gletscher im August 2006 mit dem Dachsteingipfel in der Mitte

Foto: Blue Sky Wetter



Der Hallstätter Gletscher im August 2024. Der Rückgang des Gletschers ist deutlich sichtbar.

Foto: Blue Sky Wetter



Gemeinsam wurde geübt. Foto: Zeitbank

ZEITBANK

Spinnkurs

PÖNDORF. Um eine alte Tradition zu neuem Leben zu erwecken, trafen sich sechs junge Pöndorfer zu einem Spinnkurs. Unter fachkundiger Anleitung von Maria Wagner konnten sie auf Initiative der Zeitbank Pöndorf das Verarbeiten von Schafwolle erlernen. Interessenten können sich bei Regina Schwab unter 0664 4312102 oder Anne-Catherine Bayer unter 0676 4312352 melden. ■

EXKURSION

Radinfrastruktur erkundet

SCHÖRFLING/SEEWALCHEN.

Die Fahr!Rad-Gruppe Schörfling und Seewalchen hat eine Exkursion nach Vorarlberg gemacht, um die dortige Radinfrastruktur zu erkunden.

Um Inspirationen zum Thema Attraktivierung des Radverkehrs zu holen, ist die Gruppe ins Ländle gereist, sozusagen in das „Holland“ Österreichs. Zuerst wurde in Lustenau mit den Rädern ein Lokalausgang der Projekte der letzten Jahre unternommen.

Man konnte ein weit verzweigtes Netz von Radwegen und vor allem Fahrradstraßen bewundern. Aber auch spezielle Infrastruktur-Projekte wie Schulstraßen (Fahrverbot für motorisierten Verkehr vor Schulen und Kindergärten – keine Elterntaxis



Die Gruppe erkundete die Infrastruktur in Vorarlberg.

Foto: Fahr!Rad-Gruppe

mehr) und sehr gut baulich markierte Begegnungszonen (mit Radarüberwachung) vor allen Schulen und öffentlichen Einrichtungen wurden errichtet. Ein weiteres Highlight war eine radgesteuerte Ampel. Hier wurde die Ampelschaltung an den herannahenden Radverkehr angepasst und ein Überqueren einer Straße ohne Stopp für den Radfahrer ermöglicht. Mit der S-

Bahn ging es dann zur nächsten Station nach Lauterach. Neben einem wunderschönen nur Rad- oder fußläufig erreichbaren Badesee, war vor allem das Bruno Pezzey Stadium mit seinen Parkplätzen ein Highlight. Denn nicht Autoparkplätze, sondern ein großes Areal mit hunderten Radabstellplätzen sorgen für eine platzsparende und klimaneutrale Zuschaueranreise. ■



STEFANIBOCK-ANSTICH IN DER BRAUEREI ZIPF



**FREITAG
25. OKTOBER**

Beginn: 18 Uhr

Tischreservierung unter
07682/203 80 oder
reservierung@brauhaus-zipf.at

ZIPFER. UNSER BIER.

GREINÖCKER & WILLIBALD

Kaufhaus & Fachmarkt

Am Do. 17. Oktober eröffnet



in Vöcklamarkt!

**Wir feiern mit tollen Angeboten
und Gewinnspiel im Kaufhaus mit.**

Damen - Herren - Kindermode | Intersport
Haushaltswaren | Heimtextilien | C+C

Von 17. bis 19. Oktober 2024 bei uns im Kaufhaus einkaufen, Gewinnspielfrage richtig beantworten und mit etwas Glück gewinnen.

ERÖFFNUNG

ERÖFFNUNG

ERÖFFNUNG

ERÖFFNUNG

ERÖFFNUNG

INTERVIEW

Leidenschaft für den eigenen Beruf

SALZKAMMERGUT. Seit über drei Jahrzehnten sorgt Giuliano Francese bei der Vöcklabrucker Traditionsdruckerei Vendo dafür, dass Druckprodukte nicht nur entstehen, sondern lebendig werden. Im Gespräch mit Tips spricht er über seine Leidenschaft für Farben und Technik, denn mit dieser ist er das Herzstück in seinem Bereich des Unternehmens.



von
THOMAS LEITNER

„Für mich ist Farbe mehr als nur Tinte, die auf Papier gedruckt wird. Für mich macht Farbe vor allem das Leben bunter“, sagt Giuliano über seine Arbeit. Sein Motto ist Programm – und das spürt man bei jedem Auftrag, der durch seine Hände geht.

Von der Familientradition zur Berufung

Giuliano kam durch seinen Vater, der selbst jahrelang in der Produktion tätig war, zur Vöcklabrucker Druckerei. „Deswegen habe ich mich für den Job entschieden. 30 Jahre später bin ich immer noch hier“, erzählt er. In dieser Zeit hat sich viel verändert, aber eines ist geblieben: Giulianos Hingabe zum Druck



Leidenschaft für Farben und Technik begleiten Francese über 30 Jahre. Fotos: Vendo (2)

und seine Begeisterung für die ständige Weiterentwicklung der Technik.

Abwechslung und Stolz auf das Endprodukt

Was Giuliano besonders an seinem Job schätzt, ist die Abwechslung: „Jeder Auftrag ist individuell. Wenn das fertige Produkt dann beispielsweise als Postwurf nach Hause kommt, ist man schon ein bisschen stolz, wenn man es selbst gedruckt hat.“ Diese Mischung aus Kreativität und Handwerk macht für ihn jeden Tag im Drucksaal zu einem neuen Abenteuer.

Innovationen, die den Druck revolutioniert haben

Die Drucktechnik hat in den vergangenen Jahren einen enormen Wandel durchgemacht. „Früher

gab es nur den Offsetdruck. Heute haben wir mit der Canon Prostream eine der modernsten Digitaldruckmaschinen, die es gibt. Hier haben wir die Möglichkeit, dass jede PDF anders gedruckt wird. Das heißt, Bilder und Texte können sich beliebig in einer gedruckten Rolle ändern“, erklärt Giuliano begeistert. Diese Technologien ermöglichen den Unternehmen für ihre Kunden unendliche Möglichkeiten in der Personalisierung und Gestaltung anzubieten.

Faszination für Farben und Technik

Auch nach so vielen Jahren im Geschäft hat Giuliano Francese seine Begeisterung für die Drucktechnik nicht verloren. „Mich fasziniert auch heute noch, wie aus vier verschiedenen Far-

ben ein fertiges Bild entsteht. Das ist wirklich etwas Besonderes.“ Diese Leidenschaft und sein unermüdlicher Einsatz machen Giuliano nicht nur zu einem erfahrenen Experten, sondern auch zu einem echten Botschafter der Druckkunst.

Handwerk, Technik und Kreativität

Der Beruf des Druckers bietet spannende Abwechslung, denn kein Auftrag ist wie der andere. Von personalisierten Designs bis hin zu großen Auflagen – als Drucker ist man stets mittendrin, wenn aus Konzepten Realität wird. Hier ist Handwerk, Technik und Kreativität gefragt. ■



Francese bei der Druckmaschine



Eis Nachdem die Eis-saison vorbei ist, hat das Team des Austria Traveller Hotel in Lenzing vor Kurzem die restlichen Vorräte an Eskimo Eis in den beiden Kindergärten in Lenzing (KiGa Neubrunn und KiGa Burgstall) an die Kinder verteilt. Die Freude war groß. Foto: AT Hotel



Motorradweihe „Plüschy's Bar“ in Lenzing veranstaltete auch heuer wieder eine Motorradweihe mit zahlreichen Teilnehmern. Dabei wurden Spenden für Kinder, die am „Angelman-Syndrom“ erkrankt sind, gesammelt. Foto: Josef Zauner

AUSTAUSCH

Partnerschaft besiegelt

MONDSEE. Die offizielle Unterzeichnung der Partnerschaftsurkunde für die Städtepartnerschaft zwischen Mondsee und Altötting fand nun in Altötting statt.

Im Juli fand der „erste Akt“ mit der Unterzeichnung der Urkunde in Mondsee statt, als eine Delegation aus Altötting mit deren Bürgermeister Stephan Antwerpen Mondsee beehrte. Nun folgte der „zweite Akt“ mit der Zeremonie in Altötting. Mitglieder des Gemeinderats und der Gemeindeverwaltung der Marktgemeinde Mondsee reisten nach Altötting, wo sie von Bürgermeister Stephan Antwerpen, einer städtischen Delegation und der Musikkapelle Altötting herzlich empfangen wurden. Nach einem Besuch der Altöttinger Kira und einer Stadtfüh-



Unterzeichnung der Urkunde

Foto: Stadt Altötting

rung wurde ein Städtepartnerschaftsbaum gepflanzt. Danach gab es eine festliche Andacht in der Kapuzinerkirche St. Magdalena. Der Altöttinger Stadtführer Hannes Schneider rollte die Historien von Mondsee und Altötting aus, indem er mit einem vergnüglichen Unterton das geschichtliche Verhältnis der beiden Gemeinden beschrieb. Im Anschluss hielt

Bürgermeister Josef Wendtner seine Festrede und zeigte sich überzeugt, in Altötting die „wahrlich richtige Partnerschaft“ mit vielen Gemeinsamkeiten gefunden zu haben. Die Partnerschaft wird geprägt sein durch persönliche Begegnungen, wodurch sich Türen für wirtschaftliche, sportliche und kulturelle Belange öffnen werden. ■

MINT

Gütesiegel

FRANKENMARKT. Die Industriellenvereinigung zeichnet seit acht Jahren Bildungseinrichtungen mit dem MINT-Gütesiegel aus, welche mit verschiedenen Maßnahmen innovatives und begeisterndes Lernen in Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik fördern und vielfältige Zugänge für Schülerinnen und Schüler umsetzen. Derzeit sind in Oberösterreich 80 Schulen und 8 Kindergärten Inhaber des MINT-Gütesiegels und leisten einen ganz wesentlichen Beitrag, um bei Kindern und Jugendlichen Begeisterung für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik in besonderem Ausmaß zu fördern. Im Bezirk Vöcklabruck erhielt die Digitale Technisch-Naturwissenschaftliche Mittelschule Frankenmarkt das MINT-Gütesiegel. ■



Foto: OÖG

Absolventen 15 Damen und ein Herr schlossen die Ausbildung an der Schule für Gesundheits- und Krankenpflege Vöcklabruck zu Pflegefachassistenten ab. Acht neue Kollegen sind eine tolle Verstärkung für das Salzkammergut Klinikum.

Teebäckerei
ab 21. Okt. 2024

Weidegänse und Bauernenten
ab sofort
auf Vorbestellung



STÖDINGERHOF
FEICHTINGER

Hofladen
ab 21. Okt.
wieder geöffnet!
Öffnungszeiten:
Mo. - Sa.
8 - 12 / 13 - 18 Uhr

Niederharrern 1 | 4671 Neukirchen bei Lambach
07245/ 24 530 | www.stoedingerhof.at

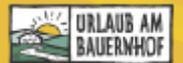
OÖ FAMILIENBUND
Betreuung | Bildung | Beratung | Begegnung

AKTION
für Neumitglieder



Jetzt Familienbund-Mitglied werden und:

- 1 Jahr Mitgliedschaft geschenkt bekommen
- Vergünstigungen und Vorteile genießen
- Preise beim Adventkalender abräumen
- Urlaub am Bauernhof gewinnen



Jetzt anmelden!

Mitgliedsbeitrag 20 Euro pro Familie/Jahr. Aktion von 1. Oktober bis 31. Dezember 2024.

ooe.familienbund.at/mitgliederswelt





Die neue Bildungswebsite im Einsatz

Foto: Gemeinde Seewalchen

VERNETZT

Bildungs-Website

SEEWALCHEN. Insgesamt 616 Kinder werden in Seewalchen in den verschiedensten Einrichtungen betreut. Umso wichtiger ist es, dass täglich wichtige Informationen zielgerichtet an die Kinder und deren Eltern geliefert werden können und daher gibt es eine neue Website.

Auf der neuen Website www.bildung-seewalchen.eu können sich Eltern und Schüler umfassend über die örtlichen Institutionen informieren, darunter Krabbelstube, Kindergärten, Volksschule, Mittelschule sowie den Elternverein der Volksschule. Jede Einrichtung stellt sich eigenständig vor, inklusive ihres Teams, aktueller Projekte, des Leitbilds sowie wichtiger Neuigkeiten im Jahres-

verlauf. Durch diese klare Struktur bietet die Plattform genügend Raum, um anschaulich alle relevanten Informationen bereitzustellen. Ein besonderer Vorteil der neuen Website liegt in den vielseitigen Kontaktmöglichkeiten. Ob wichtige Termine auf einen Blick, Sprechstunden der Lehrkräfte an der Mittelschule oder das direkte Versenden von E-Mails an das Lehrpersonal – alles ist bequem und unkompliziert möglich. Online-Formulare, wie sie zum Beispiel der Elternverein zur Verfügung stellt, erleichtern zudem organisatorische Abläufe und tragen zur Entlastung sowohl der Institutionen als auch der Eltern bei. Alle Informationen laufen auf der Gemeindeforum www.seewalchen.eu/bildung zusammen. ■

BILDUNGSOFFENSIVE

Weyregg will Heimat für Universität werden

WEYREGG. „Bildung ist ein hohes Gut“ – diese Überzeugung prägt den kleinen Ort Weyregg. Und genau diese Überzeugung könnte nun dazu führen, dass die Gemeinde zum neuen Primärstandort der Digitaluniversität IT:U wird.

Das Anwesen der ehemaligen Landwirtschaftsschule in Weyregg, mit rund 15.000 Quadratmetern Fläche, bietet ideale Voraussetzungen für ein Bauprojekt und eine aufstrebende Bildungseinrichtung. Es übertrifft sogar das ursprünglich in Linz geplante Areal und könnte der Digitaluni zusätzlichen Gestaltungsspielraum bieten.

Gerhard Prammer, Vertreter der neuen Eigentümer, zeigt sich entschlossen: „Wir haben unser Interesse, die Digitaluni nach Weyregg zu holen, bereits gegenüber Landeshauptmann Thomas Stelzer bekundet.“ Auch Bürgermeister Michael Stur (ÖVP) sieht große Chancen für Weyregg und die Region: „Dieses Projekt wäre ein Meilenstein und ein Gewinn für den Ort und die Bevölkerung.“ Die Lage



Ehemalige Schule Weyregg Foto: Gemeinde

Weyreggs, abseits hektischer Städte, könnte die Digitaluni in ihrer Rolle als Vorreiter moderner Bildungskonzepte stärken. Für Ortschef Stur und den Gemeinderat ist die Ansiedlung einer Bildungseinrichtung ein wichtiges Anliegen. Das Anwesen könnte zur Keimzelle eines modernen Campus werden – eine Chance für eine neue Dynamik abseits der Ballungsräume. Ob Weyregg tatsächlich zur neuen Heimat der Digitaluni IT:U wird, hängt nun von politischen Entscheidungen ab. Der Ort hat jedenfalls eine große Vision und den Willen, sie umzusetzen. ■

Radikaler Abverkauf von Lager- und Messeware bei BETA Wellness sorgt für Aufsehen!

Weil die neuen Produktdesigns kurz vor Anlieferung stehen, muss der Marktführer BETA Wellness das Lager und alle 7 Ausstellungen in ganz Österreich räumen. Wegen des hohen Zeitdrucks, wurden die Preise radikal reduziert.

BETA Wellness löst mit dem radikalen Abverkauf von Whirlpools, Saunen und Swim Spas einen Riesenwirbel aus, denn es gibt Preisaktionen, die es in dieser Form nirgendwo anders gibt und so schnell auch nicht wieder geben wird. Denn bei BETA Wellness trifft laufend die neue Ware ein. Weil das Lager und die Ausstellungen aber noch immer zum Bersten voll sind, müssen jetzt das Lager und die Ausstellungen der 7 Megastores in Vösendorf, Graz, Wels, Salzburg, Innsbruck, Völkermarkt und Hard/Bregenz von

Do. 17. bis Sa. 19. Oktober abverkauft werden. Damit es schnell geht, werden Whirlpools, Swim Spas und Saunen um bis zu -50% reduziert. Zusätzlich gibt es Abverkaufsprodukte direkt in den BETA Wellness Megastores bereits ab 7.990,- Euro! Mehr Infos: BETA Wellness Megastores in Vösendorf, Graz, Wels, Salzburg, Innsbruck, Völkermarkt und Hard/Bregenz Tel. 0800/0700 04 oder www.beta-wellness.com

Whirlpool „Jacuzzi J-235“ (r. u.) nur 9.984,- Euro statt 17.886,- Euro. Swim Spa „Mirna 44 FAMILY“ (r. o.) nur 24.990,- Euro statt 33.490,- Euro. Edle Gartensauna Saunacube



Tyrol (l.) nur 19.990,- Euro statt 29.900,- Euro und Indoor Sauna Kitzbühel 160 Fichte/Espe um nur 9.890,- Euro statt 13.108,- Euro! Die Abverkaufsware direkt in den Megastores ist bereits ab 7.990,- Euro erhältlich!



Symbolfotos: BETA Wellness



Mehr Angebote und Informationen zu den Aktionen:



Auszeichnung

FORNACH. Die Trachtenkapelle Fornach nahm mit Freude und Stolz die zwölfte Ehrung im Linzer Landhaus entgegen. Diese Ehrung erhält man für wiederholte, ununterbrochene und erfolgreiche Teilnahmen an den Konzert- und Marschwertungen des Oberösterreichischen Blasmusikverbandes.



Foto: Land OÖ

Spende übergeben

OTTNANG. Die Goldhaubenfrauen Bruckmühl haben im Vorjahr bei diversen Veranstaltungen 3.000 Euro für die Hospizbewegung Bezirk Vöcklabruck gesammelt.



Foto: Goldhaubengruppe

Bergmesse

WOLFSEGG. Auf Einladung der Pfarre Wolfsegg pilgerten zum 40. Jubiläum etwa 90 Personen zur Bergmesse hinauf zur Moosalm. Pfarrer Christian Uche Ojene freute sich sehr über die zahlreiche Beteiligung und bedankte sich vor allem bei den Musikanten der Marktmusik Wolfsegg für die musikalische Umrahmung. Im Anschluss an den kurzweiligen Gottesdienst lud der Pfarrgemeinderat noch auf eine kleine Jause ein.



Foto: Pfarre Wolfsegg RHH

VORBEREITUNG

Einsatzkräfte üben gemeinsam

FRANKENBURG. Zum zweiten Mal führten die Feuerwehr und das Rote Kreuz Frankenburg einen gemeinsamen Übungstag durch.

In drei Szenarien übten 40 Einsatzkräfte von Feuerwehr und Rettung die Zusammenarbeit im

Ernstfall. Dabei wurden verschiedene Szenarien nachgestellt. Neben einem Brand in einer Werkstatt mussten ein schwerer Verkehrsunfall mit sieben verletzten Personen und ein Kohlenmonoxid-Austritt bewältigt werden. ■



Gemeinsame Übung

Foto: FF Frankenburg

K&O
KASTNER & ÖHLER

INSPIRIERT
SEIT 1873

Jeans
Aktion

-20%

AUF
ALLE JEANS

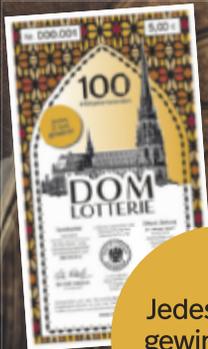
Damen, Herren
und Kinder

Nicht mit anderen
Aktionen kombinierbar.

16.10. – 4.11.2024

WWW.KASTNER-OEHLER.AT

DOM LOTTERIE



Jedes 2. Los
gewinnt eine
Domführung!

Jetzt
Lose
kaufen!

Helfen Sie mit, unser
Wahrzeichen auch für
kommende Generationen
zu erhalten und gewinnen Sie
Preise im Gesamtwert von
über 280.000 Euro!

© Foto: Erwin Vodka

Lose online oder im Domcenter erhältlich
www.domlotterie.at

Mit freundlicher Unterstützung von
voestalpine
ONE STEP AHEAD.

BUNTES PROGRAMM

Erste Kinderdisco sorgte für Begeisterung

PFAFFING. Vergangenes Wochenende verwandelte sich die Pfaffinger Dorfhalle in eine kunterbunte Tanzfläche für fast 100 Kinder.

Engagierte Freiwillige organisierten gemeinsam mit der Gemeinde Pfaffing die erste Kinderdisco für tanzbegeisterte Kinder ab sechs Jahren. Voller Freude sammelten die kleinen Gäste an den verschiedenen Stationen Stempel auf ihrem Stempelpass. Für viel Spaß sorgten gute Musik und eine große Tanzfläche. Die jungen Rockstars gaben alles beim Luftgitarrencontest. Für kleine Erfrischungen sorgten leckere Kindercocktails und frisch zubereitetes Popcorn. Das absolute Highlight war die Fotobox,



Es gab Kindercocktails. Foto: Gemeinde Pfaffing

in der die Kinder mit lustigen Accessoires unvergessliche Erinnerungsfotos schießen und mit nach Hause nehmen konnten. Die erste Pfaffinger Kinderdisco war ein voller Erfolg und wird den Teilnehmern noch lange in Erinnerung bleiben. ■

ZUSAMMENARBEIT

Vernetzte Altenheime

BEZIRK. Der Bezirk Vöcklabruck hat mit der trägerübergreifenden Arbeitsgruppe ZI-VA (Zukunft Innovation Vision Altenarbeit) im Bereich der Alten- und Pflegeheime einen neuen Meilenstein der Zusammenarbeit gesetzt.

Unter der organisatorischen Leitung des Sozialhilfeverbandes Vöcklabruck trifft sich die Arbeitsgruppe seit Herbst 2023 zu regelmäßigen Arbeitstreffen. Ein Schwerpunkt im Jahr 2024 ist das Thema Einkauf im Hinblick auf die unterschiedlichen Einkaufskonditionen der Heime. Neben der Erhaltung der Eigenständigkeit und Regionalität im Lebensmitteleinkauf ist es für die Arbeitsgruppe wichtig, einheitliche Preise und Konditionen bei den gleichen Lieferanten für alle Heime im Bezirk zu erzielen. Im



Die Arbeitsgruppe besteht aus Mitarbeitern der Alten- und Pflegeheime im Bezirk Vöcklabruck. Foto: SHV Vöcklabruck

Jänner findet dazu mit den Entscheidungsträgern ein Termin statt, um eine bezirksweite Kooperation bereits ab Mitte 2025 umzusetzen. Neben dem Lebensmittelbereich werden auch Pflegeprodukte, Verträge für Wäscherei oder technische Instandhaltungen unter die Lupe genommen. ■



Die neuen Buchhändlerinnen Foto: privat

NEUDORFER BUCH Übernahme

VÖCKLABRUCK. Anfang Oktober endete eine Ära: Michael Neudorfer, der über 25 Jahre lang die renommierte Buchhandlung in der Hinterstadt führte, verabschiedete sich in den wohlverdienten Ruhestand. Doch das Herz der Buchhandlung schlägt weiter – und zwar im vertrauten Takt. Denn Neudorfers Team, bestehend aus Petra Pöltner, Sibylle Sattler und Claudia Schürer, übernimmt die traditionsreiche Buchhandlung und führt sie im Geiste ihres Gründers fort.

Mit frischem Elan und bewährter Expertise wollen die drei Buchhändlerinnen den Laden nicht nur wie gewohnt weiterführen, sondern auch neue Akzente setzen. So soll künftig die Zusammenarbeit mit Schulen und Bibliotheken intensiviert werden, um das Leseinteresse bei Jung und Alt weiter zu fördern. ■

ROTES KREUZ

Warensammelaktion

BEZIRK. Die Rotkreuz-Märkte sind ein Rettungsanker für Menschen, die mit wenig Einkommen ihr Auslangen finden müssen. Mit einer Warensammelaktion bitten Rotkreuz-Mitarbeitende am Freitag, 18. Oktober, um Unterstützung.

Mehr als 90.000 Mal kauften Menschen in Oberösterreich im Vorjahr in einem Rotkreuz-Markt ein, um über die Runden zu kommen. Die Zahl der Kunden und Einkäufe stieg in den vergangenen Jahren stetig an – die bevorstehenden kalten Monate verschärfen die Situation zusätzlich. Um die Lager aufzufüllen, stehen Rotkreuz-Mitarbeiter bei einer österreichweiten Warensammelaktion am 18. Oktober in ganz

Oberösterreich vor mehr als 100 Lebensmittelmärkten. Auch für den Rotkreuz-Markt in Vöcklamarkt sind sie vor den Märkten in Frankenburg, Neukirchen an der Vöckla und Vöcklamarkt anzutreffen. Die Mitarbeiter bitten Kunden, ein zusätzliches Produkt zu kaufen und dieses für die Rotkreuz-Märkte zu spenden. Besonders benötigt werden Öl, Nudeln, Zucker, Seifen, Shampoos, Salz und Mehl. „Armut kann jeden von uns treffen und ist nichts, wofür sich Menschen schämen müssen“, sagt Rosi Wiesinger (72), die sich seit 2012 freiwillig im Rotkreuz-Markt Vöcklamarkt engagiert. „Wir helfen, weil jeder ein Leben in Würde verdient und wir die dringendsten Sorgen der Menschen lindern möchten.“ ■



Foto: ©ÖÖRVöcklabruck/ Stefan Haselbrunner

Seit 12 Jahren engagiert sich Rosi Wiesinger im Rotkreuz-Markt in Vöcklamarkt.

55 JAHRE
maxi markt

Montag, 14.10. bis
Samstag, 19.10.2024

-25% DIE GANZE WOCHE BILLIG!
auf ALLE SPIRITUOSEN*

Jack Daniel's Tennessee Whiskey
40 % oder Honey Whiskey
35 %, USA, 0,7 Liter
(1 l = 27,13)

statt 29,99
AKTIONSPREIS 25,32

18,99
JETZT -25%
SIE SPAREN 11,-

maximal regional

Einkellerung! **KNÜLLERPREIS!**

Innvirtler Sauwald-Erdäpfel
festkochend, vorwiegend festkochend, mehlig oder rötlich, Klasse I, 10 kg
(1 l = 1,20)

nur **11,99**

JETZT EINLAGERN

SUPER SALE

HUBER Shop Outlet

HUBER Shop Outlet
Am See-Ring 4 / Top 3
4880 St. Georgen i. A.

AB 3€. BIS ZU -90%
AUF GEKENNZEICHNETE WARE VOM
17.10. – 16.11.24

Mo bis Fr 09:00 – 12:30 und
13:00 – 18:00 Uhr
Samstag 09:00 – 12:30 und
13:00 – 17:00 Uhr

maxi fleischtiger
WOCHE DIE GANZE WOCHE BILLIG!
Mo, 14.10. bis Sa, 19.10.2024

KNÜLLERPREIS!

Österr. Schweinskarree
oder Schopf, mit Schwarte, in Bedienung
mit Knochen, im Stück oder
geschnitten oder Bauchfleisch, mit Knochen,
zugeputzt, im Stück,
in Bedienung, per kg

statt 8,99
5,99
33% BILLIGER

* Rabatte können nicht addiert werden. Gilt nur auf lagernde Ware. Ausgenommen Knüllerpreise, Jubiläumspreise, megamengen und S-BUDGET. Solange der Vorrat reicht. Abgabe nur in Haushaltsmengen. Stättpreise sind - sofern nicht anders vermerkt - bisherige Maximarkt-Verkaufspreise. Irrtum und Druckfehler vorbehalten.

STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet



Ausflug auf die Katrin Foto: PVÖ Ortsgruppe VB

PENSIONISTEN

Bergausflug

VÖCKLABRUCK. Der Pensionistenverband Vöcklabruck hat einen Ausflug nach Bad Ischl gemacht und dabei den Hausberg, die Katrin, besucht. Alle genossen den wunderschönen Ausblick auf die heurige Kulturhauptstadt Bad Ischl und einige ganz sportliche Teilnehmer bewältigten sogar den beschwerlichen Weg zum Gipfelkreuz. Anschließend haben sich alle in gemütlicher Runde ein gutes „Brat'l in der Rein“ verdient. ■



Pater Fritz Vystrcil Foto: Margot und Josef Fellner

EINFÜHRUNG

Neuer Pfarrer

ATTNANG-PUCHHEIM. In der Basilika von Maria Puchheim fand am Wochenende die Einführung des neuen Pfarrers Fritz Vystrcil statt. Die Einführung von Vystrcil als Pfarrer nahm Dechant Helmut Part aus Schwannstadt vor, indem er ihm den Schlüssel zur Basilika überreichte und ihn an seinen Vorsteheritz begleitete. Der Gottesdienst wurde von mehreren Musikgruppen musikalisch gestaltet. ■

AMPFLWANG



TODESFALL:
Annemarie Bauer
(77) Foto: privat

ATTNANG-PUCHHEIM



TODESFALL:
Isolde Pözl
(94) Foto: privat



TODESFALL:
Lydia Umbrich
(95) Foto: privat

AURACH AM HONGAR

HOCHZEIT: Theresa Schlager & Alexander Bindeus;

FRANKENBURG



TODESFALL:
Anna Wienerroither
(81) Foto: privat



TODESFALL:
Josef Weigert
(56) Foto: privat

FRANKENMARKT



TODESFALL:
Rosa LaBl
(93) Foto: privat

LENZING



TODESFALL:
Monika Huemer
(69) Foto: privat

NEUKIRCHEN/V.



GOLDENE HOCHZEIT:
Marianne & Rudolf Uhrlich;
Foto: privat

OBERHOFEN AM IRRSEE



TODESFALL:
Marianne Schindlauer
(87) Foto: privat

JUBILAR: Teresia Mayrhofer (93);

OBERNDORF/SCHW.

GOLDENE HOCHZEIT: Marianne & Rudolf Sonntag, am 14.9.;

OBERWANG

JUBILARE: Elfriede Freunberger (85); Peter Pramberger (84);

PÜHRET

JUBILAR: Maria Anna Kroicher (92);

REDLHAM



TODESFALL:
Brigitte Hüttenbrenner
(78) Foto: privat

REGAU



TODESFALL:
Hedwig Holzleithner
(91) Foto: privat

Gerne veröffentlichen wir auch Ihre **Meldungen gratis** mit Bild in dieser Rubrik! Bitte um Zusendung an: sek-voecklabruck@tips.at

RÜSTORF



GEBURT:
Aurelia
am 5.10.2024
Eltern: Stefanie & Tobias Rieder;
Foto: babysmile

ST. GEORGEN/A.

TODESFALL: Herta Ablinger (84);

VÖCKLABRUCK



TODESFALL:
Sr. Josefine Kumpfmüller
(85) Foto: privat



TODESFALL:
Aloisia Nink
(93) Foto: privat



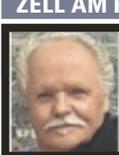
GEBURT:
Emely
am 2.10.2024
Eltern: Cornelia & Daniel Schamberger;
Foto: babysmile

WEISENKIRCHEN/A.



TODESFALL:
Kreszenzia Pöckl
(89) Foto: privat

ZELL AM PETTENFIRST



TODESFALL:
Anton Baldinger
(66) Foto: privat



Neue Dressen Die Firma Autohaus Ernst Eder GmbH aus Frankenmarkt hat die U13-Fußballmannschaft des TSV Frankenmarkt unterstützt und mit neuen Dressen für die Spiele ausgerüstet. Die Freude der Nachwuchskicker ist groß und der TSV Frankenmarkt bedankt sich herzlich für das treue Sponsoring. Foto: TSV Frankenmarkt

LANDJUGEND

Erfolgreiches Projekt

BEZIRK. Alexander Soriat von der Landjugend Bezirk Vöcklabruck schloss erfolgreich einen Lehrgang für Landjugend-Spitzenfunktionäre ab und setzte dafür ein Projekt um.

Im Zuge des Projekts setzten die jungen Erwachsenen inspirierende Projekte in den Regionen um. Dass im Alltag Bewegung und gesunde Ernährung nicht immer die Aufmerksamkeit bekommen, die für einen gesunden Lebensstil notwendig wäre, war der Ansporn für Bezirksleiter Alexander Soriat, das Projekt „Fit & Gsund miteinander“ umzusetzen. Die Landjugend Bezirk Vöcklabruck veranstaltete dabei die unterschiedlichsten Sport-Workshops und gestaltete zudem den Fitpass, in welchem die Landjugend-Ortsgruppen aufzeichnen konnten, bei welchen



Alexander Soriat

Foto: Landjugend OÖ

sportlichen Aktivitäten ihre Ortsgruppe mit wie vielen Mitgliedern dabei war. Die aktivste Ortsgruppe wird dabei noch prämiert. Die Kooperation mit dem Behinderten-Sportverein Attnang-Vöcklabruck stellte ein einzigartiges Merkmal des Projekts dar. ■



Ausflug Der dreitägige Ausflug des Pensionistenverbandes Regau führte heuer in das Burgenland. Auf dem Programm stand die Besichtigung des Schloss Esterházy in Eisenstadt, dann ging es weiter nach Podersdorf direkt am Neusiedlersee. Die Gruppe kam auch in den Genuss einer Schifffahrt auf dem See mit Grillerei und besuchte das Freilicht-Dorfmuseum Mönchhof. Foto: PV Regau



Übergabe der Ehrenbürgerschaftsurkunde

Foto: K. Kühn

AUSZEICHNUNG

Ehrenbürgerschaft

GAMPERN. Zwei verdiente Persönlichkeiten erhielten von der Gemeinde Gampern die Ehrenbürgerschaft. Pfarrer Reinhold Stangl ist seit 1994 als Seelsorger in der örtlichen Pfarre und darüber hinaus tätig, während Hermann Stockinger 18 Jahre lang das Amt des Bürgermeisters innehatte. „Gemeinsam haben Reinhold Stangl und Hermann Stockinger das kommunale Leben in Gampern über Jahrzehnte hinweg ge-

prägt“, betonte Bürgermeister Jürgen Lachinger. Neben den Ehrenbürgerschaften wurde erstmals auch ein Ehrenamtspreis an Maria Asanger von den Goldhauben, Josef Sterrer von der Union Gampern und Patrick Ziegl vom Musikverein Gampern verliehen. „Euer Engagement ist ein unverzichtbarer Bestandteil unserer Gemeinschaft“, bedankte sich Vizebürgermeisterin Manuela Gschwandtner. ■

NEUERÖFFNUNG

Jackpot 7

CASINO

Do. 17.10. bis So. 20.10.2024 ab 12 Uhr!

ROBERT KUNZ-STR. 11 4840 VÖCKLABRUCK

BONUS

Eat & Drink

Eintritt ab 18 Jahren!

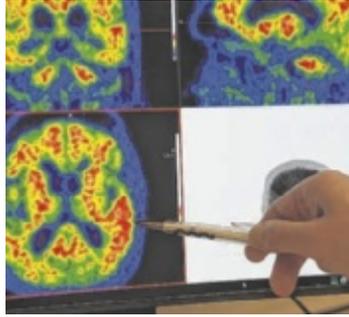
WER WEG ZU UNS:

SALZKAMMERGUT KLINIKUM

Infotag: Der Demenz auf der Spur

SALZKAMMERGUT. Am 24. Oktober 2024 findet der 1. Demenztag der Oberösterreichischen Gesundheitsholding im Toscana Congress Gmunden statt. In der Zeit von 13.30 Uhr bis 18 Uhr erhalten Betroffene, Angehörige und Interessierte umfassende Informationen.

Hinter Symptomen, die auf eine beginnende Demenz hindeuten, können auch andere Erkrankungen stecken. Im Salzkammergut Klinikum (SK) Vöcklabruck bietet eine strukturierte Demenzabklärung eine sichere Diagnose. Das Verfahren umfasst eine neurologische Untersuchung, klinische Tests und eine neuropsychologische Abklärung.



Das Bild einer Positronen-Emissions-Computertomografie Foto: OÖG

Bei unklaren Fällen erfolgt eine PET-CT-Untersuchung. Obwohl Demenz nicht heilbar ist, ist die Früherkennung entscheidend: Mit bestimmten Medikamenten und Therapien lässt sich das Fortschreiten verzögern, sodass die Lebensqualität länger erhalten bleibt. ■

DEKANAT

Strukturreform startet

SCHWANENSTADT. Im Herbst ist nun auch das letzte Dekanat im Bezirk Vöcklabruck mit 17 Pfarren in die Umsetzung der neuen Struktur gestartet.

140 Vertreter aus den 17 Pfarren des Dekanates Schwanenstadt waren in den Stadtsaal gekommen, um sich über den Prozess zu informieren und den ersten Schritt zum Zusammenwachsen zu setzen. Ab Jahresbeginn 2026 wird aus dem bisherigen Dekanat Schwanenstadt eine Pfarre, die bisherigen Pfarrgemeinden bleiben weiter selbstständig mit Kirchen und Räumen als Treffpunkt für Gottesdienst und Gemeinschaft bestehen. Als größte Herausforderung sieht Dechant Helmut Part das Zeitengagement, das es mit Besprechungen für die Reform brauche – zusätzlich zum laufenden Pfarrleben. Im ersten



Foto: Gerhard Hütter

Vertreter von Diözese und Dekanat

Reformjahr gehe es darum, gemeinsam einen Plan zu machen, erläuterte Dekanatsassistent Willi Seuffer-Wasserthal, der für den Prozess verantwortlich ist. Ziel sei es, engagierte Menschen zu motivieren, sich in den Prozess einzubringen. Als Herausforderung sieht er es unter anderem, auch miteinander zu gestalten. So wird heuer erstmals der Versuch unternommen, die Firmvorbereitung pfarrübergreifend anzugehen. ■

nachrichten.at/schmankerlwahl

OÖNachrichten

Schmankerl-Wahl

VOTEN UND SCHMANKERL-PARTY GEWINNEN!

Schmankerl wählen und gewinnen!

Die OÖNachrichten suchen die Lokale mit den besten Schmankern im Land! Stimmen Sie für Ihr persönliches Lieblingsgericht und sichern Sie sich Ihre Gewinnchance auf eine Schmankerl-Party im Wert von € 250. Jetzt mehr erfahren und mitstimmen unter nachrichten.at/schmankerlwahl



REICHUNDPARTNER

Mit Unterstützung von:



Lies was G'scheits!

ALTSTOFFSAMMELZENTREN

Platz schaffen und Gutes tun: Jetzt wird für die ReVital-Shops gesammelt

BEZIRK. Der Oktober ist der perfekte Monat, um zu entrümpeln und dabei etwas Gutes zu tun. Die Altstoffsammelzentren (ASZ) nehmen Gegenstände für die ReVital-Shops entgegen.

Der Kleiderschrank platzt aus allen Nähten, in den Regalen und Schubladen stapeln sich Spielsachen und andere Kleingegegenstände, die längst in Vergessenheit geraten sind. Viele dieser Dinge sind noch funktionstüchtig, aber der Bedarf ist einfach nicht mehr gegeben.

„Die Altstoffsammelzentren in Vöcklabruck nehmen gerne Hausrat, Spielsachen, Kleinmöbel und funktionierende Elektro-



Manuela Gschwandtner und Karl-Heinz Zeitlinger

Foto: BAV Vöcklabruck/Revital Sammlung

geräte entgegen. Diese Gegenstände werden anschließend geprüft und in den ReVital-Shops wieder zum Verkauf angeboten. Natürlich ist auch eine direkte Abgabe im ReVital-Concept-

Store Timelkam möglich“, erklärt Manuela Gschwandtner. Was alles abgegeben werden kann, ist auf www.revialistgenial.at ersichtlich. Das ReVital-Projekt existiert bereits seit 2009

und wächst stetig. Jährlich kommen neue Shops hinzu, die ein breites Sortiment an hochwertigen und gut erhaltenen Produkten anbieten. Anstatt in Billigstläden einzukaufen, bietet ein Besuch in den ReVital-Geschäften eine nachhaltige Alternative. Hier finden sich oft auch Vintage-Markenartikel, die zu günstigen Preisen erhältlich sind. Ein Besuch lohnt sich in jedem Fall. Mit der Aktion kann Platz geschaffen und gleichzeitig ein sinnvolles Projekt unterstützt werden, denn Wiederverwendung mit ReVital macht dreifach Sinn: Ressourcen werden gespart, die Umwelt wird entlastet und ein wichtiger sozialer Beitrag wird geleistet. ■

**Jetzt
+3,00%**

Zinsen p.a.
fix sichern!

Jetzt 3,00% Zinsen p.a.
bei Online Sparen fix sichern.
Laufzeit 9 Monate – Zinssatz garantiert.
Limitiertes Volumen.



Gleich online
abschließen:
QR-Code scannen
oder auf
[www.hypo.at/
online sparen](http://www.hypo.at/online sparen)

Für nähere Informationen stehen Ihnen die Berater*innen der HYPO Oberösterreich gerne zur Verfügung: Tel. 0732/7639-0, vertrieb@hypo-ooe.at

www.hypo.at

HYPO
OBERÖSTERREICH

Timelkam

Die Gemeinde im Porträt

Fläche: 18,12 km²
Höhe: 454 m
Einwohner: 6.414

Bürgermeister:
Johann Kirchberger (SPÖ)

Homepage:
www.timelkam.at

Gemeindeamt:
Pollheimerstraße 5
4850 Timelkam
+43 7672 95105-0
marktgemeinde@timelkam.at

Öffnungszeiten:
Mo, Do
08.00 - 12.00 Uhr
14.00 - 17.00 Uhr
Di, Mi, Fr
08.00 - 12.00 Uhr



Die Haltestelle beim Gasthaus Heikerdinger wird barrierefrei sein und zentrumsnaher als der Bahnhof liegen.

Foto: ÖBB

BEHINDERTENGERECHT

ÖBB bauen neue Haltestelle

TIMELKAM. Der Kindergartenneubau in der Pestalozzistraße ist ein zentrales Projekt der Gemeinde. Auch die Verlegung der ÖBB-Haltestelle an der Westbahn und der Hochwasserschutz an der Dürren Ager sind Vorhaben, die vorangetrieben werden. **Tips sprach mit Bürgermeister Johann Kirchberger (SPÖ)**

Tips: *Wie steht die Gemeinde finanziell da? Kann man noch ausgeglichen budgetieren?*

Bürgermeister Johann Kirchberger: Wie alle Gemeinden kämpfen auch wir. Wie im letzten Jahr werden wir mit Rücklagen das Budget ausgleichen können.



Timelkams Bürgermeister Johann Kirchberger (SPÖ)

Foto: photo lounge

Tips: *Welche Projekte sind gerade aktuell oder im Entstehen?*

Bürgermeister Johann Kirchberger: Der Kindergarten in der Pestalozzistraße soll ab dem Herbst 2025 neu gebaut werden. Der Neubau kommt am bestehenden Standort, auf dem jetzigen Spielplatz. Es werden dann sechs statt bisher fünf Gruppen zur Verfügung stehen. Die neue Westbahn-Haltestelle der ÖBB wird im Bereich des Gasthauses Heikerdinger entstehen und soll Ende November 2025 in Betrieb gehen. Sie wird behindertengerecht sein. Beim bestehenden Halt, dem denkmalgeschützten Bahnhof, passen die Höhen der Aus- und Einsteige nicht. Die Regionalzüge werden künftig dann zentrumsnah stoppen. Eine Park & Ride-Anlage ist hier vorhanden. Auch eine Auflösung der schienengleichen Bahnübergänge an der Westbahn wird kommen. Beschränkt werden sollen auch die Übergänge beim „Kammerer Hansl“.

Die Volksschulsanierung konnte mit Schulbeginn fast zur Gänze abgeschlossen werden. Ich bin froh, dass das erledigt ist. Die Investitionskosten liegen bei insgesamt 3,4 Millionen Euro. Die offizielle Übergabe soll bei einem

Schulfest am Freitag, 8. November, erfolgen. In der Mittelschule müssen die WC-Anlagen saniert werden.

Der Hochwasserschutz an der Dürren Ager hat sich bei den letzten starken Regenfällen bereits bewährt. Die Ausweitungen sind ganz wichtig. Die Arbeiten jetzt betreffen den Bereich vom Hochhaus bis zum Marktturm.

Auch diverse Brückensanierungen müssen angegangen und die Kosten durchdacht werden.

Die Erweiterung des Musikheimes ist fertig. Es wurde ein eigener Proberaum für die Jugend geschaffen.

Tips: *Wenn Sie sich für die Gemeinde etwas wünschen könnten – was wäre das?*

Bürgermeister Johann Kirchberger: Ein Wunsch wäre, dass die zugesagten Fördermittel auch wirklich ankommen. Auch die Autorität der Gemeinden soll gewahrt bleiben, was beispielsweise Widmungen etc. betrifft. Es soll leichter sein, dass man was bauen (Betriebsbaugebiet) kann. Die Verkehrsanbindungen in Timelkam passen und das ist gut. Wichtig ist, dass die Einwohnerzahl bei 6.500 stabil bleibt. ■



EXPANSION

Unternehmensübergabe und Innovation: Dannemann Global Extrusion auf Erfolgskurs

TIMELKAM. Die Dannemann Global Extrusion GmbH, seit 2001 in Familienbesitz, hat mit der Übergabe der Geschäftsführung durch Klaus-Peter Dannemann an Carsten Schuster einen entscheidenden Schritt für die Zukunft gesetzt.

Carsten Schuster, der neue Geschäftsführer, bringt frische Ideen in das Unternehmen, das auf die Herstellung von hochwertigen Kunststofffolien spezialisiert ist. Als Innovationsführer setzt das Unternehmen stark auf Nachhaltigkeit und Recycling. Besonders PET-Folien, die sowohl für die Lebensmittelverpackung als auch für industrielle Anwendungen geeignet sind, stehen im Mittelpunkt. „Wir produzieren die Folie, so wie sie es wünschen, das ist unser Versprechen. Farbe, Oberfläche, Recyclinganteil, Größe, Lebensmittelreinheit ...“, erklärt Produktionsleiter Andreas Büchler. Durch den Einsatz modernster Technolo-

gien wird der Recyclingprozess optimiert und die Wiederverwendung von Materialien gefördert. Dadurch konnte das Unternehmen 2023 rund 14.246 Tonnen CO₂ beim Materialeinsatz einsparen.

Neue Unternehmensstrategie und Vertriebsstruktur

Mit der neuen Führungsstruktur wurde auch der Vertrieb komplett überarbeitet. Die neue Vertriebsstrategie, die durch Sascha Brandstötter vorangetrieben wird, legt den Fokus auf internationale Expansion

und die Entwicklung neuer Kundenbeziehungen. Parallel dazu wurde die Produktionsstruktur optimiert. Neue Anlagen und automatisierte Prozesse steigern die Effizienz und sichern höchste Qualitätsstandards.

Positives Arbeitsklima

Neben technischen Innovationen steht das Team im Mittelpunkt der neuen Unternehmensstrategie. Die Unternehmenskultur wurde modernisiert, was zu einem besseren Arbeitsklima und höherer Zufriedenheit unter den Mitarbeitern ge-

führt hat. Durch gezielte interne Weiterbildungsprogramme und die Förderung von Eigeninitiative hat sich das Engagement der Belegschaft signifikant gesteigert.

Blick in die Zukunft

„Wir verstehen das Geschäft unserer Kunden und bieten maßgeschneiderte Lösungen“, betont das Management. Dabei bleibt der Standort Timelkam fest verankert in der Unternehmensstrategie und das Unternehmen plant, seine Stellung als führender Anbieter von Kunststofffolien sowohl national als auch international weiter auszubauen. ■ Anzeige



V. l.: Dr. Kristian Schneider, Vanessa Schönleitner, Sascha Brandstötter, Angelina Golub und CEO Carsten Schuster

Fotos: Dannemann

Die Dannemann Global Extrusion GmbH sucht **Produktionsmitarbeiter** und **Anlagenfahrer** (m/w/d)
Bewerben unter bewerbung@dannemann-global.at oder per CR-Code



ERFAHRUNG SEIT 2001



2001
Gründung der Dannemann Global Extrusion GmbH (DGE)



2006
Inbetriebnahme der Metallisierung; Investition in neue Extruder-Technik



2011
Inbetriebnahme des superclean-Prozess
Lebensmittel-gerechte Aufbereitung von
Recycling Flakes



2012-2015
Investitionen in Extruder-Technik



2023
Die nächste Generation in der Familie
Dannemann übernimmt die Nachfolge

GROSS/ORNETSMÜLLER

Severin-Medaille überreicht

TIMELKAM. Diözesanbischof Manfred Scheuer überreichte an Maximilian Groß und Ernst Ornetsmüller die Severin-Medaille, ein Ehrenzeichen der katholischen Kirche.

Max Groß war über drei Jahrzehnte in verschiedenen Funktionen in der Pfarre Timelkam aktiv tätig. Er war 37 Jahre Pfarrgemeinderatsmitglied, dabei Mitglied im Bau- und Finanzausschuss. Er leitete 18 Jahre das katholische Bildungswerk in Timelkam. Und auch der Kulturkreis Oberthalheim wurde von ihm mitbegründet. Als langjähriger Friedhofsverwalter war er treibende Kraft und Ideengeber für die neue Aufbahnhalle am heutigen Platz.

Ernst Ornetsmüller ist ebenfalls 37 Jahre Mitglied des Pfarrge-



v.l.: Pfarrleiterin Sabine Kranzinger, Veronika Ornetsmüller, Ernst Ornetsmüller, Maximilian Groß, Hertha Groß, Bischof Manfred Scheuer
Foto: Haijes, Diözese Linz

meinderates, davon 17 Jahre Obmann des Bau- und Finanzausschusses. Im Anschluss an die Restaurierung der St. Anna Kirche 2008 bis 2011 leitete er 2013 die Renovierungsarbeiten im Pfarrhof und war Initiator und Leiter der Innenrestauration der St. Josefs-Kirche im Sommer 2019. Ornetsmüller ist unter anderem mit Weitblick bei der Prü-

fung der pfarrlichen Gebäude auf allfällige Reparaturen tätig. Beim Umbau des Treffpunkt Pfarre 2002 bis 2003 setzte er seine beruflichen Kenntnisse neben seinen vielen Robotleistungen insbesondere bei der Planung und Ausführung der Elektroinstallationen und der Vernetzung aller Räume mit Internetanschlüssen ein. ■

GEMEINDEINFORMATION

Digitale Amtstafel vor Rathaus

TIMELKAM. Bereits im Vorjahr vom Gemeinderat beschlossen, wurde die digitale Amtstafel vor dem Rathaus in Betrieb genommen. Unter einer digitalen Amtstafel versteht man eine physische „Tafel“, die mit einem touchfähigen Monitor ausgestattet ist.

Im Prinzip funktioniert die am Vorplatz aufgestellte Amtstafel wie ein Smartphone.

Jeder kennt sie, Schaukästen im Eingangsbereich oder außerhalb des Gemeindeamts. Dort werden noch heute Kundmachungen der Gemeinde auf Papier angeschlagen und wieder abgehängt. Dass dies in Zeiten der Digitalisierung nicht mehr zeitgemäß ist, liegt auf der Hand. Viele Gemeinden und so auch Timelkam gehen deshalb den Weg, Kundmachungen auch auf ihrer Inter-



Jana Groth, Lehrling am Gemeindeamt, bei der digitalen Amtstafel
Foto: Mac

Gemeinde sowie auch Kundmachungen unabhängig von den Öffnungszeiten des Rathauses abrufen. Aufgrund der Bildschirmgröße kann es für kleinere oder beeinträchtigte Menschen schwierig sein, den obersten Bildschirmbereich zu erreichen. Durch einfaches Tippen auf das Barrierefreiheit-Symbol (Rollstuhl) verkleinert sich die digitale Anzeige, so dass man alle Bereiche der Anzeige bedienen kann. Die Tafel ist somit ein Info-Point für alle Bürger.

Leader-Förderung

Das Vorhaben wurde als „Leader Projekt“ in Zusammenarbeit mit dem Verein Regionalentwicklung Vöckla-Ager umgesetzt, wodurch die Kosten in Höhe von rund 15.000 Euro zur Hälfte von Bund, Land und EU gefördert werden. ■



Der Fußgängersteg beim Hochhaus wird neu errichtet.
Foto: Mac

DÜRRE AGER

Hochwasser-Schutzbauten

TIMELKAM. Weitere geplante Maßnahmen zum Schutz vor einem 100-jährlichen Hochwasserereignis an der Dürren Ager laufen auf Hochtouren. Bei den jüngsten starken Regenfällen haben die bisher gemachten Arbeiten bereits eine positive Wirkung gezeigt.

Durchgeführt werden Adaptierungsarbeiten im Bereich der Brücke Linzer Straße, Aufweitungen am linken und rechten Ufer, die Errichtung von Hochwasserschutzmauern, der Einbau einer sogenannten Hinterlandentwässerung im Bereich der Ufermauern, der Bau von Hochwasserschutzdämmen und auch der Abbruch und Neubau des Fußgängersteiges nördlich des Hochhauses. Seitens der Gemeinde werden die Bürger um Verständnis für die Beeinträchtigungen und Verkehrsbehinderungen im Zuge der Bauarbeiten sowie für die zwangsweise Notwendigkeit längerer Wege durch die Sperre des Fußgängersteiges gebeten. Die Fertigstellung des Hochwasserschutzes ist für Dezember geplant. ■



Mauern und Flußaufweitungen sorgen für zusätzlichen Schutz.
Foto: Mac



Evangelische Kirche und Pfarrheim haben eine interessante Geschichte. Foto: Mac

BAUJUWEL

Kirche und Spital

TIMELKAM. Die heutige Johanneskirche in der Linzerstraße ist ein Baujuwel. 1734 ließ Graf Johann St. Julien die Kirche erbauen, die dem Hl. Nepomuk geweiht wurde. Sie war eine Privatkirche der Grafenfamilie, dann Filialkirche und von 1951 bis 1966 Timelkamer Pfarrkirche. Das Prunkstück der Kirche ist der Hochaltar mit einem Altarbild von Martin Altomonte.

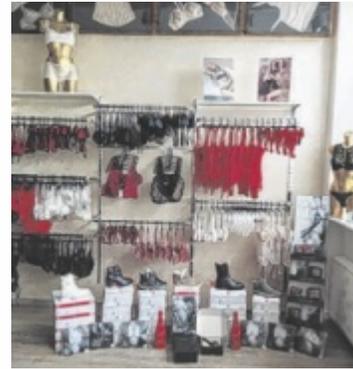
Mit der Einrichtung einer evangelischen Pfarre in Timelkam wurde sie dann evangelische Pfarrkirche. Auch das Gebäude daneben, seit 1977 evangelisches Pfarrheim, ist interessant. Erbaut 1733 war es als altes Spital ein Versorgungshaus für arme, alte und kranke Menschen. Von 1778 bis 1883 war hier die Volksschule der Marktgemeinde Timelkam untergebracht. ■

NEUERÖFFNUNG OUTLET

Couture & Handwerk

TIMELKAM. Traditionsreiche und hochwertige Lingeriemarken führt das Unternehmen Diamor Trading. Das Outlet eröffnet am 18. Oktober neu.

Seit der Gründung der ESCORA Korsettfabrik im Jahre 1862 zeichnet sich die Marke ESCORA durch die gelungene Verbindung von Handwerkskunst und Ideenreichtum aus. Schon Kaiserin Sissi und die Coburger Adelsfamilie trugen Unterwäsche von Escora. Auch die Marke Diamor, eine Untermarke von Escora, wartet mit erotischer Reizwäsche auf, um Weiblichkeit einen unwiderstehlichen Glanz zu verleihen. Das Sortiment ist vielfältig: klassischer Büstenhalter, Hebe-BH, Corsage, Torselett, Neglige, Strumpfhalter oder Slip, String Panty oder Slip Ouvert. Eine weitere exklusive Marke ist Mademoiselle Coco Cavaliere,



Neu ab 18. Oktober

Foto: Privat

benannt nach einer französischen, freizügig lebenden Aristokratin. Weiters im Sortiment exklusive Stoffe, Schmuck von C'due und -neu - Rieker Schuhe. ■ Anzeige

DIAMOR TRADING GmbH

Aderstraße 33, 4850 Timelkam
Tel.: 07672 95251-11
customer-1@diamor.at
<http://www.escora.de>

WELTMARKTFÜHRER

Aus Timelkam für die Welt: WIS are hiring

TIMELKAM. Die WIS entwickelt und produziert hochmoderne automatische Nahtwebmaschinen für die Papierzulieferindustrie. Aber was macht die WIS als Arbeitgeber so interessant?

Die WIS Engineering ist solides österreichisches Familienunternehmen und Weltmarktführer zugleich und damit unverzichtbar für die Papierindustrie auf allen Kontinenten. Das macht eine Arbeit bei der WIS besonders spannend und bedeutet einen sicheren und hochspezialisierten Arbeitsplatz. In der Firmenzentrale in Timelkam finden Arbeitnehmer ein modernes und dynamisches Arbeitsumfeld mit flachen Hierarchien. Hier kann sich jeder einzelne einbringen und beruflich weiterentwickeln. Produziert wird im Ein-Schicht-Betrieb, was für familienfreundliche Arbeitszeiten sorgt. Und auch



Die WIS-Familie bei der Arbeit in der Firmenzentrale in Timelkam, von wo aus fast die ganze Welt beliefert wird. Foto: WIS

das familiäre Betriebsklima, das unter den knapp 40 Mitarbeitern herrscht, bemerkt man als Besucher sofort. „Wir bieten unseren Kunden Spitzentechnologie – und dazu brauchen wir auch spitzen Leute. Deshalb ist es uns ganz wichtig für ein gutes Arbeitsumfeld und beste Bedingungen zu sorgen“ sagt Fritz Filz, Geschäftsführer der WIS.

USA-Reise für Lehrlinge als besonders Zuckerl

Und auf alle Lehrlinge wartet zusätzlich zur fundierten, technischen Ausbildung ein ganzes Paket an Benefits. Vom finanziellen Zuschuss zum Führerschein über das ÖBB-Klimaticket bis zur Reise in die US-Niederlassung des Unternehmens. ■ Anzeige

Aktuell offene Stellen (w/m/d):

- Metalltechniker/ Zerspanungstechnik (Lehrling)
- Automatisierungstechniker/ Steuerungstechniker



50 JAHRE AIM GMBH

Erfolg durch Tradition und Fortschritt:

TIMELKAM/LAAKIRCHEN. Seit einem halben Jahrhundert prägt AIM Technical Solutions die industrielle Landschaft Oberösterreichs. Mit Standorten in Timelkam und Laakirchen ist das Unternehmen ein leuchtendes Beispiel für kontinuierliches Wachstum, Innovationskraft und Beständigkeit.

Dieses Jahr feiert AIM sein 50-jähriges Bestehen, das für spannende, fortschrittliche Projekte, ständige Weiterentwicklung, langjährige Partnerschaften, Traditionen und vor allem für Verbindungen mit Menschen steht.

**DER BEGINN EINER GROSSEN ERFOLGSGESCHICHTE**

Es begann 1974 in einer Garage in Oberachmann. Die beiden Gründer, Hermann Köppl und Michael Gottschling, verfolgten von Anfang an ein klares Ziel: maßgeschneiderte, energieeffiziente und nachhaltige Lösungen für den Industriesektor zu bieten. Damit legten sie schon früh den Grundstein für die Werte, die AIM bis heute prägen. Im Laufe der Jahre hat sich AIM vom kleinen Garagenbetrieb zu einem mittelständischen Unternehmen mit ca. 150 hochqualifizierten Mitarbeitern entwickelt. Im Anlagen- und Rohrleitungsbau hat man sich über viele Jahre stetig weiterentwickelt und kann damit heute ein breites Portfolio anbieten sowie auf ein umfassendes Know-how zurückgreifen.

INNOVATIVE PROJEKTE ALS MEILENSTEINE

Ein Paradebeispiel für die technischen Umsetzungsmöglichkeiten von AIM ist zum Beispiel die Zusammenarbeit mit der philoro Edelmetalle GmbH. Hier stellte das Unternehmen seine Fähigkeiten in einem groß angelegten Projekt zur Goldproduktion und -lagerung unter Beweis. In Korneuburg, Niederösterreich, realisierte AIM die komplette Mediumsverrohrung sowie spezielle Lagertanks für ein hochmodernes Tanklager.

Auch die hohen Hygienestandards, welche bei Arbeiten im Lebensmittel- und Getränkektor für verschiedenste Produzenten in Österreich während laufendem Betrieb durchgeführt werden, untermauern die vielfältigen Fähigkeiten von AIM und seinen Mitarbeitern. Besonders hervorzuheben sind die immensen Möglichkeiten und das enorme Wachstumspotenzial, welche der Kunststoffsektor in Verbindung mit dem Metallbau bietet. Deshalb hat das Unternehmen diese beiden Bereiche auch zu festen Standbeinen gemacht.

**1974 • GRÜNDUNG**

Gründung in Garage durch Hermann Köppl und Michael Gottschling

**1978 • FIRMENGEBÄUDE****2005 • NEUE FIRMANLEITUNG**

Die 2. Generation, Christa und Martin Hubweber, übernimmt die Firmenleitung.

2006 • STANDORTERWEITERUNG**2011-15 • EINSTIEG 3. GENERATION**

Alle vier Kinder steigen nach erfolgter Ausbildung im Betrieb ein.

2017 • STANDORT LAAKIRCHEN

Am neuen Standort spezialisiert man sich auf die Kunststofffertigung.

**2024 • 50 JAHR JUBILÄUM**

Familienunternehmen mit Herz & Verstand



Prok. Ing. Martin Hubweber, Julia Hubweber, Christa Hubweber, GF Martin Hubweber, MBA, Stefanie Stadt, Prok. Ing. Dominik Hubweber

Fotos: AIM Technical Solutions

Das Unternehmen wird mittlerweile in zweiter und dritter Generation von der Familie Hubweber geführt.

Geschäftsführer Martin Hubweber, MBA ist stolz, seine vier Kinder im Unternehmen zu haben und blickt guter Dinge in die Zukunft: „Langjährige Kundenbeziehungen, Qualität, ein Miteinander auf Augenhöhe und vor allem unsere Mitarbeiter sind der Grundpfeiler unseres Erfolgs. Wir arbeiten wie eine große Familie – ob im Büro, in der Werkstatt oder auf den Baustellen.“

Fähigkeit, trotz des Fachkräftemangels qualifiziertes Personal zu gewinnen, machen AIM zu einem starken Arbeitgeber in Oberösterreich.“

Prok. Ing. Thomas Pühringer, seit 2021 als Leiter der Kunststoffabteilung mit an Bord, schätzt besonders das familiäre Arbeitsklima: „AIM bietet nicht nur spannende, abwechslungsreiche Projekte, sondern auch die Möglichkeit, sich persönlich weiterzuentwickeln. Es ist dieser Mix aus technischen Herausforderungen und menschlichem Miteinander, der AIM auszeichnet.“



Die Fähigkeit, trotz des Fachkräftemangels qualifiziertes Personal zu gewinnen, machen AIM zu einem starken Arbeitgeber in Oberösterreich.

PROK. ING. MARKUS KLAMPFERER



KOMPETENTES UND LOYALES TEAM

Neben der Familie zieht das Unternehmen seine Stärke auch aus einem kompetenten und loyalen Team. Prok. Ing. Markus Klampferer, seit 2007 im Unternehmen, kennt AIM seit seiner Kindheit, denn bereits sein Vater Karl Klampferer hat – von 1980 bis 2019, 39 Jahre lang – hier gearbeitet. „Diese Verbundenheit über Generationen hinweg zeigt, wie tief AIM in der Region verwurzelt ist“, sagt Klampferer. „Die enge Verbindung zur Region und die

EIN BLICK IN DIE ZUKUNFT

Beim großen Jubiläumsfest am 18. Oktober 2024 wird dieser besondere Meilenstein gemeinsam mit Kunden, Partnern Mitarbeitern und Freunden des Hauses gefeiert. Mit einem stolzen Blick in die Vergangenheit, einem starken Fundament und einer klaren Vision für die Zukunft freut sich AIM auf viele weitere erfolgreiche Jahre voller spannender Projekte und enger Partnerschaften.



AIM bietet nicht nur spannende, abwechslungsreiche Projekte, sondern auch die Möglichkeit, sich persönlich weiterzuentwickeln.

PROK. ING. THOMAS PÜHRINGER



**WIR SAGEN DANKE
FÜR 50 JAHRE AIM**

an unsere Mitarbeiter, Kunden, Lieferanten und Partner!



FÜNFTE JAHRESZEIT

Narren stürmen wieder das Rathaus

TIMELKAM. Das Wirken der Faschingsgilde Timelkam (Fagiti) ist nicht auf den Fasching begrenzt, aber jetzt steht die Hauptsaison vor der Tür. Den Anfang macht der Sturm auf das Rathaus.

Am 11. November um exakt 11:11 Uhr läuten die Narren normalerweise die Faschingszeit mit der Rathausstürmung ein. Dabei wird der Bürgermeister bis zum Aschermittwoch seines Amtes enthoben. Die Faschingsgilde Timelkam macht in diesem Jahr eine Ausnahme. Gestürmt wird das Rathaus am Samstag, 16. November, um 11:11 Uhr. Die ganze Truppe marschiert auf das Rathaus zu und überlistet den Bürgermeister. Dieser muss die Gemeindegasse und den Rathaus Schlüssel an die Narren



Sturm auf das Rathaus

Foto: Fagiti

übergeben. Nach der Übernahme hat das Prinzenpaar seinen ersten offiziellen Auftritt und es folgt die Verlautbarung, welche Pläne es für die fünfte Jahreszeit gibt.

Auch rund um das Jahr ist die Fagiti fleißig im Einsatz. Die Kindergardegruppen trainieren regelmäßig und die Trainerinnen

planen die Showeinlagen. Seit der Gründung der Kindergarde im Jahr 2018 leistet die Fagiti einen großen Beitrag zur Jugendarbeit in der Gemeinde Timelkam – die Anzahl der Kinder hat sich seit Bestehen der Kindergarde nahezu jedes Jahr verdoppelt, so dass es mittlerweile drei Gruppen gibt (Minis,

Midis, Teenies). Auch die Prinzengarde trainiert über das Jahr eifrig und bereitet sich auf die nächste Saison vor. Hier wäre noch Platz für begeisterte Tänzer ab 16 Jahren. Infos dazu gibt es unter www.fagiti.at

Weinfest und Nikolaus

Am Samstag, 9. November, findet im Pfarrheim wieder das Weinfest unter dem Motto „Juncker Spaß im Glas“ statt. Ab 17 Uhr gibt es einige gute Tropfen zu verkosten.

Jedes Jahr kommt außerdem traditionell der Nikolaus in Timelkam mit Pferdekutsche. Begleitet wird er von zwei Krampusen. Die Nikolauspackerl werden an bestimmten Stationen ausgeteilt und erfreuen viele Kinder. Zeitgerecht gibt es die Infos auf der Website. ■



Halloween für Kinder Süßes oder Saures: am Sonntag, 27. Oktober, findet im Veranstaltungszentrum Timelkam von 15 bis 18 Uhr eine Halloween-Party für Kinder statt. Veranstalter ist der TSV Timelkam. Es gibt ein buntes Programm und ein DJ sorgt für gute Stimmung und Unterhaltung. Foto: JenkoAtaman/stock.adobe.com

AUSFLUGSZIEL

Erlebniswelt Energie

TIMELKAM. Die Energie AG betreibt am Kraftwerksstandort ein Informationszentrum, das den Kommunikationsbedürfnissen eines modernen Infrastrukturkonzerns entspricht. Hier begibt man sich auf eine spannende Reise in die Welt des elektrischen Stroms.

In den Ausstellungsräumen warten viele interaktive Medien, die die Besucher sehr anschaulich und einfach handhaben können. Hier erfährt man auf unterhaltsame und informative Art und Weise mehr über das komplexe Thema Energie, die Versorgungssicherheit, den Gedanken der Nachhaltigkeit und Energieeffizienz sowie Wissenswerte über die Geschichte der Elektrizität. Elektrische Energie ist immer da, wenn man sie benötigt. Sie ist heute zu einer Selbstver-



Computer brauchen Strom. In der Erlebniswelt Energie erfährt man alles über Elektrizität. Foto: Energie AG

ständlichkeit geworden. Aber woher kommt sie, wie wird sie erzeugt, verteilt, und wie nutzt man sie effizient? Diesen Fragen, aktueller denn je, stellt sich die Erlebnis Welt Energie in Timelkam in den beiden Ausstellungen „Strom heute“ und „Stromgeschichten“. ■

LEHRSTELLEN

Technische Ausbildungsstätten im Bezirk Vöcklabruck



BEZIRK VÖCKLABRUCK. Die Wirtschaftskammer OÖ, Sparte Industrie, und Tips stellen unter „Traumberuf Industrie“ die wichtigsten Lehrbetriebe der Region vor. Im Mittelpunkt stehen diese Woche die Unternehmen DOMICO und MAHLE.

Technische Berufe sind nach wie vor sehr gefragt. Eine Lehre in diesem Bereich eröffnet Mädchen sowie Burschen viele verschiedene Karrieremöglichkeiten. Auch im Bezirk Vöcklabruck sind passende Ausbildungsstätten dabei.

DOMICO Dach-, Wand- und Fassadensysteme KG

DOMICO in Vöcklamarkt und Pötting (Grieskirchen) produziert hochwertige Dach-, Hallen- und Fassadensysteme für den großflächigen Industrie- und Gewerbebau sowie für Sporthallen und den sozialen Wohnbau. Je Standort werden jährlich zwei bis drei Lehrlinge in den Berufen Prozesstechniker und Metalltechniker aufgenommen. Prozesstechniker bedienen und überwachen die Produktionsanlagen, überwachen die Arbeitsabläufe und beseitigen allfällige Störungen. Sie bereiten die Anlagen/Maschinen für die jeweiligen Arbeitsvorgänge vor und sorgen für die Zuführung der Materialien. Metalltechniker für Metallbau- und Blechtechnik stellen aus verschiedenen Arten von Blech, wie etwa Stahlblech oder Alublech, Metallbaukonstruktionen, Metallbauelemente



Metalltechniker, Mechatroniker und Elektrotechniker werden bei Mahle in Vöcklabruck ausgebildet.

Foto: Mahle

und Metallgehäuse her. Sie fertigen z.B. Blechprofile, Fassadenelemente, Blechbehälter und -gehäuse und andere Blechprodukte, bauen sie zusammen und montieren sie am jeweiligen Bestimmungsort.

MAHLE Vöcklabruck GmbH

Die Firma MAHLE betreibt am Standort Vöcklabruck eine Eisengießerei mit Schleudergußverfahren. Beschäftigt sind zirka 140 Mitarbeiter und neun Lehrlinge. Jedes Jahr werden zwei neue Metalltechniker im Hauptmodul Maschinenbautechnik, ein Metalltechniker im

Hauptmodul Zerspanungstechnik, ein Mechatroniker im Hauptmodul Automatisierungstechnik und ein Elektrotechniker im Hauptmodul Anlagen- und Betriebstechnik aufgenommen. Anschließend werden in der zerspanenden Fertigung folgende Produkte erzeugt: Zylinderbuchsen für Nutzfahrzeuge und Großmotoren, Zylinderbuchsen für PKW, Koksabstreifringe und Kolbenringträger. Die Metalltechniker absolvieren eine Grundausbildung (Feilen, Bohren, Gewindeschneiden, Drehen, Fräsen, Schweißen, einfache Wartungsarbeiten wie Lager

wechseln, usw.) und erlernen das Instandhalten und Warten von Produktionsanlagen und Maschinen, sowie das Suchen und Beheben von Fehlern und Störungen an Geräten, Anlagen und Maschinen. Auch die Mechatroniker durchlaufen die Grundausbildung und erhalten dann Ausbildung in den Bereichen Pneumatik, Hydraulik, Steuerungstechnik, Antriebstechnik, Sensorik, Fehleranalysen und Robotik. Die Lehrlinge haben einen eigenen Bereich, wo die Grundausbildung stattfindet; anschließend wird in den diversen Abteilungen weiter ausgebildet. ■

Eine
Kooperation
von

wk/oö
sparte.industrie



Anzeige

SERIE FINANZBILDUNG

Betrügerische Absichten am Telefon

Ö. Verdächtige Nachrichten per WhatsApp oder SMS, Phishing-Mails oder Lockangebote im Internet – kaum jemand hat mittlerweile noch nicht Bekanntschaft mit einer Form von Betrug gemacht. Die Betrugsmaschinen werden immer einfallreicher und betreffen ältere Menschen genauso wie junge. Wer die Gefahren erkennt, kann sich vor finanziellen Verlusten schützen.

Im heutigen digitalen Zeitalter sind Betrugereien per E-Mail oder Telefon zu einer allgegenwärtigen Gefahr geworden. Diese Betrugereien können für die Betroffenen zu erheblichen finanziellen Verlusten und emotionalen Belastungen führen. Daher ist es wichtig, sich der Risiken bewusst zu sein und vorbeugende Maßnahmen zu ergreifen. Betrüger wenden verschiedene Taktiken an, um an das Geld oder die persönlichen Daten ihrer Opfer zu gelangen.

Die Gefahren erkennen

Zu den häufigsten Betrugsszenarien gehört der „Hallo Mama“-Trick: Betrüger geben sich hier als Kind der kontaktierten Person aus und bitten um Geldüberweisungen unter dem Vorwand, sie hätten eine neue Telefonnummer und das Internet-Banking funktioniere noch nicht. Bei Phishing-Mails täuschen Kriminelle vor, dass sie von einer vertrauenswürdigen Institution wie einer Bank oder einer bekannten Institution stammen. Sie fordern die Empfänger auf, persönliche Daten wie Passwörter und Kontoinformationen preiszugeben. Oft enthalten diese E-Mails gefälschte Links oder auch Anhänge, die den Computer mit Schadsoftware infizieren, um schädliche oder unerwünschte Aktionen auf einem System auszuführen. Gefälschte Online-



Vorsicht vor betrügerischen Anrufen: Niemals persönliche Daten oder Finanzinformationen bekanntgeben, wenn nicht sichergestellt ist, dass die Anfrage legitim ist. Wachsamkeit schützt vor Schaden.

Symbolfoto: golubovyl/Adobe Stock

Shops wiederum täuschen seriöse Internetseiten vor und verlangen Vorkasse für Waren, die in der Regel nicht geliefert werden. Verbraucher sollten bei unbekanntem Online-Shops misstrauisch sein und die Website kritisch prüfen. Besonders günstige „Angebote“ oder Gewinne können ein Hinweis auf betrügerische Absichten sein.

Die Betrugsmasche mit den falschen Polizisten

Auch wenn Polizeibeamte versuchen, Personen zu großen Geldbehebungen zu verleiten, indem sie vorgeben, dass ein Familienmitglied inhaftiert werden soll, handelt es sich um einen Fall von Betrug. Die Polizei fordert niemals telefonisch zu Geld-

überweisungen auf. Ende September wurden neue Betrugsphänomene durch falsche Polizeibeamte festgestellt, bei denen russischsprachige Täter vorgeben, Vermögen sichern zu wollen. Die russischsprachigen Betrüger kontaktieren überwiegend ukrainische Staatsbürger per Telefon und WhatsApp. Die Täter geben sich als russische Abteilung der österreichischen Bundespolizei aus und geben vor, Informationen zu einem angeblichen Straftäter zu benötigen. Dieser habe es auf das Vermögen der Opfer abgesehen. Um das Vermögen zu sichern, erklären die Betrüger, dass ein Sammelkonto bei der Österreichischen Nationalbank (OeNB) eingerichtet worden sei. Nach einer

Überweisung auf dieses Konto erhalten die Opfer ein gefälschtes Bestätigungsschreiben der OeNB.

Hinweise der Kriminalpolizei

Die österreichische Polizei kontaktiert keine Personen in russischer Sprache. Sie verschickt auch keine WhatsApp-Nachrichten, Polizeiausweise oder internationale Fahndungsinformationen per E-Mail. Die Polizei empfiehlt, sich nicht unter Druck setzen zu lassen, das Gespräch sofort zu beenden und die Notrufnummer 133 zu wählen. WhatsApp-Nachrichten, die angeblich von der Polizei stammen, sollten ignoriert werden.

Wachsamkeit als wichtiger Schutz vor Betrug

Die Bedrohung durch Betrugsmaschinen per WhatsApp und Telefonanrufe ist real und kann jeden treffen. Wachsamkeit und der Schutz persönlicher Daten können das Risiko, Opfer zu werden, minimieren. Vorsicht ist auch bei Anrufen im Namen einer Bank geboten, wenn man aufgefordert wird, persönliche Daten preiszugeben und Überweisungen zu tätigen.



Phishing: Mit gefälschten Links werden Nutzer dazu verleitet, ihre Daten auf nachgeahmten Webseiten einzugeben.

Foto: weerapat1003/Adobe Stock

oder per E-Mail rechtzeitig erkennen

Wenn am Telefon Geld verlangt wird, handelt es sich meistens um Betrug. Ebenso haben Geldforderungen, die per E-Mail einlangen, mit hoher Wahrscheinlichkeit einen betrügerischen Hintergrund. Weder die Polizei noch Banken, Rechtsanwälte oder Botschafter fordern am Telefon oder per E-Mail Geld.

„Solche Betrugsfälle sind eine Gratwanderung, da Kundinnen und Kunden mit ihrem Geld machen können, was sie wollen. Wir wollen die Menschen auf die diversen Betrugsmaschen aufmerksam machen, um sie vor Schaden zu bewahren. Dies gelang uns teilweise schon durch aufmerksame Kolleginnen und Kollegen, teilweise aber leider auch nicht“, so Anna Schmitsberger, Regionaldirektorin Privatkunden Bezirk Vöcklabruck der Sparkasse OÖ



Anna Schmitsberger, Regionaldirektorin Privatkunden Bezirk Vöcklabruck der Sparkasse OÖ Foto: Sparkasse OÖ

der Sparkasse OÖ, und ergänzt: „Eine gesunde Skepsis gegenüber unerwarteten Nachrichten, ungewöhnlich günstigen Angeboten oder bei Druck, schnell zu handeln, ist jedenfalls ange-

bracht. Außerdem sollte man auf jeden Fall die Echtheit von Websites, E-Mails oder Anrufen überprüfen, insbesondere wenn persönliche Informationen oder Zahlungen angefordert werden.“

Vorbeugende Maßnahmen

- Vorsichtig mit persönlichen Informationen umgehen und diese keinesfalls mit Fremden online oder am Telefon teilen. Die Identität der Person, die Kontakt aufgenommen hat, sollte überprüft werden.
- Weder Bankangestellte noch die Polizei oder andere Institutionen fordern Geld, Passwörter oder ähnlich sensible Daten. Sobald am Telefon ein dringendes Geldproblem erwähnt wird, das Gespräch sofort beenden.
- Mit Kindern oder älteren Verwandten über potenzielle

Betrugsmaschen sprechen und sie aufklären, wie sie diese erkennen und vermeiden können.

- Mit Angehörigen ein „Geheimwort“ vereinbaren und während eines dubiosen Telefonats danach fragen.
- Skeptisch bei Angeboten sein, die zu gut klingen, um wahr zu sein. Betrüger nutzen oft schnelle und einfache Methoden, um Menschen zu täuschen.
- Durch den Einsatz von künstlicher Intelligenz können Stimmen bekannter Personen imitiert werden. Deshalb ist es besonders wichtig, den Inhalt der Aussagen daraufhin zu überprüfen, ob er mit der Person übereinstimmen kann.

Mit Unterstützung der Sparkasse OÖ unter Wahrung der redaktionellen Unabhängigkeit. ■

SPARKASSE 
Oberösterreich

#glaubandich

Sparefroh's Ferienprogramm

Finanzbildung von 28. bis 31. Oktober 2024*

Wir zeigen euch, dass Finanzbildung auch Spaß macht:

- Lesen, malen und Rätsel lösen in unserer Sparefroh-Ecke
- Finanzwissen sammeln bei der Sparefroh Rallye mit kniffligen Fragen
- Spielerisch den Umgang mit Geld erlernen beim Workshop „Das Geld und ich“ für Volksschulkinder (Anmeldung siehe QR-Code)

Wir freuen uns auf euren Besuch!



Alle Informationen finden Sie unter www.sparkasse-ooe.at/weltspartag



* Am 31. Oktober finden keine Weltspartags-Aktivitäten statt, wir sind von 28. bis 31. Oktober zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da.

GLEICHSTELLUNG

Equal Pay Day

BEZIRK. Frauen im Bezirk Vöcklabruck verdienen 13.436 Euro (22,6 Prozent) weniger als Männer. Das zeigt die aktuelle Auswertung zum Equal Pay Day 2024.

Während das durchschnittliche Bruttoeinkommen von Männern in Vöcklabruck 59.476 Euro beträgt, sind es bei Frauen im Schnitt nur 46.039 Euro. Das bedeutet, dass Männer in Vöcklabruck bis zum 10. Oktober bereits das Einkommen erreicht haben, für das Frauen bis Jahresende noch arbeiten müssen. „Bist du eine Frau, bekommst du für gleichwertige Arbeit einfach weniger Geld als ein Mann. Das darf nicht sein“, sagt Sandra Renner, Frauenvorsitzende des ÖGB Vöcklabruck: „Wir müssen über echte Transparenz bei Löhnen und Gehältern und die



Betriebsräte aus dem Bezirk Foto: ÖGB

Neubewertung von Arbeit reden.“ Der österreichweite Equal Pay Day fällt heuer auf den 1. November. Während Männer im Durchschnitt 59.258 Euro brutto pro Jahr verdienen, beträgt das durchschnittliche Einkommen der Frauen 49.438 Euro, was zu einer Einkommensdifferenz von 16,6 Prozent führt. Frauen verdienen durchschnittlich 9.820 Euro weniger pro Jahr. ■

ARBEITSMARKT

1.000 Bewerbungen

SCHÖRFLING. „Die Gipfelstürmer“ generieren 2024 über 1.000 qualifizierte Bewerbungen.

Die Agentur „Die Gipfelstürmer“ aus Schörfling feiert 2024 einen bedeutenden Erfolg: Mehr als 1.000 qualifizierte Bewerbungen wurden für ihre Kunden generiert. Der Schlüssel dazu liegt in der Anwendung von Onlinemarketing-Strategien auf den Arbeitsmarkt. Gründer Flo Baumgartner betont, dass Bewerber ähnlich wie im Marketing über digitale Kanäle gezielt angesprochen werden, was eine hohe Effizienz ermöglicht. Bereits 2023 erzielte die Agentur 100 erfolgreiche Einstellungen im Bezirk. Die Kampagnen der Agentur sind besonders in den Bereichen Büro, Produktion, Industrie, Gastronomie und Transport erfolgreich, wobei sie pro ausgeschriebener Stelle oft 20 bis 30 qualifizierte Bewerbungen



Baumgartner (r.) Foto: Sageder/steil.media

generieren. Die Vorauswahl erfolgt über gezielte Abfragen auf Social Media wie Facebook und Instagram, gefolgt von einem effizienten Bewerbungsprozess über eine eigen entwickelte Weboberfläche. Die Agentur fokussiert sich auf „Jobzweifler“ und setzt auf authentischen Videocontent, um Arbeitgebermarken zu stärken. Anlässlich der 1.000. Bewerbung stellt die Agentur ihre Erfolgsstrategie kostenfrei zur Verfügung. ■

ABVERKAUFSAKTION

Maßgeschneiderte Entspannung: das individuelle Spa-Erlebnis für daheim

OÖ. Herbstzeit ist Wellnesszeit – und das eigene Zuhause rückt in den Fokus, wenn es darum geht, eine Oase der Entspannung zu schaffen.

BETA Wellness, der Experte für Home-Spa-Lösungen, versteht es, mit dem SAUNACUBE TYROL finnische Saunadition und zeitgenössisches Design zu vereinen. Dieses stilvolle Gartenhilflicht bietet nicht nur optische Akzente durch seine vertikalen Lamellen und die rückversetzte Glasfront, sondern lädt auch zum Verweilen und Durchatmen ein. Das TyrolWood-Fichtenholz sorgt für ein authentisches Saunaerlebnis mit wohliger Wärme und einem Duft, der die Sinne be-



Von 17. bis 19. 10. findet die große Abverkaufsaktion in den BETA Wellness Megastores statt. Auch der Saunacube Tyrol ist stark reduziert. Foto: BETA Wellness

lebt. Doch BETA Wellness geht noch einen Schritt weiter und bringt mit dem Swim Spa Sport und Entspannung in perfekter

Harmonie in den heimischen Garten. Ob für das morgendliche Schwimmtraining dank der Gegenstromanlage oder zur abend-

lichen Entspannung mit sanften Massagen – das Swim Spa ist ein wahres Multitalent für Gesundheit und Wohlbefinden.

Eigene, persönliche Wellnesslandschaft

Individuelle Beratung wird bei BETA Wellness großgeschrieben. Jeder Kunde hat die Möglichkeit, seine persönliche Wellnesslandschaft nach eigenen Vorstellungen zu gestalten. Die Experten von BETA Wellness beraten gerne persönlich zu den Abverkaufsaktionen bei Saunen, Whirlpools und Swim Spas. ■

Anzeige

Mehr unter:
beta-wellness.com



WKOÖ

Wechsel an der Spitze der Landesinnung der Dachdecker, Glaser und Spengler ab.

OÖ. Jürgen Innocente aus Vorchdorf löste Othmar Berner als Landesinnungsmeister der Dachdecker, Glaser und Spengler ab.

Der diesjährige Dach- und Fassadentag der Landesinnung der oö. Dachdecker, Glaser und Spengler in der WKOÖ in Linz brachte nicht nur aktuelle fachspezifische Inputs durch Univ.-Prof. Markus Hengstschläger („Mit Lösungsbegabung die Zukunft gestalten“) und Bernd Haintz („Höchstgerichtliche Entscheidungen rund um Dach und Fassade – Was ist in der Praxis zu beachten?“), sondern einen Wechsel an der Spitze der oö. Landesinnung der Dachdecker, Glaser und Spengler.

Neuer Landesinnungsmeister

Jürgen Innocente, Geschäftsführer der Innocente GesmbH aus Vorchdorf, übernahm von Othmar Berner aus St. Wolfgang die Funktion des Landesinnungsmeisters der Dachdecker und Spengler. Symbolisch überreichte Berner dem neuen Innungsmeister einen Schlüssel aus Schokolade, der ihm nun die Türen für seine neue Funktion öffnen soll.



WKOÖ-Präsidentin Doris Hummer (4. v. r.), Innungsgeschäftsführer Markus Hofer (r.), Landesinnungsmeister Jürgen Innocente (3. v. r.) und Othmar Berner (6. v. r.) gratulierten den Vertretern der Dachdecker- und Spenglerbetriebe zur langjährigen Selbständigkeit.



Neuer Landesinnungsmeister Jürgen Innocente (Mitte) mit WKOÖ-Präsidentin Doris Hummer und Vorgänger Othmar Berner

Berner bedankte sich für die tolle Zusammenarbeit und wies darauf hin, dass der Erfolg nicht auf den Leistungen eines Einzelnen beruht, sondern auf die konstruktive Zusammenarbeit aller Funktionäre und Mitarbeiter.

Gleichzeitig bot der Dach- und Fassadentag den feierlichen Rahmen für die Ehrung langjähriger Unternehmer. WKOÖ-Präsidentin Doris Hummer sowie der neue und der alte Landesinnungsmeister, Jürgen Innocente und Othmar Berner, zeichneten folgende Unternehmer bzw. Unternehmen für ihre langjährige Selbständigkeit aus. ■ Anzeig

Ehrung langjähriger Unternehmer

• 30 Jahre:

Dach und Wand Kiesenhofer u. Grillberger GesmbH, Gramastetten, Dachdecker
Hatzmann Gesellschaft mbH, Hofkirchen/Trattnach, Dachdecker und Spengler

Hödlmoser Rudolf, Unterach/Attersee, Dachdecker und Spengler

• 40 Jahre:

Auto- u. Bauspenglerei Gesellschaft m.b.H., Hörsching, Spengler

• 55 Jahre:

W. Stadler GmbH, Alberndorf/Riedmark, Spengler

• 60 Jahre:

Rührlinger Dachdecker und Spengler GmbH, Grünau/Almtal, Spengler

• 65 Jahre:

Grillenberger Spenglerei Flachdach GmbH, Baumgartenberg, Spengler

• 70 Jahre:

Gebrüder Puschmann Ges.m.b.H. & Co.KG., Wels, Spengler

• 80 Jahre:

Dachdeckerei-Spenglerei Lehner GmbH, Sierning, Dachdecker

• 90 Jahre:

Schreihofner Ges.m.b.H. & Co.KG., Perg, Dachdecker

• 150 Jahre:

Grosser Dachdecker-Spengler GmbH, Unterweißenbach, Spengler

Ihre Redakteurin vor Ort

Emma Salveter
+43 7672 78506-2414
redaktion-voecklabruck@tips.at
www.tips.at



LEBE DEIN TALENT

DIE LEHRE.

Karriere im Service!

Mit einer Lehre als Restaurantfachfrau/-mann (Kellner:in) sorgst du für deinen Gast und bietest ihm ein rundum perfektes Erlebnis. Mach es richtig und lebe dein Talent.

die-lehre.at



GASTRONOMIE
HOTELLERIE
Das Richtige
für mi.

WKO
WIRTSCHAFTSKAMMER OBERÖSTERREICH
TOURISMUS · FREIZEIT

TIPS TALK

„Bin ein Visionär mit Leidenschaft“

ROTTENBACH. Als Gründer und Eigentümer der VTA Group hat Dr. Ulrich Kubinger zahlreiche Innovationen im Bereich der Abwasserreinigung und Umwelttechnik selbst entwickelt und zur Marktreife geführt. Aus dem 1992 gegründeten Ein-Mann-Betrieb ist ein weltweit führender Innovationsgeber geworden, der Verfahren und Technologien entwickelt, die in der Abwasser- und Umwelttechnik international Maßstäbe setzen.

Tips: Herr Dr. Kubinger, Ihre Geschichte könnte man mit der von Steve Jobs und Apple vergleichen.

Dr. Ulrich Kubinger: Nein, ich bin einfach derjenige, der das Thema Abwasser salonfähig macht. Wir bei VTA forschen für eine Kostenreduktion im öffentlichen Bereich, wir forschen für die Zukunft der Umwelttechnik und schlussendlich forschen wir im Auftrag unserer Kinder.

Tips: Wie könnte so eine Zukunft inklusive einer Kostenreduktion für den öffentlichen Bereich aussehen?

Dr. Ulrich Kubinger: Dazu muss man ausholen: Wenn man in eine Stadt fährt und fragt, wo der nächste Supermarkt sei, bekommt man von jedem eine Antwort. Die Kläranlage kennen sie nicht, diese wäre aber essenziell für eine gesunde Umwelt. Man muss bei den Menschen das Bewusstsein wecken, dass – ohne Kläranlage – wir alle miteinander wieder die Krankheiten des Mittelalters hätten. Cholera, Typhus, Diarrhö, Ruhr. All diese Krankheiten. Man muss den Leuten sagen, wie wesentlich die Arbeit der Kläranlage ist. Wir bauen Schulen und Straßen, aber bei Kläranlagen ist großer Hand-



Dr. Ulrich Kubinger ist ausgebildeter Chemiker. Er gründete die VTA mit dem Ziel, die Abwasserreinigung in Kläranlagen mit selbst entwickelten, innovativen und biologisch gänzlich verträglichen Produkten zu optimieren. Foto: VTA

lungsbedarf. Diese müssen modernisiert werden. Da gäbe es jetzt die Möglichkeit, diese einfach größer zu bauen, was aber Milliardenprojekte wären. Wir könnten mit unseren Technologien aber leistbare Methoden der Abwasserbehandlung anbieten, was dem Steuerzahler viel Geld erspart.

Tips: Ein sehr eindringliches Zitat von Ihnen ist ja „Es ist nicht fünf vor zwölf, sondern drei Uhr nachmittags: Viele schätzen die Gesundheit erst, wenn sie krank sind. Doch unser Wasser ist schon krank“. Können wir die Uhr noch zurückdrehen oder gar aufhalten?

Dr. Ulrich Kubinger: Unser Wasser ist in vielen Bereichen bereits schwer krank, weil wir einfach zu wenig Rücksicht neh-

men. Die triviale Auffassung bei allem, was uns zum Beispiel über die Toiletten verlässt, lautet: aus den Augen, aus dem Sinn. Da beginnt die Situation aber bedenklich zu werden. Denn was wir wegschmeißen, kommt wieder zu uns zurück. Durch mehr Bevölkerung, den höheren Wohlstand und die Ansprüche der Gesellschaft, sei es der Geschirrspüler, die Waschmittel und natürlich auch Medikamente, die wir zu uns nehmen: Das alles landet im Abwasser und in den Kläranlagen und findet sich natürlich in Folge auch in den Bächen, Flüssen und der Umwelt wieder.

Tips: Neben der VTA-Firmenzentrale in Rottenbach (Bezirk Grieskirchen) entsteht gerade ein imposanter Bau: der Forschungscampus Alma Mater Europaea.

Dr. Ulrich Kubinger: Der neue Campus stellt eine komplette Novität dar. Wir werden Kongresse veranstalten, um unsere Themen auch der breiten Masse zugänglich zu machen. Unsere Innovationen soll man hier kennen lernen können, was dazu führt, dass wir unser Spektrum erweitern und Menschen über unsere Tätigkeit aufklären können. Nach eineinhalb Jahren Bauzeit werden wir den Campus noch heuer eröffnen, wahrscheinlich mit einer vorweihnachtlichen Adventfeier.

Tips: Wir durften bereits einen Blick ins Innere werfen. Der Kongresssaal ist dem Pantheon aus Rom nachempfunden.

Dr. Ulrich Kubinger: Wir haben einen sehr großen Bezug zu Rom. Die Römer waren die Ersten, die Kanäle gebaut und auch ihr Abwasser bereits behandelt haben.

Tips: Abschließend noch ein paar private Einblicke in Ihr Leben. Wie verbringen Sie Ihre Freizeit, was macht Sie speziell und was würden Sie sich am meisten wünschen?

Dr. Ulrich Kubinger: Meine Freizeit besteht hauptsächlich aus Bewegung in der Natur mit Nachdenken über moderne Umweltmaßnahmen über Produktkreierungen, schlussendlich der Entwicklung von Patenten. Grundsätzlich aber bin ich leidenschaftlicher Visionär. Ein Visionär mit Leidenschaft sozusagen, der immer die Wahrheit sagt und anspricht.

Was ich mir wirklich wünschen würde, ist, dass die Politiker in der Welt ihrer Verantwortung gerecht werden würden, das Volk zu schützen und die unnützen Kriege umgehend beenden würden. ■



V. l.: Alexander Wellmann, Franz Feichtelbauer, Bettina Gassner, Christian Gassner, Manuel Eppinger und Laura Bloderer

WERKSTATT

KFZ-Technik Gassner: Hier sind alle Automarken willkommen

VÖCKLABRUCK. Mit einem Vierteljahrhundert an Erfahrung unter der Motorhaube und der erfolgreichen Leitung einer Kfz-Fachwerkstatt in Redlham, eröffnete Christian Gassner im Oktober 2023 seine eigene Werkstatt in Vöcklabruck.

Die neue KFZ-Technik Gassner befindet sich am traditionsreichen Standort des ehemaligen Opel Autohofs in der Telefunkenstraße, wo nicht nur die Räumlichkeiten, sondern auch das bewährte Team des Autohofs eine neue Zukunft gefunden haben.

Frischer Wind

Die treuen Kunden des Autohofs können aufatmen: Die gewohnt hervorragende Betreuung für Opel-Fahrzeuge bleibt erhalten. Doch Gassner geht noch einen

Schritt weiter – seine Werkstatt öffnet die Tore für alle Automarken. Mit einem Team aus top ausgebildeten und engagierten Mitarbeitern verspricht die KFZ-Technik Gassner Leistung auf höchstem Niveau, professionellen Service und eine persönliche Kundenbetreuung, die auf Ehrlichkeit, Authentizität sowie fairen Preisen und Verlässlichkeit basiert.

Optimierte Arbeitsplätze, neue Möglichkeiten

Die Werkstatt hat nicht nur in die Übernahme und das Wohlbefinden der Mitarbeiter investiert, sondern auch in die Optimierung des Arbeitsplatzes. Neue Werkzeuge, Werkbänke, Fenster und LED-Beleuchtung wurden angeschafft, und eine große Hebebühne ermöglicht nun auch die §57a Überprüfungen für Fahrzeuge bis zu einem

höchstzulässigen Gesamtgewicht von 3.500 Kilogramm – ideal für Wohnmobile und Nutzfahrzeuge.

Breites Portfolio inklusive Leihwagen

Das Leistungsspektrum der KFZ-Technik Gassner umfasst unter anderem §57a Überprüfungen, Reparaturen aller Art und Marken, Service nach Herstellerangaben, Unfallreparaturen, Reifenservice und vieles mehr. Kunden können sich auch über zusätzliche Annehmlichkeiten wie einen Leihwagenservice freuen. Um die Wartezeit zu verkürzen, wurde außerdem der Kundenbereich neu gestaltet. „Eine Werkstatt. Alle Marken. Das ist unser Motto. Wir helfen Ihnen gerne bei allen technischen Problemen mit Ihrem Wagen – schnell und zuverlässig“, verspricht Gassner. ■ Anzeige

Geschäftsführer Christian Gassner

**Telefunkenstr. 13,
4840 Vöcklabruck
Tel.: 07672 24638
office@kfztechnik-gassner.at
www.kfztechnik-gassner.at**

- §57a Überprüfungen (Fahrzeuge bis 3,5 Tonnen, einspurige Fahrzeuge, Anhänger)
- Reparaturen aller Art und Marken
- Service laut Herstellerangaben inklusive digitalem Eintrag
- Unfallreparatur und Schadensabwicklung
- Mobilitätsgarantie
- Reifenservice inklusive Reparatur und Einlagerung
- Klimaanlage-Service und Desinfektion
- Frühlings- und Wintercheck
- Windschutzscheibentausch und Reparatur
- Hagelschaden- und Steinschlagreparatur
- Fahrzeugaufbereitung
- Leihwagenservice

**KFZ-TECHNIK
GASSNER**
EINE WERKSTATT. ALLE MARKEN.



SCAN ME



Renaturierung:**Kritik an Unklarheiten**

OÖ. Zur Umsetzung der EU-Renaturierungsverordnung sind erste organisatorische Schritte gesetzt. Ein Landeskoordinator wurde bestimmt, auf Bundesebene wird eine Fachstelle eingerichtet. Mit Alexander Schuster wurde ein Bundesländervereiner gegenüber der EU bestimmt. LH-Stellvertreter Manfred Haimbuchner (FPÖ) und Gerald Neubacher, Leiter Abteilung Naturschutz, kritisieren aber Unklarheiten: Offene Fragen gebe es zu Höhe der Kosten und Finanzierung, der Zeitplan sei unrealistisch, Vorgaben zu unbestimmt.

Alle Inhalte
zum Thema

**Industrie-Summit**

OÖ/NÖ. Sieben Maßnahmen zur Sicherung des Wirtschaftsstandortes fordern Oberösterreich und Niederösterreich von der kommenden Bundesregierung nach einem gemeinsamen Industrie-Summit. Darunter: ein „Leistung muss sich lohnen“-Paket, die Senkung der Lohnnebenkosten, eine Lehrlings-Ausbildungsprämie und eine Investitionsprämie.



Foto: Land OÖ / Peter C. März

Alle Inhalte
zum Thema

**Grundversorgung**

OÖ. Oberösterreichs Maßnahmen in der Grundversorgung wirken, ist Integrations-Landesrat Wolfgang Hattmannsdorfer (ÖVP) überzeugt: Die Zahl der Asylwerber in der oö. Grundversorgung befinde sich auf Tiefstand. 750 Asylwerbende arbeiten mittels Beschäftigungsbewilligung, der höchste Wert aller Bundesländer. Zwei von drei Ukraine-Vertriebenen sind in Beschäftigung. Er sieht Oberösterreich als Vorbild für den Bund.

Alle Inhalte
zum Thema



Markus Schmaranzer, Markus Achleitner, Barbara Winkelbauer, Christian Schirlbauer und Norbert Sperr (v.l.)

Foto: Hörmandinger

SALZKAMMERGUT-TOURISMUS

Auf zu neuen Höhen

SALZKAMMERGUT. In Gosau wurde ein neuer Heißluftballon „Salzkammergut“ feierlich getauft – ein symbolischer Auftakt für den geplanten Zusammenschluss von sechs Tourismusverbänden im oberösterreichischen Salzkammergut.

Mit 3,26 Millionen Nächtigungen im Jahr 2023 ist das Salzkammergut eine der bekanntesten Tourismusregionen Österreichs. Bis 2025 entsteht nun eine gemeinsame Destinations-Management-Organisation (DMO), die die Region als Ganzes stärken soll. Wirtschafts- und Tourismus-Landesrat Markus Achleitner sieht die neue DMO als Chance, die internationale Sichtbarkeit der Region zu erhöhen

und diese zur Premium-Destination weiterzuentwickeln. Die neue Struktur geht weit über die reine Vermarktung hinaus. Es geht um ein nachhaltiges Management, bei dem sowohl Gäste als auch Einheimische profitieren.

Zukunftsvision 2030

Ziel der Landes-Tourismusstrategie 2030 ist es, qualitative und nachhaltige Urlaubserlebnisse zu bieten. Die Marke „Salzkammergut“ soll die Region international vermarkten und das Miteinander von Natur, Kultur und Einheimischen betonen. Die Taufe des Ballons in Gosau steht symbolisch für diese Kooperation und den Aufbruch in eine nachhaltige Zukunft. ■

WKO

Empfang in der Brauerei

BEZIRK. Mit mehr als 240 Besuchen war der Wirtschaftsempfang der WKO Vöcklabruck in der Brauerei Zipf gut besucht.

„Gerade jetzt braucht es Möglichkeiten, bei denen Wirtschaftstreibende ins Gespräch kommen können“, sagt WKO-Bezirksobmann Stephan Preishuber. „Natürlich wollen wir unseren Mitgliedern auch zeigen, wie wir sie unterstützen und ihnen bei den täglichen Herausforderungen weiterhelfen können, dass wir vor Ort in der WKO täglich für sie da sind.“ So wurde der Abend auch genutzt, gemeinsam mit „pro mente OÖ“, Caritas, Lebenshilfe und Assista sowie „Fokus Mensch“ Möglichkeiten für die etwas andere Mitarbeitersuche zu präsentieren. ■



Stephan Preishuber Foto: WKO Vöcklabruck

LEBE DEIN TALENT

DIE LEHRE.

Lehre, die Wünsche erfüllt!

Mit einer Lehre als Einzelhandelskauffrau/-mann sammelst du wertvolle Erfahrung im Bereich Einkauf und Verkauf. Freue dich auf diese spannende Chance. Mach es richtig und lebe dein Talent.

die-lehre.at

Mitten
im Leben:
eine Lehre
im Handel

WKO
WIRTSCHAFTSKAMMER OBERÖSTERREICH
DER HANDEL



Kindern Freude bereiten Foto: Gerti Holzer

GESCHENKE

Freude zu Weihnachten

BEZIRK. Auch dieses Jahr können im Rahmen der Aktion „Weihnachtsfreude“ wieder Pakete für Kinder in Rumänien abgegeben werden. Bis 15. November werden die Pakete an den Sammelstellen angenommen. ■

Lenuta Gherasim, Stocket 3, Manning, 07676 6604
Familie Fictoor, Wufing 18, Niederthalheim, 0676 3103001
Margit Malzner, Pöring 21, Gamporn, 0664 4815422

PROJEKTE EINREICHEN

Tips sucht die Spitzenschule

OÖ. Tips sucht gemeinsam mit der Sparkasse OÖ und dem Land OÖ wieder die Spitzenschulen Oberösterreichs. Jetzt gleich Projekte einreichen.

Eingereicht werden können laufende Aktivitäten/Initiativen/Projektstage als auch abgeschlossene Projekte aus dem letzten Schuljahr – es braucht kein eigens ins Leben gerufenes Projekt. Was es braucht, sind eine aussagekräftige Beschreibung plus Titel, Fotos und/oder Videos sowie die Namen der Teammitglieder. In der Kategorie „Be-



Die VS Rüstorf sicherte sich im Vorjahr Platz eins in der Kategorie „Bewegung in der Schule“.

Foto: VS Rüstorf

wegung in der Schule“ sind Projekte mit dem Fokus auf Bewegung und Sport sowie Gesundheit und Prävention gefragt. In die Rubrik „Tierschutz“ fallen Aktionen wie Insektenhäuser bauen oder Bie-

Bildung ist die Chance für junge Menschen, sich für ihre Zukunft zu rüsten. Und die Möglichkeit für jeden Einzelnen, seine Talente zu entfalten. Ich freue mich, dass diese Schulen auch heuer wieder durch die Aktion ‚Spitzenschule‘ vor den Vorhang geholt werden.

LH-STV. CHRISTINE HABERLANDER



Foto: Werner Kerschbaummayr

nenwiesen anlegen. Die Kategorie „Umgang mit Geld“ umfasst Projekte rund um das Zahlungsmittel. Zusätzlich dazu gibt es die Rubrik „Klima & Umwelt“, wo nachhaltige Aktivitäten gesucht werden.

Mitmachen lohnt sich

Die besten Projekte pro Kategorie werden von einer Jury prämiert. Zu gewinnen gibt es bis zu 1.000 Euro für die Klassenkasse. Der kategorienübergreifende Publikumspreis liegt in der Hand der Tips-Leser. Dafür kann ab 20.11. einmal täglich auf tips.at/spitzenschule gevotet werden und via Stimmzettel aus der Tips-Ausgabe. Der Gewinner darf sich über eine exklusive Kinovorstellung bei Star Movie für eine Klasse inkl. Kino-Backstageführung und Popcorn freuen. ■

Jetzt Schulprojekte einreichen:
www.tips.at/spitzenschule



Foto: 2024 Constantin Film Verleih

Die deutsche Produktion ist eine freie Interpretation der Nibelungensage.

KINOTIPP

Im Tal der Nibelungen

Der Burgunder Waffenmeister Hagen von Tronje hat alle Hände voll damit zu tun, dass das Königreich nicht unter der Last der vielen Krisen zusammenbricht. Während seine düstere Vergangenheit sich immer mehr aufzudrängen scheint, kämpft er gegen die unterdrückten Gefühle für Königstochter Kriemhild. Und als wäre das alles nicht schon genug, taucht auch noch der berühmte Drachentöter Siegfried von Xanten in Worms auf und sorgt für Chaos. Doch der neue, junge

König Gunter sieht in Siegfried eine Chance, das Reich zu retten. Sein Plan sieht vor, dass er ausgerechnet die unberechenbare Walküre Brunhild zur Frau nehmen soll. Als sich Kriemhild in Siegfried verliebt, muss Hagen sich entscheiden. Folgt er seinem Herzen oder seiner Verantwortung. ■ Anzeige

„Hagen – Im Tal der Nibelungen“

Ab 17. November bei Star Movie
www.starmovie.at

OFFENE ATELIERE

In Kunst eintauchen

BEZIRK. Am 19. und 20. Oktober öffnen rund 400 Ateliers und Galerien ihre Türen für Kunstliebhabende und Neugierige, darunter auch zahlreiche Ateliers im Bezirk Vöcklabruck.

Auch bei Barbara Jahraus in Nussdorf (Lichtenbuch 26 A) kann am Samstag, 19. und Sonntag, 20. Oktober, von 10 bis 18 Uhr das offene Atelier besucht werden. Zu sehen gibt es Öl- und Acrylmalerei sowie verschiede-

ne Objekte. Heinrike Hiebler in Ottmang öffnet ihr Atelier am Samstag und Sonntag von 14 bis 18 Uhr. Bei Erwin Stummer in Ottmang können Besucher am Sonntag, 20. Oktober, die Figur Lisa II, die Tonfigur Mutter Erde, neue Weihnachtskrippen, Bilder und Skulpturen entdecken.

Alle teilnehmenden Ateliers findet man unter www.land-oberoesterreich.gv.at/234709.html ■



Barbara Jahraus lädt in ihr Atelier in Nussdorf am Attersee.



Foto: privat

KUNST

Farbenkreis feiert Jubiläum

REDLHAM. Der Attergauer Farbenkreis, ein Verein des Oberösterreichischen Volksbildungswerks, feiert in diesem Jahr sein 30-jähriges Bestehen. Das Jubiläumsfest findet am Samstag, 19. Oktober, in Redlham statt.

Gegründet im Jahr 1994 von Schülern des Aquarellisten Walter Andorfer, hat sich der Verein zu einer lebendigen Gemeinschaft von Kunstschaffenden entwickelt. Seit über einem Jahr haben die Mitglieder einen neuen Treffpunkt im Wenningerhof von Waltraud Hollerweger gefunden. „Hier treffen wir uns regelmäßig, um kreativ zu arbeiten. Der Seminarraum bietet uns nicht nur Platz für unsere künstlerischen Aktivitäten, sondern ist auch eine Bühne für andere Ver-



Die Künstler stellen ihre Werke aus.

Foto: Lidia Kis

anstaltungen“, freuen sich die Mitglieder.

Ein weiteres Highlight ist die eigene Galerie in Alt Lenzing, in der regelmäßig Werke präsentiert werden. Jeden letzten Samstag im Monat kommen die Mitglieder dort zusammen, um zu frühstücken und sich über Kunst sowie bevorstehende Veranstal-

tungen auszutauschen. Der Attergauer Farbenkreis lädt zur Jubiläumsfeier am Samstag, 19. Oktober, im Veranstaltungszentrum Redlham ein. Die Veranstaltung, die zugleich eine Ausstellung ist, beginnt um 14 Uhr mit der Eröffnung der Ausstellung „30 Jahre Attergauer Farbenkreis“. ■



Michael Pucher

Foto: Michael Pucher

SIEDLERVEREIN

Vortrag über Bienen

SCHWANENSTADT. Am Mittwoch, 23. Oktober, um 19.30 Uhr lädt der Siedlerverein zu einer Reise in die wunderbare Welt der fleißigen Insekten ins Gasthaus Gruber am Stadtplatz Schwanenstadt. Von Michael Pucher erfährt man viel über die Bedeutung der Bienen für das Ökosystem, über ihre Lebensweise und die Herausforderungen, denen sie und die Imker gegenüberstehen. ■

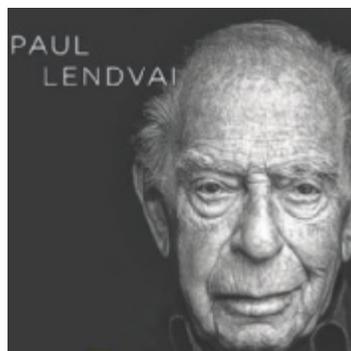
BUCHPRÄSENTATION

Über die Heuchelei

OBERNDORF. Am Donnerstag, 24. Oktober, um 19 Uhr präsentiert Journalist Paul Lendvai im Veranstaltungszentrum Oberndorf sein Buch „Über die Heuchelei“.

Der Journalist Paul Lendvai beobachtet seit Jahrzehnten das politische Weltgeschehen und sieht darin eine Konstante: die Heuchelei. Russlands Krieg, Migration, Klimawandel, Inflation, Trump zum Zweiten? Es herrscht Endzeitstimmung, wieder einmal.

Weltweit aktive Geheimdienste und hoch alimentierte Forschungseinrichtungen schaffen es nicht, Antworten auf dramatische Umbrüche des globalen Kräftespiels zu finden. Die sie lenkenden Politiker liegen häufig vollkommen falsch. Seit Jahrzehnten beobachtet Paul



Paul Lendvai

Foto: Zsolnay Verlag

Lendvai das Geschehen aus unmittelbarer Nähe. Er sieht sowohl die nachlassende Kraft liberaler Ideen als auch die verführerischen Angebote populistischer Autokraten. Konstant bleibt dabei nur eines: die Heuchelei.

Kartenvorverkauf zum Preis von 10 Euro im GEA-Gschäftl in Schwanenstadt und bei Schachtner in Vöcklabruck. ■

ZEITREISE

Vortrag: Der Wandel vom Dorf zur Stadt

ATTNANG-PUCHHEIM. Die Stadtbücherei Attnang-Puchheim lädt am Donnerstag, 17. Oktober, um 19 Uhr zum Vortrag von Luka Preiss „Der Wandel Attnangs, vom Dorf zur Stadt“.

Mithilfe von aktuellen Luftaufnahmen, Bildern und Plänen aus vergangenen Zeiten präsentiert Luka Preiss Attnang-Puchheim aus einer anderen Perspektive. Hinter Attnang stecken viele Geschichten und Merkmale, die die Stadt zu einem Unikat machen. Luka Preiss, Jahrgang 2006, wuchs in Attnang-Puchheim auf, mittlerweile lebt er in Prametz (Bezirk Ried) und besucht in Ried im Innkreis die HAK. Für die Geschichte Attnang-Puchheims in-



Alte Ansicht von Attnang-Puchheim aus dem Stadtarchiv

Foto: Stadtarchiv

teressiert er sich schon lange und er besucht gerne das Stadtarchiv Attnang-Puchheim.

Der Vortrag findet in der Tagesheimstätte im Mitterweg 19 in Attnang-Puchheim statt. Eintritt sind freiwillige Spenden. ■

DACHSTEIN WEST

Saisonkarten zum Vorverkaufspreis sichern

DACHSTEIN-REGION. Der Wanderherbst in Dachstein West ist in vollem Gange und die Saison neigt sich langsam dem Ende zu. Aus diesem Grund wurde bereits mit dem Saisonkarten-Vorverkauf für die kommende Wintersaison gestartet.

Ab 6. Dezember geht es wieder los mit purem Wintervergnügen auf 160 Pistenkilometern mit breiten Talabfahrten. Da zahlt sich die Saisonkarte erst richtig aus. Folgende acht Skiregionen sind inkludiert: Dachstein West Gosau, Russbach & Annaberg, Dachstein Krippenstein Obertraun, Feuerkogel Ebensee, Karkogel & Sonnleitenslifte Abteinau, Skilift Lammertal Lungötz, St. Martin am Tennengebirge, Zinkenlifte Bad Dürrenberg und Werfenweng.

PLUS CLUB SPECIAL

Exklusiv für Dachstein plus Club Mitglieder gibt es die Dachstein West Saisonkarte noch bis 31. Oktober 2024 zum einzigartigen PLUS CLUB SPECIAL um nur 529 Euro. Gleich Vorteil nutzen und Tickets sichern.

Neben der klassischen Saisonkarte gibt es auch das Happy Hour-Ticket und das Eltern Auszeit-Ticket zu einem Special-Preis.

Natürlich 365 Ticket

Und für all jene, die die Sommersaison auch gleich noch mitnehmen möchten, gibt es für einen Aufpreis von 100 Euro das Natürlich 365 Ticket der Bergbahnen Dachstein



Pures Wintervergnügen in der Region Dachstein-West



Ab sofort gibt es die Dachstein West Saisonkarten zum Vorverkaufspreis.

Fotos: Dachstein Tourismus AG - Mirja Geh



160 Pistenkilometer warten im Skigebiet Dachstein West auf die Wintersportler.

Salzkammergut. Drei Skigebiete und sechs Sommer-Bergbahnen – jetzt gleich den Naturgenuss für alle vier Jahreszeiten holen. Die Ganzjahreskarte ist exklusiv für Dachstein plus Club-Mitglieder um 629 Euro online erhältlich.

Dachstein plus Club

Als Teil der Dachstein plus Club-Community gibt es nicht nur die Wintersaisonkarte zum unglaublichen PLUS CLUB SPECIAL von 529 Euro sondern man profitiert durch seine Mitgliedschaft auch von tollen Vorteilen bei den Partnern – und das ganz kostenlos: es gibt Prozepte und Preisvor-

teile bei den Partnern im Club-Loginbereich. Außerdem gibt es laufend Gutscheinkaktionen und Rabattcodes auf Leistungen der Partnerbetriebe im Club Newsletter. Zudem profitiert man von speziellen Tickets & Angeboten der Bergbahnen (Natürlich 365 Ticket, Plus Club Special der Dachstein West Saisonkarte). Monatlich warten viele tolle Gewinnspiele. Jetzt kostenlos Mitglied werden & von Vorteilen profitieren. ■ Anzeige

**Saisonkarten im Überblick****Saisonkarten im Kartenverbund Dachstein West:**

- Dachstein West-Saisonkarte: 8 Regionen, 1 Ticket
- Happy Hour-Ticket: Skivergnügen von Montag bis Freitag
- Eltern-Auszeit-Ticket: Wer geht auf die Piste? Mama oder Papa?
- Snow & Fun Card: Pistenvergnügen in ÖÖ für die ganze Familie

Die Saisonkarten können ganz bequem von zu Hause im Dachstein West Onlineshop gekauft werden (ausgenommen Eltern-Auszeit-Ticket).

Infos und Preise unter dachstein.at Tickets unter shop.dachstein.at

DACHSTEIN
salzkammergut

Dachstein
west Natürlich im
Salzkammergut



Mundartkreis Der Hausruckviertler Mundartkreis lädt zur Veranstaltung „Gspüt und gredt“ am Donnerstag, 24. Oktober, um 19 Uhr im Gasthaus „Die Schmiede“ Pfaffing. Mit dabei ist die Musikergruppe „GIKLABA“. Foto: Presseemy

BUCH

Neuer Krimi aus dem Salzkammergut

BEZIRK. Der Seewalchner Autor Erich Weidinger veröffentlicht seinen neuen Krimi „Seelenglut“, in dem Landpolizist Werner Adler im schönen Salzkammergut ermittelt.

Während Landpolizist Werner Adler bei einer Taufe auf Korfu griechische Erlebnisse der dritten Art erfährt, wütet daheim am Attersee ein Feuerteufel. Kaum zu Hause und zurück im Dienst, wird der Polizist selbst mit Feuerlegung und einem Todesfall konfrontiert.

Wer beschäftigt auf so kriminelle Weise die Feuerwehren von Unterach? Ist der Täter etwa in den eigenen Reihen zu suchen? Und was hat das alles mit Adler und seinem Privatleben zu tun?



Seelenglut von Erich Weidinger Foto: Salveter

Drei Tage, eine Menge Probleme. TIPS verlost zwei Exemplare des neuen Kriminalromans. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis 18.10.2024/10:00 Uhr
www.tips.at/g/24075 oder
 SMS an 0676 8002525
 Text: „24075 Vorname Nachname“

BILDER-VORTRAG

Camino delle Pievi

ATTNANG-PUCHHEIM. Am Dienstag, 22. Oktober, findet um 19.30 Uhr im Maximilianhaus die 3D-Audiovision „Camino delle Pievi“ statt.

Der noch wenig beachtete Pilgerweg verläuft auf 20 Etappen auf alten Tal- und Alpinwanderwegen in Friaul. Markus Hathei-

er wanderte in zwei Wochen auf 270 Kilometern durch wunderschöne Berg- und Taldörfer, an Flüssen und Wildbächen entlang und durch die schroffen Gipfel der Karnischen Alpen. Karten kosten im Vorverkauf 15 Euro im Maximilianhaus, und an der Abendkasse 17 Euro. ■

BREITBAND
OBERÖSTERREICH

Großartige Preise gewinnen!

- 1 iPhone 15 Pro (im Wert von 1.199 Euro)
- 3 x Eurothermen-Gutschein (im Wert von je 100 Euro)

WILLKOMMEN BEI DER BBOOE!

JETZT GLASFASER-INFRASTRUKTUR BESTELLEN UND TOLLE PREISE GEWINNEN!

So einfach geht's:

1. **Verfügbarkeit** der Glasfaser-Infrastruktur an Ihrer Adresse **unter bbooe.at prüfen**,
2. **direkt bestellen** und den **Vertriebscode „TIPS“** angeben.
3. Schon nehmen Sie von September bis Ende Dezember 2024 am **Gewinnspiel** teil!

Weitere Infos unter www.tips.at/breitband1

www.bbooe.at



Teile der Netze werden errichtet mit der Unterstützung von:



Finanziert von der Europäischen Union
NextGenerationEU

breitbandbuero.gv.at





Tips-Wandertag Ein besonderes Highlight gab es beim Tips-Wanderevent für die Tips-Leser. Von Kefermarkt im Bezirk Freistadt ging es hinauf zum Hoh-Haus am Buchberg, wo die Teilnehmer eine Einführung in die Bewegungskunst des Qi Gongs mit Trainer Stefan Drokán erwartete. An diesem Tag standen Bewegung und ein gemütliches Beisammensein im Vordergrund. Foto: Schallauer

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Leben mit dem Mond

MI 16. Oktober



aufsteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag / Nahrungsqualität: Eiweiß / Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren

Günstig: Haltbarmachen von Lebensmitteln und Obst; Brot backen; Trocknen von Früchten und Gemüse; Bäume für Bau- und Sägeholz schneiden; Butter rühren; gute Wirkung von Medikamenten
Ungünstig: Pflanzen düngen; Genussmittel

DO 17. Oktober



Vollmond um 13:27 Uhr, ab 22:00 Uhr Stier – aufsteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag / Nahrungsqualität: Eiweiß / Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren

Günstig: Quellen suchen; alles ernten; das ganze Haus durchlüften; Heilkräuter anwenden; heilende Salben u. Bäder; Familienangelegenheiten; guter Tag für Verkäufe – **Ungünstig:** körperliche Anstrengungen

FR+SA 18.+19. Okt.



aufsteigender Mond, Sa. ab 22:10 Uhr Zwillinge

Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz / Körperregionen: Kiefer, Zähne, Kehlkopf, Mandeln

Günstig: Entschlackungskuren beginnen; jede Hausarbeit; Malerarbeiten; Reparaturarbeiten in Haus und Garten; Wurzelgemüse ernten; Kompost umsetzen; Pilze sammeln; Herzensangelegenheiten regeln – **Ungünstig:** Kieferbehandlungen

SO+MO 20.+21. Okt.



Wendepunkt, ab Montag absteigender Mond

Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität:**Fett / Körperregionen: Atmungsorgane, Schultern, Arme, Hände**

Günstig: Rückschnitt bei jungen Obstbäumen; Schädlingsbekämpfung; Reinigungsarbeiten, Fenster putzen; Porzellan und Metalle reinigen; lüften; Schimmel beseitigen; chemische Reinigung; Maler- und Lackiererarbeiten; Festlichkeiten und Reisevorbereitungen
Ungünstig: Pflanzen gießen und düngen

DI+MI 22.+23. Okt.



bis 00:55 Uhr Zwillinge – absteigender Mond

Blatttag – Wassertag / Nahrungsqualität: Kohlenhydrate / Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen

Günstig: Wäsche waschen mit weniger Waschmittel; Hausputz; backen; Wasserinstallationen; Zimmerpflanzen gießen und düngen; chemische Reinigung; Entschlackungskur beginnen; Zahnbehandlungen; Warzen entfernen lassen; Tiefenreinigung der Haut – **Ungünstig:** Haare waschen und schneiden; Obstgehölze auslichten

DO 24. Oktober



bis 07:20 Uhr Krebs – absteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag / Nahrungsqualität: Eiweiß / Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken

Günstig: Gehölze schneiden; Reinigungsarbeiten, lüften; Früchte einfrieren oder einkochen; Zimmerpflanzen umtopfen; Haare schneiden; Zahnbehandlungen; chemische Reinigung
Ungünstig: Mineraldünger ausbringen; körperliche Anstrengungen

tips.at/mondkalender



Hochzeitsausstellung

16.-17. NOVEMBER

4974 Ort im Innkreis

10-16 UHR

Mit Brautmodenschau
& Eintritt frei!

Termine:

Braut +43 7751 8902-20

Bräutigam +43 7751 8902-15

4974 Ort im Innkreis | Fusslplatz 26-32

www.fussl-happyday.at



Tips total.
regional.

ePaper, Gewinnspiele und vieles
mehr auf www.tips.at

SONS TIGES

MARKTPLATZ

Aktuelles



Fotos vom Weltkrieg, Zeitungen, österreichische Strafprozessbücher aus dieser Zeit. Preis auf Verhandlungsbasis! ☎ 0699 81492328 Attersee am Attersee



Karl Landsberger kauft: Pelze, Porzellan, Gemälde, Teppiche, Silberartikel, Kleinkunst, Uhren, Bleikristall, Schmuck, Münzen, Schreib- & Nähmaschinen uvm. ☎ 0676 6405735

MALER-GESELLE
☎ 0664-2542347



www.gerhard-hartmann.com: Antikes/Silber, Kleinkunst, Porzellan, Kristall, Schmuck, Uhren, Münzen, Teppiche, Spirituosen. ☎ 0650 2352637



www.josefhartmann.at
KAUF: Antikes, Silber, Porzellan, Kristall, Schmuck, Uhren, Abendgarderobe, Pelze, Teppiche, Kleinkunst, Spirituosen, Münzen, Zinn. Gerne auch am Wochenende ☎ 0664 5710057

Antiquitäten

BARANKAUF: Verlassenschaften, Pelze, Porzellan, Kristall, Zinn, Briefmarken, Münzen, Schmuck, Jagdtrophäen. Kostenlose Hausbesuche, Handelshaus Fröhlich 0665 65700999

Brautkleid/Hochzeit



Sie feiern doch auch keine 08/15 Party, oder? Dann sollten Sie auch keinen 08/15 DJ engagieren! DJ Tommy macht Ihre: **Hochzeit, Betriebsfeier, Party** usw... zum besonderen Erlebnis! Infos unter **0664-3415628**

Entsorgung

Wohnungsräumung + Entrümpelung ☎ 0664 4602933

Fahrräder

E-Bike Kalkhoff, Tiefenstieg, Gr. 50, schwarz, 625 Watt, 85 NM, LED Scheinwerfer, jährl. Service, sehr guter Zustand, € 890,-. ☎ 0650 3841056

Flohmarkt

Vöcklabruck: Flohmarkt, am 17. November 2024 - 7.30-13.30 Uhr, Siebenbürgerheim - Dürnau. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Foto/Optik



Sigma 85mm 1:1.4 DG für Nikon, extrem lichtstark, ideal für Portraiffotos, wurde kaum benutzt, super Zustand, Abholung in Naarn, Versand möglich, VP: € 640,- ☎ 0664-8157716



Sony Handycam DCR-SR72E, 60 GB, inkl. Lampe, Ladegerät, Tasche, Akkus, 25x optischer Zoom, One Touch Disc Burn, VP: € 130,-, ☎ 0664-4010467

Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: tips.at/anzeigen

Garten

Alles: Gartengestaltung-Bau, Pflegearbeiten, Baumabtragungen, Obstbäume/Hecken schneiden. 0664 4152962

Ausfräsen Ihrer Baumstümpfe, Baumpflege, Baumabtragung, 0670 6061052.

Baumstockfräsung. **landschaftspflege-preinstorfer.at** 0699 10275336



Professionelle Baumpflege und Heckenschneidung 0677 62496589 info@diebaumkraxler.com www.diebaumkraxler.com

Gesundheit

Biete **Wohlfühlmassage** zur Entspannung an. Bin privat, ausgebildet in Massage und auch mobil! Großraum Gmunden, Vöcklabruck! **Nur seriöse** Anfragen: ☎ 0660 2333765 (keine sms)

Hausbau/Baustoffe

GRANITMAUERN PFLASTERUNGEN 0660-5295218

Heirat

Für Dich würde ich alles tun! Erika 65 Witwe, möchte nicht länger alleine bleiben und einen ehrlichen Mann (gerne älter) ihre ganze Liebe und Zeit schenken. Bin eine gute Hausfrau, mobil und könnte auch zu Dir ziehen. Agentur Liebe&Glück ☎ 0664-88262264 www.liebeundglueck.at office@liebes-klick.at

Heute schon geküsst? Marlene 54, will Dich, um mit dir glücklich zu werden. Die Einsamkeit soll endlich ein Ende nehmen. Ich hoffe, dass Du mich bald in die Arme nimmst. Agentur Liebe&Glück ☎ 0664-88262264 www.liebeundglueck.at office@liebes-klick.at

Lena, 63 J. Wenn DU jemanden suchst, der mit Dir durch dick und dünn geht, dann könntest Du schon einmal den Hörer abheben. Bist Du außerdem etwas sportlich, liebst die Natur, kuscheln, Leidenschaft und Romantik, dann freue ich mich auf DICH. Agentur Jet Set ☎ 0676 6238430 auch Sa. u. So.

Herzlichen Glückwunsch zum 20. Geburtstag liebe Lena!

Wir wünschen dir **ALLES GUTE** für deinen weiteren Lebensweg!

Deine gesamte Familie und Philipp mit Familie



70 Jahre sind es wert, dass man Dich besonders ehrt. Darum wollen wir Dir sagen: **Es ist schön, dass wir Dich haben.**

Die Allerbesten Geburtstagsgrüße zu Deinem 70er wünscht dir deine Familie und Anhang.

Jetzt profitieren: Doppelte Reichweite zum gleichen Preis!

Schalte eine Kleinanzeige bei Tips und buche eine zusätzliche Region oder Erscheinungswoche **GRATIS** dazu! Verkaufe, was du nicht mehr brauchst – jetzt mit unserer 1+1 Aktion.

Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 31. Dezember 2024.

SENIORKATALOG ab 50+ mit echten Partnerinseraten für neues Glück jetzt kostenlos anfordern: ☎ 0664-2201555 Viele weitere Singles ab 25 finden Sie auch auf unserer Homepage: www.partneragentur-julia.at

WITWE, 71 J., nicht ortsbunden, mobil. Ich habe all meinen Mut zusammengenommen und den ersten Schritt gemacht, jetzt liegt es an Ihnen, ob Sie eine warmherzige Frau, die gerne kocht, Gartenarbeit liebt, aus Ihrer Einsamkeit retten möchten. Du, gerne bisüte 85 J. Agentur Jet Set ☎ 0676 6238430 auch Sa. u. So.

Die besten Stellenanzeigen aus Ihrer Region.

Heizung

Gastherme Vaillant, Bj. 2020, NP € 5.500,- um € 2.000,- zu verkaufen. ☎ 0699 81141410.

Infrarot-Heizpaneel 300 Watt, ideal auch für Badezimmer, Schlafzimmer, Keller, Wintergarten, Gartenhaus, extrem sparsam, neueste Technologie. Günstig um € 195,-. ☎ 0664-5311747.

Kontakte

62-jähriger Rollstuhlfahrer sucht geduldige Dame, 40 bis 55 Jahre, gerne mollig, die ihn zu Fußballspielen begleiten möchte. Kann sehr gern mehr daraus werden. tichy.r@baumnet.at WhatsApp: ☎ 0670 5099827

ER 60 J. sucht Frauen (18-66J.) zum Plaudern, ev. feste Beziehung möglich! Bin seit 16 Jahren in keiner Sexbeziehung, jugendl. eingestellt. ☎ 0677 62155599 (18-19 Uhr).

Möbel

PAX-Kasten "Ikea", 2 Schiebetüren (Milchglas), L ca. 230cm, B/H ca. 100cm samt Regalmodul mit blickdichter Tür, B ca. 50cm. Innenaustattung: Regale, auszieh. Körbe/Hosenstangen, € 250,-, neuwertiger Zustand. Nur Selbstabholung in Gmunden, bereits demontiert. ☎ 0664 4108636



Hochwertige Vitrine, ohne Makel, € 499,-. ☎ 0664 80504214 (4892 Fomach).

IMPRESSUM

REDAKTION VÖCKLABRUCK
Stadtplatz 37, 4840 Vöcklabruck
Tel.: +43 7672 78506
E-Mail: tips-voecklabruck@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion: Thomas Leitner, Wolfgang Macherhammer, Emma Salveter
Kundenberatung: Eva Laermann, Udo Millner
Sekretariat: Gabriele Schreder

Auflage Vöcklabruck 61.582

Medieninhaber: Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz, +43 732 7895

Herausgeber: Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MÄS, MIM

Stellvertretung Herausgeber: Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise: wöchentl., Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer: Moritz Walcherberger, Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteur: Alexandra Mittermayr, MBA

Leitung Redaktion: Michael Klaffenböck, Bakk. Komm.

Verkaufsleitung: Thomas Nader, Raimund Scholz

Leitung Marketing und Key Account Management: Maria Hoflehner, BSC

Leitung Producing/Grafik: Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate: Edith Grafeneder

Produktionsleitung: Reinhard Leithner

Druck: OÖ Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechter-spezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Inhalte können teilweise mit Unterstützung von Künstlicher Intelligenz (KI) erstellt und bearbeitet werden sein.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impresum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 18 Tips-Ausgaben: 749.197



MARKTPLATZ

Maschinen/Werkzeug/Leihg.



ZIPPER - Werksverkauf in Schlüßlberg Nächster Termin: 18. Oktober von 7.30-12.00 Uhr. 2A-Ware, Ausstellungsstücke, Mustermaschinen, Auslaufmodelle Transportschäden u. Gebrauchtmaschinen aus dem Holzmann und Zipper Sortiment. Baummaschinen, Brennholztechnik, Gartengeräte, Werkstattausrüstung, Stromerzeuger **ZIPPER Maschinen** Gewerbestraße 8, 4707 Schlüßlberg, 07248-61116 www.zipper-maschinen.at

So unschlagbar. So Tips.

Die besten Stellenanzeigen aus Ihrer Region.

Öfen und Herde



DAUERBRAND-TISCH-HERD Holz=kochen backen heizen Ö-Zulassung, funkelneu, breit 90 hoch 85 bordeauxrote Wärmespeicherkeramik € 870,- **Zustellung** möglich. Info ☎ 0677 64871025

Partnerschaft

65-Jähriger sucht nette, bodenständige, treue, schlanke, vollbusige Frau, 150-170 cm, gerne Autorin, Künstlerin, Bio-Bäuerin, usw., bitte nur ernstgemeinte Anrufe. ☎ 0660 9457757.

Übersiedlungen

Fuchs Umzüge
0664 1491750
www.fuchs-umzüge.at

Unterricht

Rechnungswesennachhilfe, 10 Einheiten €360,-, Einzel- oder Gruppenunterricht. 0660 2789944

Zu kaufen gesucht

Kaufe rauchfanggeräuchertes schwarz Geselchtes. ☎ 0676 9514666

Verkauf



Verkaufe **Himolla Relax Sessel** samt Hocker, neuwertig, Preis € 500,- Schärding, ☎ 0676 7729992

KFZ

DIVERSES

KFZ-Kauf

Ab heute! Kaufe Autos für Export. 0699-81816863

Altauto, Zahle €100,- ☎ 0664-3357496

Führerschein

EU-FÜHRERSCHHEIN 0676-3530304

IMMOBILIEN

KAUFGESUCHE

Immobilien

Ältere(s) HAUS/WOHNUMG dringend zu kaufen gesucht! AWZ Immo: **Sympathisch.at** 0664 8984000

Kleine Familie sucht ein heimeliges Heim mit großem Garten, von Vöcklabruck bis Gampern, in ruhiger Lage, ☎ 0677 61972926

Suche für Interessenten: Mietertragshaus, Haus/Bauernsacherl, Wohnungen. Bez. Vöcklabruck, Gmunden, Kirchdorf. Ahammer, 0676 3047390, IMMOcon.at

Wohnungen

Vöcklabruck/Attngang-Puchheim: Suche dringend eine rollstuhlgeeignete Wohnung im Zentrum, 60 m² bis Miete € 700,- (inkl. BK), ☎ 0680 2331455

MIETGESUCHE

Häuser

Familie mit 3 Katzen sucht dringend Mietshaus od. Bauernhaus, ca. 120-180 m², keine Untermieter! Soll in ruhiger Gegend sein. Raum Gaspolsthofen, Bez. Vöcklabruck. Bitte nur seriöse Anrufe! ☎ 0699 11539603.

Garagen

Garagenplatz in Seewalchen und Umgebung für die Wintermonate gesucht (November bis Ende März), ☎ 0664 3535353

VERKAUF

Häuser

Privatverkauf: Kleines, reparaturbedürftiges **Haus** mit Baugrund nahe Burghausen, auch getrennt zu verkaufen. Interessenten bitte melden unter E-mail: natur.oeko@gmx.at

Wohnungen

Desselbrunn: provisionsfrei, Spitzen Neubau 124 m² Penthouse mit Traubsteinblick, Ruhelage, Dachterrasse, 2 Carports, HWB 45, € 499.000,- **boenisch-immobilien.at** ☎ 0664 9190701



Wels/Wimpassing: wunderschöne Eigentumswohnung in ruhiger Lage (15 Minuten per Fuß ins Zentrum, Verkehrsanbindung vor Ort, Supermarkt in der Nähe), Privatverkauf **ohne Makler!**; 73,74 m², Loggia 5,6 m² südwestlich ausgerichtet (traumhafter Ausblick auf Bergpanorama, erreichbar von Küche und Wohnzimmer aus), großes Wohnzimmer, Schlafzimmer extra, teilmöbliert, beziehbare ab 1.1.2025, neuwertige DAN-Einbauküche mit AEG Geräten, Keller 8 m², Badezimmer NEU 2024, WC extra, Abstellraum, generalsaniert, Einbauschränke, Lift uvm.! Leistbares Wohnglück: Preis € 195.000,-. Nähere Auskünfte: ☎ 0677 61735443

VERMIETUNG

Häuser

Altmünster-Grasberg: Haus mit großem Garten, ca. 100 m² Wfl., mit landw. Tierhaltung. ☎ 0664 73388472.

Like us on Facebook www.facebook.com/tips.at

Sonstiges

Einstellplatz für Wohnmobil, Boot etc. im Lagerzelt, Preis: ca. € 2,00 - 3,00/m²/Monat. Timelkam, Aderstraße. ☎ 0676 5426926.

Mehr Stellen auf



STELLENANGEBOTE

Verkaufspersonal

Mitarbeiter (m/w/d) für Immobilienverkauf, gerne 40/50+, auch Quereinsteiger! AWZ: **Mehr-verdienen.at** 0664 8697630



Gewerbliches Personal

Suche LKW Fahrer (Sattelzug) für Lebensmitteltransporte ab Standort Laakirchen. Tägliche Heimkehr. Bewerbung an Ernst Mair 0676 88717650 oder ernst.mair@mapro.at

Teilzeitjobs

e-tec electronic GmbH in Timelkam: **LKW-Fahrer/Pensionist** mit Führerschein C für geringf. Beschäftigung gesucht, 2x/Woche, ca. 9.00 - 13.30. Bewerbungen an: bewerbung@e-tec.at, ☎ 07672 95880-401

HOUSEKEEPING für Apartments mit flexibler Zeiteinteilung gesucht. Teilzeit, auch geringfügig möglich. Wir sind ein renommierter Betrieb in Gmunden und suchen genau DICH! Bitte nur schriftliche Bewerbung unter: wohnen@frauscherhafen.at

Reinigungspersonal

Suche zuverlässige Frau für **Haushaltstätigkeiten** (Reinigung, Bügeln) in Schwannstadt, ca. 4 Std./Woche. ☎ 0680 1179877.

Bezahlte Anzeige
mein Job. meine Entscheidung.
ams.at/meinjob
AMS

Wir suchen Verstärkung! Reinigungskraft für Eberschwang, Teilzeit/geringfügig, Stundenlohn € 14,20 ☎ 0664 73526982

So im Glück. So Tips

Die besten Gewinnspiele und tolle Preise auf www.tips.at/gewinnspiel



Werden Sie Teil unseres SHV-Teams als **Heimleiterin / Heimleiter** Vollzeit/40 Wochenstunden

Dienstort: Bezirksalten- und Pflegeheim Thalheim

Anforderungen für eine Einstellung:

- ♥ Niveau der Absolvierung einer höheren Schule
- ♥ Heimleiterausbildung (auch berufsbegleitend möglich)
- ♥ Verantwortliche Leitung und Führung des APH mit 102 Betten und rund 85 Mitarbeitern
- ♥ detaillierte Aufstellung auf unserer Homepage: www.shvwl.at

Darauf können Sie sich freuen:

- ♥ Einen Job mit Sicherheit bei einem attraktiven familienfreundlichen Arbeitgeber
- ♥ Ein motiviertes und zuverlässiges Team
- ♥ Zusätzliche Sozialleistungen wie z.B. Fahrtkostenzuschuss, Zuschüsse für Kinder, Maßnahmen zur Gesundheitsförderung, ...
- ♥ Versicherung bei der Krankenfürsorge für Oö. Gemeindebedienstete (KFG)
- ♥ Qualifizierte Einschulung

Entlohnung: Funktionslaufbahn GD 12, zzgl. Gehaltszulage und Aufwandsvergütung, mind. € 4.304,92 brutto (bei Vollbeschäftigung), Anrechnung von Vordienstzeiten möglich.

Dienstbeginn: ehestens **Bewerbungsfrist: 31.10.2024**

Mit füreinander da!

Bewerbungsmöglichkeiten und Informationen unter www.shvwl.at
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



AMATIC

sucht zum sofortigen Eintritt eine:n

ELEKTROTECHNIKER:IN

IHRE AUFGABEN

- + selbstständige elektronische Fehlersuche und Fehleranalyse
- + Prüfung, Instandsetzung und Wartung von Geräten und Gerätekomponenten

IHR PROFIL

- + Abgeschlossene Ausbildung als Elektrotechniker:in (z.B.: Radio-/Fernsehtechniker)
- + technisches Interesse, Lösungsorientiertheit, Lernbereitschaft und Motivation
- + zuverlässige und selbstständige Arbeitsweise
- + Computerkenntnisse (Hardware) von Vorteil

WIR BIETEN

- + Eine Vollzeitstelle mit einer langfristigen beruflichen Perspektive
- + Ein abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- + Flache Hierarchien und ein cooles Team
- + Ein monatliches Bruttogehalt ab € 2.600 lt. Kollektivvertrag mit Überbezahlung je nach Qualifikation und Erfahrung

Interessiert?

Wenn Sie Ihre Erfahrungen in einem erfolgreichen Unternehmen im Bezirk Vöcklabruck einbringen möchten, dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an jobs@amatic.com!

Traunsteinstraße 12 | 4845 Rutenmoos (Bezirk Vöcklabruck)
+43 7672 29 600 | jobs@amatic.com | www.amatic.com

regionaljobs.at
powered by Tips

die Nummer DEINS

in der Personalsuche



Wir suchen: (m/w/d)
Vertriebsingenieur



Die Aufgabengebiete:

- ▲ Kostenkalkulation von technischen Produkten und Dienstleistungen als Basis für die Angebotslegung
- ▲ Eigenständige Verantwortung im gesamten Verkaufsprozess: von der Erfassung der Kundenanfrage über die interne Koordination, Kalkulation und Klärung spezifischer Anforderungen mit der Technik, Nachverfolgung der Angebote bis zum Vertragsabschluss Schnittstelle zwischen Kunden, Lieferanten und Techniker
- ▲ Einholung von Lieferantenangeboten Abstimmung mit den zuständigen Technikern zur Bewertung der Termine und Fertigungszeiten
- ▲ Klärung der für das Angebot relevanten Details bis zur Übergabe an das Auftragsmanagement
- ▲ Monitoring der Lieferanten- / Fertigungskosten (mit Soll-Ist-Vergleich)
- ▲ Markt- und Wettbewerbsbeobachtung

Unsere Wünsche:

- ▲ Abgeschlossene technische Ausbildung (HTL, FH) im Bereich Maschinen-, Anlagenbau, Mechatronik oder Wirtschaftsingenieurwesen oder vergleichbare, abgeschlossene Ausbildung mit mehrjähriger qualifizierter Berufserfahrung
- ▲ Mehrjährige Berufserfahrung, vorzugsweise im Vertrieb für metallverarbeitende Industrie, Fördertechnik oder Mischanlagen
- ▲ Kommunikationsgeschick sowie proaktive, verantwortungsvolle Kunden- und Lösungsorientierung
- ▲ Strukturierte, eigenverantwortliche Arbeitsweise und hohe Leistungsbereitschaft sowie Belastbarkeit
- ▲ Sicheres Auftreten gegenüber Kunden und Lieferanten mit guten kommunikativen Fähigkeiten
- ▲ Gute Englischkenntnisse von Vorteil
- ▲ Reisebereitschaft
- ▲ Gute MS-Office Kenntnisse (vor allem Excel), Erfahrungen mit ERP-Systemen oder SAP

Wir bieten:

- ▲ Attraktives Entgelt über KV (Metallgewerbe)
- ▲ Sicherer und interessanter Arbeitsplatz in einem gut etablierten Unternehmen
- ▲ Verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit
- ▲ Optimale Unterstützung und Einarbeitung durch ein motiviertes Team
- ▲ Flache Hierarchie und kurze Entscheidungswege
- ▲ Flexibles Arbeitszeitmodell (Gleitzeit)
- ▲ Sozialleistungen
- ▲ Erreichbarkeit mit öffentlichem Verkehrsmittel (Nähe Bahnhof Attnang-Puchheim)

Wenn Sie an dieser spannenden und abwechslungsreichen Tätigkeit interessiert sind und Teil unseres hochmotivierten Teams werden wollen, senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an: jobs@inocon-ip.at oder unter www.inocon-ip.at/bewerbungsformular

Kontakt:

INOCON Industrial Plants GmbH z.H. Claudia Fischer
Industriestraße 18, 4800 Attnang-Puchheim

Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“ im hinteren Teil dieser Ausgabe.

© Philipp Hübner

4				6			7
		6		5			
	7		4	1	9		
		5				7	1
		8		3		6	
2	6	4				8	
			5	9	3		7
			8			2	
8			7				9

mehr Rätsel auf tips.at/spiele



Komm zur Nr. 1 im Winterdienst!



Verstärke den Winterdienst in deiner Region:

- + gute Bezahlung
- + moderne Technik
- + beste Einschulung und Betreuung

Winterdienst beim Maschinenring



T 05 9060 465

Wir haben die besten Arbeitsplätze im Land



Produktionsmitarbeiter (m/w/d)

und/oder

Maschinenführer (m/w/d)

Deine Vorteile:

- jedes 3. Wochenende: 5 Tage frei
- keine Nachtschicht
- Sonntag und Samstag Nachmittag immer frei
- ca. 2 Stunden / Monat geschenkt (38 h/Woche)
- attraktive Entlohnung über Kollektiv

NEU: 4-Tage-Woche

Bist du interessiert oder hast Fragen? Dann ruf' einfach an! Eine Betriebsbesichtigung oder ein „Schnupper-Tag“ ist jederzeit möglich!

Christian Riedler
(Betriebsleiter)

Telefon: 0664 / 8409931

Mail: c.riedler@abies-austria.at



ABIES Austria ist ein führender, holzverarbeitender Industriebetrieb in der Region Gmunden mit ca. 50 Mitarbeitern in den Sparten Leimholzproduktion / Abbund / Holzhandel / Holzfachmarkt / Online-Vertrieb

ABIES Austria Holzverarbeitung GmbH | 4664 Oberweis | Oberweis 401



assista

GEMEINSAM FÜR MENSCHEN MIT BEHINDERUNG

Wir suchen ab sofort für unser Küchenteam am Standort in Altenhof am Hausruck eine/n

Beikoch (m/w/d)

Teilzeit (50% - 18,5 Wochenstunden)

Unser Angebot:

- Erhöhter Urlaubsanspruch ab dem 2. Dienstjahr
- Planbare Arbeitszeiten - mindestens jedes 2. Wochenende frei
- Geblockte Arbeitszeit an 2-3 Wochentagen
- Keine Abenddienste
- Dienstbekleidung (inklusive Reinigung)
- Zuschläge für Sonntags- und Feiertagsdienste
- Kinderzulage
- Einstufung nach SWÖ-KV, Bruttomonatsverdienst bei 100 % Dienstverhältnis ab: € 2.337,60

Bewerbungen per Mail an:

Assista Soziale Dienste GmbH
Hueb 10, 4674 Altenhof/Hausruck
bewerbung@assista.org



→ assista.org



Du bist hoch motiviert, wenn du eigenständig deinen Arbeitstag planen kannst?

Dann haben wir den passenden Job für dich!



Maschinenring

Winterdienst Koordinator (w/m/d)

in Regau, Vollzeit

Job-Nr.
19208

Dein Job:

Du übernimmst alle administrativen und koordinativen Aufgaben rund um den Winterdienst: vom ersten Kundenkontakt über die Auftragskalkulation hin zur Planung der optimalen Winterdienst-Touren. Dabei bist du sowohl im Außen- als auch Innendienst tätig. Bei deinen Tätigkeiten kommunizierst du täglich mit zahlreichen Kunden und Dienstleistern.

Dein Profil:

Du arbeitest sehr sorgfältig und eigenständig, denn deine Arbeit hat großen Einfluss auf die Qualität unseres Services und die Zufriedenheit unserer Kunden. Am PC bist du topfit. Du dokumentierst gut nachvollziehbar alles Wesentliche in unseren Systemen. Damit legst du die Basis, dass alle am Auftrag Beteiligten ordentlich daran arbeiten können.

Dein Plus:

Du arbeitest in einem flexiblen und sehr kollegialen Team, gut vernetzt in der Region. Dein Job ist abwechslungsreich. Wir begleiten dich in den ersten Wochen bei deinen neuen Aufgaben, damit du diese bald eigenständig und sicher meistern kannst.

Ein attraktives Gehalt:

Wieviel du tatsächlich verdienen kannst, hängt von deiner Qualifikation und Erfahrung ab und ist Teil eines persönlichen Gesprächs.

Interesse geweckt? Wir beantworten deine Fragen gern unter **05 9060 465 39** oder **job.salzkammergut@maschinenring.at**
Bitte bewirb dich aus Datenschutzgründen bevorzugt online unter **www.maschinenring-jobs.at**

Join our Team!



OÖ Gesundheitsholding

Gemeinsam für Generationen

**Salzkammergut
Klinikum**
Bad Ischl · Gmunden · Vöcklabruck
Universitätslehrkrankenhaus

Lehrling Bürokauffrau/mann
Lehrling ElektrotechnikerIn
Lehrling Köchin/Koch
Lehrling Pharmazeutisch-kaufmännische/r
AssistentIn

am Salzkammergut Klinikum Gmunden, Bad Ischl und Vöcklabruck

Mehr Infos:



Das Salzkammergut Klinikum mit seinen Standorten Bad Ischl, Gmunden und Vöcklabruck versorgt jährlich 45.000 stationäre und rund 500.000 ambulante Patientinnen und Patienten. Mit mehr als 1.000 Betten zählt das Salzkammergut Klinikum zu den größten Krankenanstalten Österreichs.

Weitere Informationen: Das Jahreszeugnis der 8. Schulstufe und ein Motivationsschreiben sind der Bewerbung anzufügen. Das Halbjahreszeugnis der 9. Schulstufe muss nachgereicht werden.

Online-Bewerbung bis: 30.11.24
auf **www.ooeg.at/karriere**



www.ooeg.at

Wir suchen ab Jänner eine ambitionierte, ausgebildete zahnärztliche

Prophylaxeassistentz (PAss) m/w/d

als Verstärkung für unser Ordinations-Team.

Montag und Donnerstag, für ca. 12-16h/Woche (verhandelbar), Überzahlung des KV.

Es erwarten Sie selbstständiges Arbeiten, flexible Arbeitszeiten und ein motiviertes, freundliches Team einer modernen Zahnarztpraxis mit Prophylaxe-Schwerpunkt

Ich freue mich auf Ihre Bewerbung an:
smile@ordination-suess.at

DR. SÜSS
wir kümmern uns um ihr lächeln

ordination dr. nikola süß

Freileiten 18, 4840 Vöcklabruck

+43 (0)7672 28882 0

smile@ordination-suess.at | www.ordination-suess.at

**Erfolgreich
werben in
der Tips-Welt**

Udo Millner

Tel.: +43 664 8157662
u.millner@tips.at

Ihr Berater für

- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung



Alle Termine auf einen Blick
auf **www.tips.at/events**

Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: tips.at/anzeigen



Der Audi A3 allstreet 35 TDI ist ab 40.108 Euro zu haben.

Foto: www.fahrfreude.cc

TESTFAHRT

Audi A3 allstreet: Höhen und Tiefen

Der aktuelle Audi A3 erfreut uns seit dem Jahr 2020. Höchste Zeit für ein Facelift, das Audi auch gleich für eine neue Variante des Top-Sellers nutzt.

Einst war es ein mutiger Schritt von Audi, das Segment der Kompakten mit einem Premiummodell zu bereichern. Man konnte sich nicht sicher sein, ob die Kunden bereit waren, für ein zwar feines, aber doch kleines Modell mit Konzerntechnik tiefer in die Tasche zu greifen. Heute weiß man, sie waren es, und wenn man an Top-Varianten wie den RS3 denkt, spielte die Tiefe stets weniger eine Rolle als gedacht.

Da wird es dem Facelift-Modell nicht anders ergehen. 40.108 Euro für den A3 allstreet 35 TDI stehen oben am Preiszettel, wie gehabt weniger basierend auf einer umfangreichen Ausstattung als auf feinen Materialien, perfekter Verarbeitung und einem nicht näher definierten, aber einen stets umgebenden

Premiumfeeling. Will man derart auch über Extras spüren, kein Problem: Matrix-LED, 19-Zöller, 3D-Soundsystem oder Leder bieten sich an. Dabei darf man nur nicht übersehen, dass auch Gängigeres wie Navi, Sitzheizung oder Keyless extra kosten.

Typisch Audi

Mit dem allstreet besinnt man sich auf eine alte Stärke, die einst beim A4 und A6 „allroad“ hieß und sehr erfolgreich war. Im Vergleich zu seinen Ahnen fährt der A3 allstreet allerdings ohne Allrad vor, damit ergibt der neue Name dann auch Sinn. Geblieben ist ein zwar dezente, aber augenscheinlicher Offroad-Look. Dachreling, Schürzen und Plastikbeplankung verfehlen ihre Wirkung nicht, den Rest übernimmt die dezente Höherlegung des Fahrwerkes.

Dass im Zuge des Facelifts der neue markante Frontspoiler den A3 laut Audi „optisch tiefer wirken lässt“ lassen die Testfahrer

von Fahrfreude.cc zumindest beim allstreet einfach mal so stehen. Es wurden eh auch die Lichteinheiten an Front und Heck neu designt, alles aber sehr behutsam, typisch Audi eben. Selbiges gilt im Interieur, wo neue textile Dekoreinlagen und ein aufgewertetes Ambientelicht Detailverliebte erfreuen werden.

Souveränes Fahrerlebnis

Diesel plus 7-Gang-Automatik, mehr oldschool geht eigentlich nicht. Soll sein, solange die alte Schule 150 PS, 360 Newtonmeter und einen Verbrauch von 5,2 Liter auf 100 Kilometer liefert, nehmen wir sie mit Handkuss. Der kultivierte Diesel überzeugt komplett mit sattem Durchzug, kräftigem Antritt und feiner Automatik. Da kann die Zukunft gern noch etwas warten.

Das souveräne Fahrerlebnis wird durch das lässige Fahrwerk vervollständigt. Die Höherlegung bringt ein gern gesehenes Maß an Komfort mit sich, ohne dass

einem in Sachen Querdynamik großartig was fehlen würde. Der Audi A3 ist auch als „allstreet“ ein souveränes Kurvenass mit mehr als genug sportlichen Talenten. Tadellose Lenkung und stark zupackende Bremsen sind sowieso über alle Zweifel erhaben. Mehr dazu auf www.tips.at und auf www.fahrfreude.cc ■

Audi A3 allstreet 35 TDI

Motor: 4-Zylinder Turbodiesel
Leistung: 150 PS
Max. Drehmoment: 360 Nm / 1600 U.
Testverbrauch: 5,2 Liter
Vmax: 218 km/h
0 auf 100 km/h: 8,3 Sek
Preis ab: 40.108 Euro



REGIONALLIGA MITTE

Table with 3 columns: Team, Points, Goals. Includes teams like SPG LASK Amat.00Amat., DSC Wonisch Inst., FC Hertha Wels.

ÖBERÖSTERREICH LIGA

Table with 3 columns: Team, Points, Goals. Includes teams like SV Gr.-W. Micheld., UFC Ostermiething, Union Mondsee.

LANDESLIGA WEST

Table with 3 columns: Team, Points, Goals. Includes teams like FC Hertha Wels Jun., SK Kammer, Sattledt-SV Grieskirchen.



Jasmina mit Xantana Foto: privat

HUNDESPORT Junges Talent

SCHWANENSTADT. Jasmina ist acht Jahre alt und heuer im Juni Jugend-Staatsmeisterin geworden. Im Oktober hat sie noch den Jugend-Landesmeistertitel OÖ/SBG nachgelegt.

Table with 3 columns: Team, Points, Goals. Includes teams like DSV Leoben, WAC Amat., FC Hertha Wels.

Table with 3 columns: Team, Points, Goals. Includes teams like Union Dietach, Union Mondsee, UFC Ostermiething.

Table with 3 columns: Team, Points, Goals. Includes teams like SPG FC Andorf/Sigh, Union Peuerbach, Gschwandt.

BEZIRKSLIGA SÜD

Table with 3 columns: Team, Points, Goals. Includes teams like SPG Allh./Weißk. Jun.1b, Union Schlierb., Eberschwang.

1. KLASSE MITTE WEST

Table with 3 columns: Team, Points, Goals. Includes teams like Bruckmühl-Offenhausen, Haag a.H., Neukirchen/V.-Puchk.

1. KLASSE SÜD

Table with 3 columns: Team, Points, Goals. Includes teams like Rüstorf-Frankenmarkt, SPG Lambach/FC Edt, Scharnstein.

Table with 3 columns: Team, Points, Goals. Includes teams like Ohlsdorf, Union Mondsee Jun., SPG St. Marienk./P.Wall.1b.

Table with 3 columns: Team, Points, Goals. Includes teams like Zifp, Neukirchen/V.-Puchk., Rottenbach.

Table with 3 columns: Team, Points, Goals. Includes teams like Oberwang, St. Wolfgang, Vöcklabruck SC.

2. KLASSE MITTE WEST

Table with 3 columns: Team, Points, Goals. Includes teams like Kohlgrube/W., SV Kematen a.Innb., Roitham.

2. KLASSE SÜD

Table with 3 columns: Team, Points, Goals. Includes teams like Gschwandt 1b, SPG Grünau/Pett.1b, Timelkam TSV.

2. KLASSE WEST

Table with 3 columns: Team, Points, Goals. Includes teams like SPG Utzенаich/Ant.1b, Treub./Roßb., SPG Obernb./Ort.

Table with 3 columns: Team, Points, Goals. Includes teams like Roitham, Niederthalheim, SPG Taufk./Michaelnb.

Table with 3 columns: Team, Points, Goals. Includes teams like Regau, Kammer 1b, SV Gmunden Jun.

Table with 3 columns: Team, Points, Goals. Includes teams like Auroldmünster, Aspach/Wildenu, Ampflwang.

Schwimmen VÖCKLABRUCK. Die SVV-Masters eröffneten die Schwimmsaison 2024/25 fulminant mit 28 Erschwommenen Medaillen.



Radrennen FRANKENBURG. Alexander Doninger aus Frankenburg war bei der UCI Gravel-Weltmeisterschaft in Belgien am Start.



Maximilian Ernecker Foto: Katzensteiner

MOTORSPORT

Brüder siegen bei Night Race

BERG. Maximilian und Moritz Ernecker waren beim Motocross Night Race des MSC Imbach am Start. Der 14-jährige HSV-Ried-Nachwuchsfahrer Moritz Ernecker dominierte in der Jugend-Klasse alle Läufe.

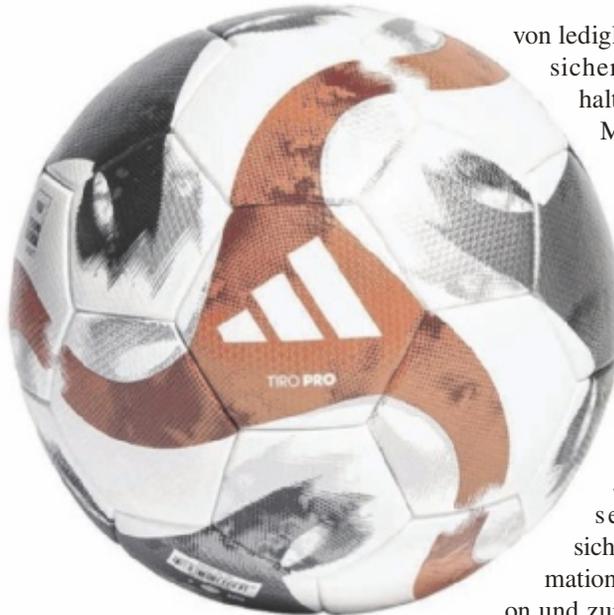
(125ccm 2-Takt) überzeugte der Youngster aus Berg im Attergau mit einem zweiten Tagesrang. In der größten Rennklasse „Masters“ war Maximilian Ernecker unschlagbar.

LIGAPORTAL.AT

Aufgepasst: adidas-Matchball statt 100 Euro um nur zehn Euro

OÖ. Ligaportal.at, Österreichs führendes Fußballportal, startet eine spektakuläre Aktion, die man als Fußballbegeisterter nicht verpassen sollte. Für kurze Zeit bietet Ligaportal die Chance, den hochwertigen adidas Tiro PRO 23 Matchball, der regulär 100 Euro (unverbindliche Preisempfehlung) kostet, zum unglaublichen Preis von nur zehn Euro zu erwerben. Das ist ein Knaller.

Dieses exklusive Angebot wird in Kooperation mit einem Partner-Unternehmen abgewickelt. Alle Neukunden sind für eine Teilnahme berechtigt, es werden exakt 100 Matchbälle zur Verfügung gestellt. Eine einfache Registrierung und eine Zahlung



adidas Tiro PRO 23 Matchball um nur 10 Euro

Foto: adidas

von lediglich 10 Euro sichern den Erhalt des adidas-Matchballs im Wert von 100 Euro – absolut garantiert.

Schnell sein lohnt sich

Jetzt schnell sein lohnt sich. Alle Informationen zur Aktion und zur Teilnahme sind auf www.ligaportal.at/ball abrufbar. Dieses Angebot

gilt nur für kurze Zeit. Der Kundenservice von Ligaportal steht unter office@ligaportal.at für alle Anfragen zur Verfügung.

Professioneller Matchball für die Fußball-Community

Ligaportal ist stolz darauf, der Fußball-Community solche exklusiven Möglichkeiten bieten zu können. Diese Aktion ist eine hervorragende Gelegenheit, nicht nur die Leidenschaft für Fußball zu zeigen, sondern auch mit einem professionellen Matchball zu spielen. ■ Anzeige

Alle Details darüber, wie man einen dieser 100 Bälle ergattern kann, finden sich unter: www.ligaportal.at/ball



Die LCAV-Athleten freuen sich über ihre Erfolge.

Foto: Alois Huemer

LEICHTATHLETIK

Speedy Kids Cup

BEZIRK. In Linz fand der letzte Bewerb zum „Speedy Kids Cup“ statt, einer Mehrkampf-Veranstaltungsreihe für Athleten der Kategorien U8 bis U14. Der LCAV Jodl Packaging war mit acht jungen Talenten dabei. Eine Talentprobe gab wieder Felix Janel der jüngste Athlet des LCAV Jodl Packaging - ab: Er wurde Tagesieger in der Klasse U8, er gewann beim Hürdenlauf (11,18sek), dem Hoch-Weitsprung (3,34m) und dem 300m Lauf (1:00min). Lilly Schweizer stellte in der U12

Wertung beim Vortexwurf (23,15m) eine neue Bestleistung auf. In der Altersklasse U14 schaffte es Marie Fischer in der Gesamtwertung auf Platz drei, nur einen Punkt hinter den zwei Erstplatzierten. Im Vortexwurf (30,57m), im Hoch-Weitsprung (4,65m) und im 60m Hürdenlauf (10,27sek) erreichte sie neue persönliche Bestleistungen. Auch Valerie Aschenberger und Josephine Maringer erzielten neue persönliche Bestleistungen. ■

FAUSTBALL

Sieg mit Team OÖ

SCHWANENSTADT. Zwei U14-Faustballspieler der Union Schwanenstadt waren Teil der oberösterreichischen Auswahl beim Jugendeuropapokal in Widnau.

Bei den vorbereitenden Kadertrainings und Testspielen konnten die Youngstars Jakob Feichtinger und Niklas Schoberleitner vollends überzeugen. Somit durften sich beide über die Nominierung in den finalen Kader für den Jugendeuropapokal in Widnau (Schweiz) am vergangenen Wochenende freuen. Niklas, der nach seiner schweren Verletzung nun endlich wieder voll fit ist, verstärkte die Abwehr und trug maßgeblich zum souveränen Gruppensieg in der Vorrunde bei. Mit einem Sieg gegen Niedersachsen und einem Remis gegen Zürich/Schaffhausen qualifizierten



V. l.: Niklas Schoberleitner und Jakob Feichtinger nach dem Sieg Foto: privat

sich die Oberösterreicher danach fürs große Finale. In diesem war Jakob, wie im Großteil des Turniers, als Mitte gesetzt und versorgte seine Angreifer mit perfekten Zuspielen. Team OÖ drehte nach verlorenem ersten Satz noch die Partie und gewann mit 2:1. Außerdem gelang dem Team OÖ der Sieg in der Gesamtwertung. ■

nachrichten.at/sportlerwahl

Sport **energieAG**
Oberösterreich
österreichische
LOTTERIEN
oö Nachrichten
50. SPORTLER WAHL**Jetzt Voten & Gewinnen!**

Voten Sie direkt online auf
www.nachrichten.at/sportlerwahl
und nehmen Sie am Gewinnspiel teil.
Das Voting endet am 16.11.2024

in Kooperation mit

**ORF oö**
Weil wir OÖ lieben**Sportlerinnen**

- 1 Luise Elmer (Fechten)
- 2 Christina Födermayr (Skicross)
- 3 Susanne Gogl-Walli (Leichtathletik)
- 4 Christina Hillinger (Schießen)
- 5 Katharina Hochmeir (Badminton)
- 6 Marlene Jahl (Taekwondo)
- 7 Carina Klaus-Sternwieser (Judo)
- 8 Alina Kornelli (Segeln, Kite)
- 9 Lena Kreundl (Schwimmen)
- 10 Nicola Kuhn (Wasserski)
- 11 Victoria Max-Theurer (Reiten)
- 12 Verena Mayr (Leichtathletik)
- 13 Julia Mühlbacher (Skispringen)
- 14 Sofia Polcanova (Tischtennis)
- 15 Lena Raidel (Gewichtheben)
- 16 Jacqueline Seifriedsberger (Skispringen)
- 17 Almedina Sisic (Fußball)
- 18 Clara Sommer (Rad)
- 19 Franziska Sterrer (Klettern)
- 20 Lejla Topalovic (Karate)

Sportler

- 21 Shamil Borchashvili (Judo)
- 22 Florian Brungraber (Para-Triathlon)
- 23 Martin Espernberger (Schwimmen)
- 24 Collins Filimon (Badminton)
- 25 Bernhard Flixeder (Modellflug)
- 26 Felix Großschartner (Rad)
- 27 Alexander Gschiel (Wasserski)
- 28 Lukas Haberl (Segeln)
- 29 Michael Hayböck (Skispringen)
- 30 Daniel Hemetsberger (Ski Alpin)
- 31 Vincent Kriechmayr (Ski Alpin)
- 32 Andreas Levenko (Tischtennis)
- 33 Hmayak Misakyan (Gewichtheben)
- 34 Enis Murati (Basketball)
- 35 Alexander Prass (Fußball)
- 36 Bernhard Reitshammer (Schwimmen)
- 37 Paul Schmölzer (Kunstturnen)
- 38 Wolfgang Steinbichler (Para-Cycling)
- 39 Lukas Weißhaidinger (Leichtathletik)
- 40 Riccardo Zoidl (Rad)

Teams

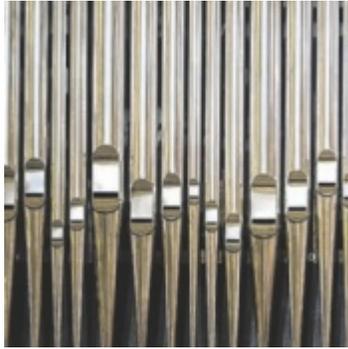
- 41 ASKÖ FC Diamant Linz (Futsal)
- 42 ASKÖ Traun (Badminton)
- 43 Doppelzweier - ohne Steuermann Konrad Hultsch und Paul Ruttmann (Rudern)
- 44 FC Blau-Weiß Linz Herren (Fußball)
- 45 FC Blau-Weiß Linz/Kleinmünchen Damen (Fußball)
- 46 HC Linz AG (Handball)
- 47 Hrinkow Advarcis Cycleang Team (Rad)
- 48 LASK Linz Herren (Fußball)
- 49 Linz AG Froschberg Damen (Tischtennis)
- 50 Linz AG Team OÖ Damen (Tennis)
- 51 Oberbank Steelvolleys Linz-Steg (Volleyball)
- 52 Raiffeisen Flyers Wels (Basketball)
- 53 SK Vöest (Gewichtheben)
- 54 SPG Felbermayr Wels Herren (Tischtennis)
- 55 Steinbach Black Wings Linz (Eishockey)
- 56 UJZ Mühlviertel (Judo)
- 57 Union St. Peter (Stocksport)
- 58 Union Stein&Co Mauthausen Herren (Tennis)
- 59 Union Tigers Vöcklabruck (Faustball)
- 60 Zehnkampf-Union (Leichtathletik)

ABO-KONZERTREIHE

Bruckner in der Messe

SCHWANENSTADT. Orgelwerke von Anton Bruckner und Zeitgenossen stehen am Mittwoch, 23. Oktober, um 20 Uhr in der Stadtpfarrkirche beim vierten und letzten Konzert der diesjährigen Abo-Reihe anlässlich 200 Jahre Anton Bruckner auf dem Programm. Tips verlost auf www.tips.at 3x2 Freikarten.

Der erste Teil des Programmes umfasst Orgelwerke von Bruckner, Johannes Brahms und Franz Schmidt, der zweite Teil die d-Moll-Messe von Bruckner. Bei Anton Bruckners Messe Nr. 1 d-Moll WAB 26 für Soli, vierstimmigen gemischten Chor, Orchester und Orgel wirken mit die Sinfonietta Wels und das Städtisches Symphonieorchester Wels, Welser Chöre, der Kir-



Wunderbare Orgelmusik wird in der Stadtpfarrkirche Schwanenstadt zu hören sein. Foto: AdobeStock/Klaus Rein

chenchor Schwanenstadt und Bernd Geißelbrecht an der Orgel. Die Gesamtleitung hat Martina Franke. Die Messe in d-Moll war die erste große Messe von Anton Bruckner. Er komponierte sie unter dem Eindruck einer Aufführung von Wagners „Tannhäuser“ und schloss die

Komposition am 29. September 1864 ab. Die Uraufführung, die noch im gleichen Jahr im Alten Dom in Linz stattfand, verhalf Bruckner zum Durchbruch und war sowohl bei den Kritikern als auch beim Publikum ein großer Erfolg. Die Messe gilt als Schlüsselwerk im Schaffen Bruckners, da sie alle Anlagen aufweist, die ihn zu einem der bedeutenden Komponisten machten, die nach Beethoven und Schubert das Musikschaffen des 20. Jahrhunderts entscheidend mitprägten.

Der Eintritt zu diesem Klang-erlebnis beträgt 30 Euro. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis 21.10.2024/09:00 Uhr
www.tips.at/g/24104 oder
SMS an 0676 8002525
Text: „24104 Vorname Nachname“

Tag der offenen Tür

BERG. Am Freitag, 18. Oktober, von 15 bis 18 Uhr öffnet der Rubenshof seine Pforten und lässt Interessierte Eltern und Kinder den Alltag in Kindergarten und Schule selbst erleben und erfahren.

Konzert

VÖCKLABRUCK. Das Vokal- und Instrumentalensemble Mira lädt am Sonntag, 20. Oktober, um 18 Uhr zum Konzert „Be like a bird“ in die Landesmusikschule Vöcklabruck ein. Karten im Vorverkauf gibt es bei den Chormitgliedern und bei der Buchhandlung Neudorfer.

Kunstspaziergang

VÖCKLABRUCK. Kurz vor Ende der Fotomeile 2024 lädt die Freiraumgalerie Vöcklabruck am Donnerstag, 24. Oktober, um 17 Uhr vor dem OKH zu einem inspirierenden Kunstspaziergang durch die Fotomeile ein. Es gibt nochmal spannende Einblicke in das Projekt.

KLANGQUELLE

Liegekonzerte: Klänge zum Entspannen

OBERWANG. Am 2. November bietet sich eine besondere Gelegenheit, in eine völlig neue Klangwelt einzutauchen. Im Yogastudio MaHo Leben, Gessenschwandt 39, findet um 19 Uhr ein Liegekonzert von Klangquelle statt, geleitet von Johannes J. Kronegger.

Dieses einzigartige Format entführt die Zuhörer in faszinierende Klang-Landschaften, die mit geschlossenen Augen und entspannt auf dem Boden liegend erlebt werden. Die Liegekonzerte von Klangquelle sind keine gewöhnlichen Musikveranstaltungen. Sie bieten eine außergewöhnliche akustische Reise, die die Teilnehmer an imaginäre Orte wie den Himalaya, die Savanne oder die Ur-



Johannes J. Kronegger lädt dazu ein, dem hektischen Alltag zu entfliehen.

wälder Südamerikas führt. Die Vielfalt der eingesetzten Instrumente, darunter Hang Klangskulpturen, Koto, Monochord und Native American Flute, schafft eine Atmosphäre der vollkommenen Entspannung und inneren Ruhe. Karten und Infos: www.liegekonzerte.at. Tips verlost 2x2 Freikarten auf www.tips.at ■

TOP-Termine



Foto: 3for1 Trinity Concerts

TRIBUTE TO ABBA

WELS/VÖCKLABRUCK. Mit ihrem Tribute an die berühmteste Super Band der Welt begeistern The Björn Identity am 27.02.25 in Wels und am 28.02.25 in Vöcklabruck ABBA-Fans in jedem Alter. VVK: Wels Marketing, kufat, Tourismusbüro Vöcklabruck, oeticket.com, Schröder Konzerte Tel. 0732 221523



Foto: MONOS

OÖ KULTUREXPO: BRUCKNER 2024

OÖ. Jetzt noch die Chance nutzen! Bis 27. Oktober ist im Stift St. Florian die große Ausstellung „Wie alles begann. Bruckners Visionen“ erlebbar, im Rahmen der ersten OÖ KulturEXPO. Noch einige weitere Highlights warten im Brucknerjahr, alle Infos und Veranstaltungen: anton-bruckner-2024.at



Filmszene Foto: R. Beckermann Filmproduktion Wien

LICHTSPIELE

„Favoriten“

LENZING. In Kooperation mit dem Internationalen Menschenrechtssymposium zeigen die Lichtspiele Lenzing am Freitag, 18. Oktober, um 18 Uhr die preisgekrönte Dokumentation „Favoriten“ über eine Volksschule im Wiener Gemeindebezirk Favoriten. Drei Jahre begleitete Ruth Beckermann eine Klasse und ihre engagierte Lehrerin in einer großen Volksschule. Ilkay Idiskut, die Lehrerin aus dem Film, ist anwesend. ■

OKH

Akustischer Techno

VÖCKLABRUCK. Das OKH lädt am Samstag, 19. Oktober, zum Konzert mit dem Techno-Trio „Elektro Guzzi“ ein. Das Publikum erwartet elektronische Musik, die nicht aus Samples, sondern live in klassischer Bandbesetzung produziert wird.

Gitarre, Bass und Drums – mehr braucht „Elektro Guzzi“ nicht für ihre Art von Techno. Statt am Computer oder am Sequenzer programmiert, spielen die drei Wiener die Beats ihres kosmischen Sounds instrumental ein. Heraus kommt groovende, ineinander verfugete, futuristische Musik. „Elektro Guzzi“ zeigt, was man aus den Instrumenten herausholen kann, überwindet praktisch deren gewohnten Klang und kreiert eine neue Art von elektronischem Motown. Eröffnet wird der Abend von



Elektro Guzzi

Foto: Klaus Pichler

„Tasheeno“: Die international besetzte Combo legt „Electronic Afro Dub“ aufs Parkett.

Die Veranstaltung beginnt um 20.30 Uhr, Einlass ist um 19.30. Der Eintritt beträgt 22 Euro als Vorverkaufsticket, an der Abendkasse 25 Euro bzw. 12,50 Euro als Jugendticket. Weiterführende Infos unter www.okh.or.at ■

DIE BÜHNE

Neues Theaterstück

SEEWALCHEN. Die Bühne Seewalchen begeistert auch heuer wieder mit einem neuen Theaterstück. Tips verlost 3x2 Karten für die Premiere am Mittwoch, 6. November.

Michls abgelegene Wanderhütte heißt nicht umsonst „Zum komischen Kauz“, er selbst ist auch einer. Die gute Seele der Hütte ist Paula, das tollpatschige und nicht sehr helle Mädchen für alles. Spätabends taucht eine Nonne in der Hütte auf und bittet um einen Schlafplatz. Am nächsten Morgen wird von einem Banküberfall in der Stadt berichtet, an dem eine Nonne beteiligt gewesen sein soll. Für Michl ist der Fall klar, er hat jedoch die „Schlagfertigkeit“ Paulas unterschätzt. Vorstellungen im Kultursaal sind am Mittwoch, 6. November, Freitag, 8. November, jeweils um 20 Uhr, am Samstag, 9.



„Zum komischen Kauz“

Foto: Die Bühne

November, um 15 und 20 Uhr, und am 12., 14., 15. und 16. November jeweils um 20 Uhr. Karten gibt es zwischen 14 und 18 Uhr bei Andrea Köhl unter 0676 6277915 oder online. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis 30.10.2024/10:00 Uhr
www.tips.at/g/24058 oder
 SMS an 0676 8002525
 Text: „24058 Vorname Nachname“

„A VERY HOT ABBA-NIGHT-SPECIAL“

ONE NIGHT OF

ABBA

Live in Concert!

DIE KULTSHOW

...back to the 70's!

„THE GREATEST HITS SHOW“

MT DEN SENSATIONELLEN ABBA 99

01.02.²³ St. Georgen · Attergauhalle

24.01.²³ Schwanenstadt · Stadtsaal

Karten www.event-and-show.at + Tel. 0676 50 40 447

GEWINNSPIEL

Luis aus Südtirol live

VÖCKLABRUCK. Am Mittwoch, 6. November, 19.30 Uhr, gastiert Luis aus Südtirol im Stadtsaal in Vöcklabruck. Tips verlost 5x2 Freikarten.

Seit über 20 Jahren unterwegs sein heißt auch, dass Luis aus Südtirol bereits zu den alten Hasen auf den Kabarett- und Kleinkunsth Bühnen des deutschen Sprachraums gehört. Seit über 20 Jahren bringt er die Menschen aller Altersgruppen zum Lachen. Sein generationsübergreifender Humor sucht in der Comedywelt seinesgleichen: scharfsinnig und hintergründig, manchmal auch spitzzüngig und frech, aber niemals unter der Gürtellinie. So lieben ihn seine Fans, ob jung oder junggeblieben – am Mittwoch, 6. November, im Stadtsaal in Vöcklabruck. Tips verlost 5x2 Freikarten. Reguläre Karten: Ö-Ticket ■



Luis aus Südtirol

Foto: Martina Jaider

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis 23.10.2024/08:00 Uhr
www.tips.at/g/24123 oder
 SMS an 0676 8002525
 Text: „24123 Vorname Nachname“

TOP-Termine



Foto: Pura Vida

DIE NACHT DER MUSICALS VÖCKLABRUCK/BAD ISCHL. Die erfolgreichste Musicalgala begeistert Zuseher am 11. Jänner in Vöcklabruck und am 4. April in Bad Ischl mit Highlights aus Cats, Elisabeth, Mamma Mia, Phantom der Oper, uvm. VVK: oeticket.com, salzkammergut.at/tickets, kupf.at, Schröder Konzerte 0732 221523



Foto: Dominik Gruss

SAISONFINALE IM DINOLAND KATZENBERG. Das Dinoland auf Schloss Katzenberg ist noch bis 3. November geöffnet. Der Park ist jeden Samstag und Sonntag von 10 – 17 Uhr geöffnet. Zusätzlich gibt es den Sonderöffnungstag am 3. Oktober und in den Herbstferien von 30. Oktober bis 3. November.



Foto: Hoamat/Posch

FRANZ POSCH & INNBRÜGLER HAIBACH. Die Hoamat feiert Geburtstag. Dafür bringt Franz Posch mit seinen Innbrüglern am 7. und 8. November um je 18 Uhr seine Volksmusik nach Haibach. Das Restaurant verwöhnt dazu mit einem Menü. Karten gibt es auf www.hoamat.net, 07279 85485 oder info@hoamat.net



Foto: Pettramer

LEMO ST. GEORGEN IM ATTERGAU. Der Musiker und Künstler Lemo gastiert am Samstag, 9. November, um 19.30 Uhr in der Attergauhalle in St. Georgen. Einlass ist ab 18 Uhr. Tickets und alle Informationen zum Konzert online auf: https://ticket.floro.at/verkauf.php?event_list=391

TERMINANZEIGEN

Wöchentliche Termine

Freitag - Attnang-P.: Gemütliches Beisammensein in der Tagesheimstätte, 14-18 Uhr und Sitzgymnastik von 14.30-15.30 Uhr. VA: Pensionistenverband

Donnerstag - Mondsee: Lauftreff, speziell für Anfänger/Innen, TP: Volksbank, jeden Donnerstag, 18 Uhr.

Freitag - Frankenmarkt: Second-Hand Shop "Kauf und hilf" (vor allem schöne Second-Hand-Kleidung), Hauptstr. 69, Öffn.-Zeiten: 14 - 18 Uhr.

Samstag - Mondsee: Bauern- und Wochenmarkt, Marktplatz, 8 Uhr.

MI, 16. Oktober

Regau: Spielenachmittag - Lustige Spiele: Brettspiele, Schnapsen, Tarock in angenehmer Atmosphäre, Seniorenzentrum Regauer Lauben, 13.30 Uhr.

DO, 17. Oktober

Attnang-P.: Der Wandel Attnangs, vom Dorf zur Stadt, Stadtbibliothek, Mitterweg 19, 19 Uhr, Freiw. Spenden

Attnang-P.: Trauercafé, Maximilianhaus, jeden 3. Donnerstag im Monat, 15.30 - 17 Uhr, freiw. Spenden, ☎ 07674 66550.

Atzbach: Treffen "Gemeinsam statt einsam", Cafe Auszeit, 14 Uhr.

Tiefgraben: Jodeln beim Rauchhaus, Freilichtmuseum Mondseer Rakuchhaus, 18.00. Freiw. Spenden!

Ungenach: Musikantenstammtisch, GH Moshammer "Wirt z'Brunau", 19 Uhr, jeden 3. Donnerstag im Monat, ☎ 0650 6220894.

Zell/Pettenfirst: Pensionisten-Tanznachmittag - Oktoberfest, ab 14.00, GH Leitner, VA: Pensionistenverband Ampflwang

FR, 18. Oktober

Attnang-P.: Konzert mit dem Kammerorchester, Basilika Maria Puchheim, 19.30 Uhr.

Berg/A.: Tag der offenen Tür "Lernwelt Rubenshof" - Kindergarten und Schule! 15 - 18.00.

Mondsee: Naturpark Streuobst-Tag, 8.30. Infos/Anm. ☎ 06232 90303 oder info@naturpark-bauernland.at

Regau: Bauernmarkt, Motto: "Steckerlfische, Allerheiligengestecke, Lebkuchen", neue Markthalle, 14.30-18.30

Vöcklabruck: Treffpunkt für Junggebliebene zur Unterhaltung und gemeinsamer Aktivitäten! Offener Stammtisch jeden 1. und 3. Freitag im Monat, Cafe Kaiser, Stadtplatz, 18 Uhr. Info: ☎ 0664 1547036 (Sprachbox).

Vöcklamarkt: Schmidhamer Kinderbasar im Feuerwehrhaus Schmidham 113, für das leibliche Wohl ist gesorgt, 17 - 21.00 Uhr.

Wolfsegg: Vortrag "Kann denn Essen Sünde sein?" mit Mag. Putscher, Turnsaal MS, 19.30 Uhr, Eintritt € 9,- Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Zell/Moos: Mehrfachbelastung im Alltag gesund meistern, 19.00, VA: Gesunde Gemeinde, Anm. erf. willkommen@petrafeysoldt.com

TOP-Termine



Foto: Manfred Esser

DER KLEINE PRINZ VÖCKLABRUCK. Voller Emotionen und visueller Überraschungen entführt das Musical nach dem Meisterwerk von Saint-Exupéry am 13. Februar in Vöcklabruck das Publikum in die Welt des Kleinen Prinzen. VVK: kupf.at, Tourismusbüro Vöcklabruck 07672 26644, oeticket.com, Schröder Konzerte 0732 775230



Foto: Nikola Mazičbrada

THE SPIRIT OF FREDDIE MERCURY VÖCKLABRUCK. Die Stimme – Das Gefühl – Die Leidenschaft sind das Motto der 90-minütigen Rock- & Music-Show mit den Hits von Freddie Mercury und Queen am 29.03.25 im Stadtsaal Vöcklabruck. Karten: Tourismusbüro Vöcklabruck 07672 26644, oeticket.com, Schröder Konzerte 0732 221523



Foto: privia

HANDWERKS- UND KREATIVMARKT ASPACH. Mehr als 50 Aussteller präsentieren auf dem Aspacher Handwerks- und Kreativmarkt am Wochenende vom 19. bis 20. Oktober im Veranstaltungszentrum Danzer selbst gefertigte Unikate. Der Eintritt ist frei. Freiwillige Spenden kommen dem Verein „Rollende Engel“ zugute.

WILDSTYLE & TATTOO MESSE '24
 MIT DORO & SODOM LIVE !!
 19. & 20. OKT. ★ LINZ
 TABAKFABRIK
 KARTEN AN DEN TAGESKASSEN ★ SAMSTAG 12 - 24 UHR ★ SONNTAG 12 - 20 UHR
 www.wildstyle.at

Auflösung Sudoku

4	3	9	2	8	6	1	5	7
1	8	6	3	7	5	9	2	4
5	7	2	4	1	9	3	8	6
3	9	5	6	4	8	7	1	2
7	1	8	9	3	2	6	4	5
2	6	4	1	5	7	8	9	3
6	2	1	5	9	3	4	7	8
9	5	7	8	6	4	2	3	1
8	4	3	7	2	1	5	6	9

TERMINANZEIGEN

SA, 19. Oktober

Attnang-P.: Tag der älteren Generation & Ehrungen, Tagesheimstätte, 15 Uhr. VA: Pensionistenverband

Atzbach: Kleidertausch im kleinen Pfarrsaal, 14 - 17.00. VA: Atzbacher Frauenzeit

Frankenmarkt: Betriebs- und Stammtischturnier, Stockschützenhalle, 9 Uhr.

Frankenmarkt: Lustspiel "Polterabend", Theatergruppe Frankenmarkt, Pfarrheim, 20.00.

Mondsee: Anton Bruckner zu Besuch - zum 200. Geburtstag Bruckners, Pfarrsaal, 15.00, Eintritt frei!



Neukirchen/V.: Kleintierschau im Freilichtmuseum Stehrerhof von 9 - 17.00. Freiwillige Spenden

Nußdorf: Offenes Atelier Jahraus Barbara, Lichtenbuch 26A, 10 - 18.00. Öl- und Acrylmalerei, Objekte

Ottngang: 11. Chortreffen unter dem Titel "Herbstklänge", AK € 15,-, freie Platzwahl, Turnsaal der VS, 20.00 (Einlass: 19.30)

Redlham: 30 Jahre Attergauer Farbenkreis - Ausstellung im VAZ, Redlham 4, 13 - 20.00 Eröffnung: 14.00

Vöcklabruck: Akustischer Techno mit "Elektro Guzzi", OKH, Einlass 19.30, Beginn: 20.30. www.okh.or.at

Zell/Moos: Tage der offenen Ateliers OÖ, Haslau 23, 14 - 18.00. Bildhauer/Keramik Werkstatt Caroline Göllner, Kunst & Handwerk,

Zipf: Benefiz-Konzert - "WIR - für unsere Kirche", Pfarrkirche ab 19.00. Eintritt: Frei. Spenden (100% für Arbeiten an/um die Kirche). VA: Pfarrgemeinderat Pfarre Zipf

Angesagte Events und Szene-Highlights in Ihrer Region!

SO, 20. Oktober

Frankenmarkt: Kriegerehrung, Pfarrkirche, 9.45 Uhr.

Frankenmarkt: Lustspiel "Polterabend", Theatergruppe Frankenmarkt, Pfarrheim, 18.00.



Neukirchen/V.: Kleintierschau im Freilichtmuseum Stehrerhof von 9 - 16.00. Freiwillige Spenden

Nußdorf: Offenes Atelier Jahraus Barbara, Lichtenbuch 26A, 10 - 18.00. Öl- und Acrylmalerei, Objekte

Ottngang: Oma und Opa Gottesdienst mit den Enkerl, Pfarrzentrum, 9 - 10.30.

Seewalchen: Gemeindegesehrentag, Kultursaal, 11 Uhr.

Seewalchen-Litzlberg: Tag der offenen Galerien - S.I.X Wohnzimmeregalie, Litzlberger Str. 30a, 11 - 17.00.

Vöcklabruck: Konzert MIRA "Vokal- und Instrumentalensemble" - Be like a bird, LMS, 18 Uhr.

Zell/Moos: Tage der offenen Ateliers OÖ, Haslau 23, 10 - 12.00 und 14 - 18.00. Bildhauer/Keramik Werkstatt Caroline Göllner, Kunst & Handwerk,

MO, 21. Oktober

Mondsee: Laufftreff, Volksbank Mondsee, 18.00, kostenlos!

Ottngang: Amtstage Notariat, Marktgemeinde, 8 - 9.30 Uhr, Info: ☎ 07676 7255.

Vöcklabruck: Vortrag - Frauengesundheit durch gynäkologische Kompetenz, VHK-AK, Ferd.-Öttl-Str. 19, 19 - 21.10

DI, 22. Oktober

Attnang-P.: Camino delle Pievi - der Taufkirchenweg, 3D-Audiovision, Maximilianhaus, 19.30 Uhr. Beitrag € 15,-, Anmeldung erford.

Attnang-P.: Meditation mit Bild, Maximilianhaus, 18-19 Uhr. Begleitung: Willi Seuffer-Wasserthal. Anmeldung erwünscht, spontanes Kommen möglich!

Frankenburg: Heilsamer Umgang mit meiner Trauer, Vortragsaal, Pfarrheim, 19 - 21.00. Gebühr € 7,-.

Online: Virtueller Infoabend rund um die Schulpartnerschaft, Anmeldung: www.elternvereine.at/termine; 19.30.

Schwandenstadt: Der Letzte Hilfe Kurs - Umsonsten von schwer erkrankten und sterbenden Menschen am Lebensende lernen, Pfarrzentrum St. Michael, 17 - 21.00. Gebühr € 20,-.

Schwandenstadt: Wiesinger liest aus seinem bewegenden Liebesroman "Pierre und Malena", Öffentl. Bibliothek, Kirchengasse, 19.30.

Seewalchen: Finissage/Umrunk - Malerin Marianne Neumüller, Rathausplatz 1, 19.00.

MI, 23. Oktober

Frankenmarkt: Lustspiel "Polterabend", Theatergruppe Frankenmarkt, Pfarrheim, 20.00.

Regau: Spielnachmittag - Lustige Spiele: Brettspiele, Schnapsen, Tarock in angenehmer Atmosphäre, Seniorenzentrum Regauer Lauben, 13.30 Uhr.

Schwandenstadt: Bruckner in der Messe, Stadtpfarrkirche, 20 Uhr. Karten: 07673 2255 232 oder kulturamt@schwandenstadt.ooe.gv.at

Schwandenstadt: Vortrag "Eine Reise in die Welt der Bienen" von Michael Pucher, Gasthaus Gruber, Stadtplatz, 19.30. VA: Siedlerverein Attnang-P., Schwandenstadt & Umgebung.



Vöcklabruck: **Dirk Stermann**, Zusammenbraut, 19.30 Uhr, Stadtsaal Vöcklabruck, Karten: www.kuf.at und Tourismusbüro

DO, 24. Oktober

Attnang-P.: Baustellen der Hoffnung, Referent: P. Martin Welen, Benediktiner, Maximilianhaus, 19.30 Uhr. Beitrag € 9,-, Abendk. € 11,-. Anmeldung erford.

Attnang-P.: Fa. Adler und Paneum (Die Wunderkammer des Brotes), Abfahrt: Tagesheimstätte 8.30 Uhr. VA: Pensionistenverband



Attnang-P.: Gratis-Kino - Dokumentarfilm über Wälder, Bäume und Naturschutz, Kino Mitterweg 19, Dauer: 97 min., 19.00.

Atzbach: Rundwanderung, Sonnleithen, TP: Ortsplatz, 13.30. VA: Seniorenbund

Mondsee: Laufftreff, Volksbank Mondsee, 18.00, kostenlos!

Oberndorf/Schw.: Buchpräsentation "Über die Heuchelei" mit/von Paul Lendvai, VAZ, 19.00.

Pfaffing: Lesung "Gspüt und gredt", Hausrückvierter Mundartkreis, GH "Die Schmiede", 19.00.

Regau: Oktoberfest mit Helmut Fehringer, Seniorenzentrum Regauer Lauben, 14 Uhr.

Rutzenmoos: Vortrag "Johann von Staupitz", Festsaal Evang. Museum OÖ, 19.00. Eintritt freiw. Spenden

Schwandenstadt: Tanzabend im Schmankerl mit Live Musik und Verlosung, ab 18 Uhr.

Timelkam: PGR Infoveranstaltung über die Veränderungen für die Pfarre durch die Strukturreform, Treffpunkt Pfarre, 19.30 - 21.00.

FR, 25. Oktober

Attnang-P.: Letzte-Hilfe-Kurs - das kleine 1x1 der Sterbebegleitung, Maximilianhaus, 17-21 Uhr. Beitrag € 20,-. Anmeldung erford.

Atzbach: Jungbürgerfeier Jahrgang 2006, Ballsporthalle Schwandenstadt, 19 Uhr.

Atzbach: WomenUnite Autumn, Kulturmühle MamaPacha, ganztags, 25. - 27.10.

Frankenmarkt: Lustspiel "Polterabend", Theatergruppe Frankenmarkt, Pfarrheim, 20.00.

Pöndorf: Barmherzigkeitsabend der KFB, Pfarrkirche, 19 Uhr.

Pöndorf: FF-Ball, VA: FF-Forstern, Festhalle, 20 Uhr.

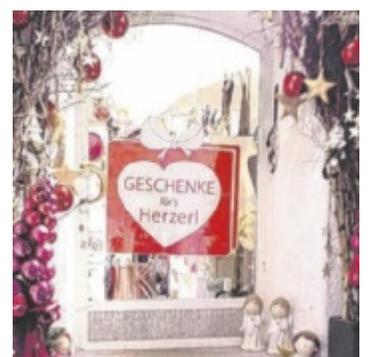
Regau: Bauernmarkt, Motto: "Allerheiligengestecke, Wein", neue Markthalle, 14.30-18.30

St. Georgen/A.: Musikantenstammtisch, Spitzerwirt, 20 Uhr, jeden letzten Freitag im Monat, ☎ 07667 6590.



Vöcklabruck: **Pension Schöllner**, Komödie, 19.30 Uhr, Stadtsaal Vöcklabruck, Karten: www.kuf.at und Tourismusbüro

Voranzeigen



GESCHENKE FÜR'S **HERZERL** bis **70% auf ALLES** Wir schließen am 25.10.2024 **GMUNDEN**

INKLUSION

Erster Solidaritäts-Run

VÖCKLABRUCK. Erstmals wird der Special Olympics Solidaritäts-Run in Oberösterreich ausgetragen. Am Mittwoch, 23. Oktober, starten im Volksbankstadion ab 9 Uhr rund 800 Schüler von Mittel- und Allgemeinen Sonderschulen aus dem ganzen Bundesland und erlaufen pro

Runde Geld zugunsten von acht Sonderschulen, die damit Projekte in den Bereichen Sport, Inklusion und Integration realisieren können. Unterstützt wird der Solidaritäts-Run von Licht ins Dunkel, sports4everybody, Bildungsdirektion OÖ, Stadt Vöcklabruck und Uniqa OÖ. ■

TERMINANZEIGEN

Zahnärzte

Bezirk VB, Wochenend-Notdienst:
19. und 20. Oktober, 9-12 Uhr,
 Dr. Claudia Wolff, Atterseestraße 20,
 4860 Lenzing, ☎ 07672 92953.
 Info: ooe.zahnarzttekammer.at

Blutspenden

Vöcklamarkt: 17. Oktober, 15.30 - 20.30
 Uhr, Gemeindefaal.
Steinbach a.A.: 17. Oktober, 15.30 -
 20.30 Uhr, Gemeindeamt.
Rüstorf: 22. Oktober, 15.30-20.30 Uhr,
 Veranstaltungszentrum.

Märkte

Vöcklabruck: Wochenmarkt, Stadtplatz, je-
 den Mittwoch, 7 - 13 Uhr.

Tierärzte

Wochenend- & Feiertagsnotfalldienst:
Tierklinik Vöcklabruck:
 ☎ 07672 28028
 24 h Notfalldienst: www.veterinaere.at

Beratungs-Tipps

Betriebsseelsorge OÖ, www.mobbingtele-
 fon.at ☎ 0732 7610 3610

Online Frauenberatung OÖ, Info: https://
 www.frauenberatung-ooe.at

Präventionsstelle KLARTEXT - Finanzielle
 Gesundheit, kostenlose Budgetberatung,
 www.klartext.at

ePaper, Gewinnspiele und vieles
 mehr auf www.tips.at

Sozialberatungsstellen:

www.shvvb.at,
Attnang: ☎ 07672 70273603
Lenzing: ☎ 07672 92412
Mondsee: ☎ 06232 27320
Schwanestadt: ☎ 07673 2255323
Vöcklamarkt: ☎ 07682 39527

Vöcklabruck: "der Korb" Sozialmarkt,
 ☎ 07672 90921.

Vöcklabruck: fbz - FrauenBerufsZentrum,
 ☎ 07672 26636.

Vöcklabruck: Schuldnerberatung,
 ☎ 07672 27776.

Vöcklabruck: Verein Prohomine, Selbsthilfe-
 gruppe für Menschen mit Depressionen.
 www.pro-homine.at

"We need you" Jugendcoaching für 14- bis 25-
 Jährige ☎ 0800 252230

Ausstellungen

Seewalchen, Rathausgalerie: Bilderaus-
 stellung "Marianne Neumüller", Dauer: bis 22.
 Okt. 2024, Mo-Fr, 8-12.00 und Do, 13-17.00.
FINISSAGE, Dienstag: 22. Okt. 2024, Rathaus
 Seewalchen, 19 Uhr.

Seewalchen, S.I.X. Wohnzimmereale-
rie: Carola Dertnig - Malerei. Dauer: 27. Sep.
 bis 11. Nov. 2024

Seewalchen, S.I.X. Wohnzimmer-
galerie, Litzberger Str. 30a:

"Frauen-Frauen-Frauen", Sylvia Berndorfer,
 Anna Goldgruber, Marion Kilianowitsch,
 Dauer: bis 30. Dez. 2024.

St. Georgen/A., Landesmusikschule/
Foyer: Ausstellung von Alois Nimmervoll
 "Malerei & LING Objekte", Dauer: 4. Okt. bis
 8. Nov. 2024.

NATIONALFEIERTAGSFEST

Fr., 25.10.24, 17 Uhr

Austro Pop Musik
Nacht der Tracht



SPIEL



Reservierungen unter 0699 - 110 4 2005

VÖCKLABRUCK, ROBERT KUNZ-STRASSE 11

CHILI CHICKS

Fr., 18.10.24

Einlass: 19:45 Uhr
 Start 20.30 Uhr

VVK € 12,- / AK € 15,-



SPIEL



Reservierungen unter 0699 - 110 4 2005

VÖCKLABRUCK, ROBERT KUNZ-STRASSE 11

Tips-Leser-Reisen.
Endlich Urlaub.



Exklusive Leser-Reiseangebote zum
 Top-Preis buchen unter tips.at/leserreise

Foto: Thomas Kast, visitfinland

Tips Special
 Schneeschuh-
 wandering inkl.
 Ausrüstung &
 Guide

8 Tage ab
2.198,-

MADER REISEN

Foto: Costa

Tips Special
 Bahnreise ab
 allen OÖ-ÖBB
 Bahnhöfen

24 Tage ab
3.990,-

MADER REISEN

MAGISCHE MOMENTE
IN LAPPLAND

Flug ab/bis Wien oder München
Jänner - März 2025
 Kittilä - Levi - Rovaniemi -
 Ausflüge in der Umgebung

GRÖNLAND-
EXPEDITION

Mit Costa ins Reich der Eisberge
21.06. - 14.07. 2025
 Schottland - Island - Grönland -
 Norwegen

Foto: Costa

100 €
 Frühbucher-
 bonus bis
 30.11.

15 Tage ab
1.490,-

Costa

Foto: Costa

100 €
 Frühbucher-
 bonus bis
 30.11.

11 Tage ab
999,-

MADER REISEN

QUER DURCH'S
MITTELMEER

Mit Costa Pacifica
30.08. - 13.09. 2025
 Savona - La Seyne Sur Mer - Va-
 lencia - Palma - Argostoli Kefallina
 - Mykonos - Santorin - Kreta -
 Palermo - Olbia - Rom - Savona
 Garantierte Busanreise ab/bis OÖ

LISSABON & SCHÄTZE
DES MITTELMEERS

Mit Costa Diadema
28.09. - 08.10. 2025
 Savona - Barcelona - Gibraltar -
 Lissabon - Cadiz - Malaga -
 Marseille - Savona
 Garantierte Busanreise ab/bis OÖ

Jetzt neu: tipsreisen.at

TÄGLICH MILLIONEN VON REISEDEALS
AUF TIPSREISEN.AT

Flug+Badehotel • Lastminute • Bester Deal • Nur Hotel • FeWo • Städte • Flüge • Kreuzfahrt • Wellness • Luxus • Leser-Reisen • Reiseideen



EXPRESS-ANGEBOT
PREISVERGLEICH
BESTPREIS-GARANTIE
SERVICE24

Bis zu
70%
 sparen



Für den Inhalt der Website verantwortlich: Reiseveranstalter Mader Reisen
 VertriebsGmbH, Linzerstraße 11, 4223 Katsdorf, tipsreisen@maderreisen.at

So gut
isst



*Eine kulinarische Reise
zum Lebensmittelpunkt
des Landes.*



**Über
Geschmack
lässt sich
streiten.**



Lies was G'scheits!

*Über
Fakten
nicht.*